

Erscheint täglich mit Ausnahme der Sonntag- und Feiertage und wird nur an Buchhändler abgegeben. — Jahrespreis für Mitglieder des Börsenvereins 10 M., für Nichtmitglieder 20 M. — Beilagen werden nicht angenommen.

Börsenblatt

für den

Deutschen Buchhandel und die verwandten Geschäftszweige.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Anzeigen: die dreispaltige Zeitzeile oder deren Raum 20 Pfg., nichtbuchhändlerische Anzeigen 30 Pfg.; Mitglieder des Börsenvereins zahlen nur 10 Pfg., ebenso Buchhandlungsgehilfen für Stelleangebote. Rabatt wird nicht gewährt.

N^o 230.

Leipzig, Montag den 4. Oktober.

1897.

Amthlicher Teil.

Allgemeiner Deutscher Buchhandlungs-Gehilfen-Verband.

Dankjagung.

Wir haben die Freude, über die nachstehend genannten weiteren Eingänge zur Jubiläumsspende — unter herzlichem Danke an alle gütigen Geber — hiermit quittieren zu können.

Für die Witwen- und Waisenkasse.

- | | |
|--|----------|
| Durch Herrn Vertrauensmann Oskar Donat in Frankfurt a. Main: Ergebnis der Sammlung bei den Mitgliedern des »Main-Kreises« | M 39. — |
| Durch Herrn Carl Sliwka in Teschen gesammelt »beim Jedek'schen Feste« am 10. September. | „ 5. 91 |
| Durch Herrn Vertrauensmann Julius Hülsen in Breslau: Ergebnis der Sammlung beim 30. Stiftungsfeste des »Rübezahl«, verbunden mit der »Feier des 25jährigen Verbands-Jubiläum« am Kommerzabend den 11. September und Einnahme für »Verkauf von Kneip-Zeitungen« durch Herrn Raerger | M 10. — |
| Einnahme für Versteigerung einer Wallnuß durch die Herren Fränke und Richter am Feste, den 12. September | „ 20. — |
| Durch Herrn Obmann Gust. Heyne in Metz: Ergebnis seiner Sammlung bei Gelegenheit der 25jährigen Verbandsfeier | „ 30. — |
| Durch Herrn Vertrauensmann Rich. Niedl in Köln: Aus dem Kreise »Rheinland-Westfalen« noch eingelaufen | „ 17. 50 |
| Durch den stellvert. Vertrauensmann Herrn Ernst von Loefen in Hamburg gesammelt am 25. September in der »Sphing« beim Abschiedskommerz der Herren Deheler, Diekmann, Dops und Matthiesen | „ 6. — |
| Von Herrn Dr. L. Baumgärtner, in Firma Grehner & Schramm in Leipzig, Zuwendungen im Betr. von | „ 12. 50 |
| M 35.05 und M 13.06 = | „ 48. 11 |

Für die Alters- und Invaliden-Zuschuß-Kasse.

Aus dem »Kreise Leipzig« noch eingelaufen von 2 Mitgliedern M 15. — und M 5. — = M 20. —
Leipzig, den 2. Oktober 1897.

Der Vorstand.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgeteilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

* vor dem Titel = ohne Aufdruck der Firma des Einsenders auf dem betr. Buche.

† vor dem Preise = nur mit Angabe eines Nettopreises eingeschickt.

Die mit n. vorgezeichneten Preise der Verleger müssen im Auslande zum Teil erhöht werden, die mit n.n. und n.n.n. bezeichneten auch im Inlande.

Preise in Mark und Pfennigen.

Administration des Mode-Journals »Wiener Chic« in Wien.

Façon-Tailleur. Fachblatt der gesammten Damen-Schneiderkunst. Hrg.: B. Finkelstein & Bruder. Red.: K. Mohr. 1. Jahrg. Aug. 1897—Juli 1898. Ausg. I. 12 Nrn. Fol. (Nr. 1 u. 2. 23 z. Thl. farb. Taf. m. 4 S. deutschem u. engl. Text.) bar n. 45. —; halbjährlich n. 25. —; Ausg. II. n. 25. —; halbjährlich n. 15. —

Administration des »Gastechner« in Wien, IV/L, Laubgummengasse 6.

Gastechner, der. Fachblatt für die Gasindustrie, Wasserversorgg., Heizg. u. Ventilation. Organ des Vereines der Gas- u. Wasserfachmänner in Oesterreich-Ungarn. Red.: H. Nachtheim. 29. u. 30. Bd. Octbr. 1897—Septbr. 1898. à Bd. 12 Hfte. Lex. 8°. (29. Bd. 1. Hft. 24 S.) Postfrei bar à Bd. n.n. 6. —

Literarische Anstalt, August Schulze, in Leipzig.

Levi, C. A.: Wandlungen. Deutsche Ausg. gr. 16°. (X, 128 S.) n. 1. 20

J. P. Bachem in Köln.

Brackel, J. Freiu v.: Prinzess Ida. Novelle. 3. Aufl. 8°. (318 S.) 3. —; geb. bar n. 4. 25
— Am Heidsd. Roman. 6. Aufl. 8°. (349 S.) 4. 20; geb. bar n. 5. 75
— Im Streit der Zeit. Roman. 2 Bde. 8°. (314 u. 375 S.) n. 7. —; geb. n. 10. —
— Die Tochter des Kunstreiters. Roman. 12. Aufl. 8°. (396 S.) 4. 20; geb. bar n. 5. 75

August Bagel in Düsseldorf.

Vote, rheinisch-westfälischer Hinlender. Auf d. J. 1898. 16°. (56 S. m. Bildern.) —. 10
Briefaschen - Kalender f. 1898. 24°. (14 S.) Mit Goldschn. —. 30
Comptoir-Kalender f. 1898. Mit Raum f. Notizen. 2 Blatt qu. Fol. —. 15; auf Pappe —. 30; in 2farb. Druck —. 15; auf Pappe —. 30
— auf d. J. 1898. Mit gemeinnütz. Tab. Fol. —. 15
Damen-Taschen-Kalender f. 1898. 128°. (40 S.) Kart. m. Goldschn. —. 25
Geschäfts-Kalender f. d. J. 1898. Mit e. Anh. f. geschäftl. Notizen in verschiedenen Abthlgn., durch Farben bezeichnet. gr. 16°. (VI S., Schreibkalender u. 32 S. m. 1 Eisenbahnkarte.) Geb. in Leinw. n. 1. 50
Notiz-Kalender, kleiner, f. d. J. 1898. 16°. (VI S., Schreibkalender u. 16 S.) Geb. in Leinw. n. —. 80; in Ldr. als Brieftasche n. 2. —
— landwirtschaftlicher, f. d. J. 1898. gr. 16°. (VII S., Schreibkalender u. 32 S. m. 1 Eisenbahnkarte.) Geb. in Leinw. n. 1. 20
Portemonnaie-Kalender f. 1898. 128°. (44 S.) —. 10; geb. in Ldr. —. 40
Schreibkalender f. d. J. 1898. gr. 16°. (VII S., Schreibkalender u. 32 S. m. 1 Eisenbahnkarte.) Geb. in Leinw. n. 1. 20
Schreib - Notiz - Kalender f. d. J. 1898. gr. 16°. (VII S., Schreibkalender u. 32 S. m. 1 Eisenbahnkarte.) Geb. in Leinw. n. 2. 50
Taschenkalender, rheinisch-westfälischer, auf d. J. 1898. 16°. (56 S. m. Bildern.) —. 10
Termin-Kalender f. d. J. 1898. gr. 16°. (VII S., Schreibkalender u. 32 S. m. 1 Eisenbahnkarte.) Geb. in Leinw. n. 1. 50; u. durchsch. n. 2. 50; in Ldr. als Brieftasche n. 2. 80
Wandkalender f. 1898. 2 Blatt. qu. kl. 4°. —. 15; auf Pappe m. Goldrand —. 25; m. kolor. Blumenrand —. 30
Wochen - Abreisskalender. 1898. schmal gr. 8°. (54 Bl.) n. 1. —

Johann Ambrosius Barth in Leipzig.

Krafft-Ebing, R. v.: Arbeiten aus dem Gesamtgebiet der Psychiatrie u. Neuropathologie. 2. Hft. gr. 8°. (V, 215 S.) n. 4. 50; geb. bar n. 5. 50

Stetundschüssiger Jahrgang.

Johann Ambrosius Barth in Leipzig ferner:

- Schriften der Gesellschaft f. psychologische Forschung. 9. u. 10. Hft. (II. Sammlg.) gr. 8°. n. 12. —
 9. 10. Lipps, Th.: Raumästhetik u. geometrisch-optische Täuschungen. Mit 183 Fig. u. 1 Taf. (III, VIII, 424 S.) n. 12. —
Wolff, G.: Über krankhafte Dissoziation der Vorstellungen. Habilitations-Schrift. [Aus: »Ztschr. f. Psychologie u. Physiologie der Sinnesorgane.«] gr. 8°. (72 S.) n. 2. —

Bauer & Raspe in Nürnberg.

- Martini u. Chemnitz:** Systematisches Conchylien-Cabinet. Neu hrsg. u. vervollständigt v. H. C. Küster, fortgesetzt v. W. Kobelt. 432. Lfg. gr. 4°. (16 S. m. 6 farb. Taf.) bar n. 9. —
 — dasselbe. Sect. 144. Turritella I. (64 S. m. 18 farb. Taf.) bar n. 27. —
Siebmacher's, J., grosses u. allgemeines Wappenbuch. Neue Aufl. 413. Lfg. gr. 4°. (20 S. m. 18 Steintaf.) Subskr.-Pr. bar n. 6. —; Einzelpr. n. 7. 50

F. A. Brockhaus in Leipzig.

- Gregorovius, F.:** Die Insel Capri. Idylle vom Mittelmeer. 3. Aufl. 12°. (VI, 83 S.) Kart. n. 1. 80
 — Wanderjahre in Sizilien. 5. Bd. Apulische Landschaften. 4. Aufl. 8°. (IX, 295 S.) n. 5. 50; geb. n. 6. 50
Meli, G.: Grundriß der italienischen Grammatik f. Schul- u. Privatgebrauch. 4. Aufl. 8°. (VI, 157 S.) n. 1. 25
Popliński, A.: Elementarbuch der polnischen Sprache f. den Schulgebrauch u. zum Selbstunterricht. 16. Aufl. 8°. (154 S.) n. 1. 25

J. S. W. Diez Nachf. in Stuttgart.

- Bibliothek internationale. II. Serie. 3. Hft. gr. 8°. bar —. 20
 II. Hörter, L.: Geschichte der französischen Revolution v. 1848 u. der zweiten Republik. Volkstümlich dargestellt. Orig. u. erweitert v. W. Diez u. E. Bernheim. 3. Hft. (S. 65—96 m. Abbildgn.)
Zeit, die neue. Revue des geist. u. öffentl. Lebens. Red.: G. Baßler. 16. Jahrg. Oktbr. 1897—Septbr. 1898. 52 Hfte. gr. 8°. (1. Hft. 32 S.) Vierteljährlich bar n. 3. 25; à Hft. n. —. 25

Wilhelm Engelmann in Leipzig.

- Engler, A., u. K. Prantl:** Die natürlichen Pflanzenfamilien, nebst ihren Gattungen u. wichtigeren Arten, insbesondere den Nutzpflanzen. Fortgesetzt v. A. Engler. 161. u. 162. Lfg. gr. 8°. (6 Bog. m. Abbildgn.) Subskr.-Pr. à n. 1. 50; Einzelpr. à n. 3. —

Expedition der Schulpraxis in Breslau.

- Schulpraxis. Blätter f. Methodik u. Magazin f. Lehr- u. Lernmittel. Red.: F. Goerlich. 4. Bd. 5. Quartal. Oktbr.—Dezbr. 1897. 6 Hft. gr. 4°. (Nr. 25. 8 S.) Mit der Beilage: Jugendfreund. Illust. Blätter zur Umgestaltung u. Vervollst. Red.: W. Häbner. 8. Bd. 24 Hft. gr. 8°. (Nr. 1. 12 S.) bar n. —. 75

Expedition v. Hendschel's Telegraph in Frankfurt a. M.

- Hendschel's Telegraph. Grosse Ausg. Eisenbahn-, Post- u. Dampfschiff-Coursbuch. 51. Jahrg. Nr. 7. October u. November 1897. 12°. (CIV, 883 S. m. 2 Karten.) n. 2. —

Walther Fiedler in Leipzig.

- Chamisso, A. v.:** Frauen-Liebe u. Leben. Ein Fieder-Exklus. Illust. v. H. Schövel. gr. 4°. (61 S.) Geb. in Damast m. Goldschn. bar 6. —
Heine, H.: Buch der Lieder. Illust. v. G. Brüning. gr. 4°. (160 S.) Geb. in Damast m. Goldschn. bar 8. —

Gg. Freund in Leipzig.

- Braunlich, O.:** Hilfsbüchlein f. das Studium der englischen Literaturgeschichte. 12°. (58 S.) n. —. 75

H. Gaertner's Berl.-Buchh. in Berlin.

- Jacobsen, E.:** Chemisch-technisches Repertorium. 36. Jahrg. 1897. 1. Halbjahr. 2. Hälfte. gr. 8°. (S. 137—312 m. Illustr.) n. 4. 20

Wilh. German's Berl. in Schwab.-Hall.

- Gebetbuch f. die häusliche Andacht, in Gebeten u. Betrachtgn. f. alle Morgen u. Abende des Jahres, v. e. Gesellschaft evangel. Geistlicher. In 2. Aufl. hrsg. v. H. Gerol. 12. Bg. gr. 8°. (S. 295—640.) bar —. 40

Franz Goerlich's Berl. in Breslau.

- Praxis der kath. Volksschule. Blätter f. Methodik u. Magazin f. Lehr- u. Lernmittel. Mit den Beilagen: Jugendfreund u. Rundschau auf dem Gebiete der Jugend-, Volks- u. Gesellenliteratur. 6. Jahrg. 1897. Nr. 19. gr. 4°. (8 S. u. 12 S. in 8°.) Halbjährlich bar n. 1. 70
 Schulzeitung, katholische, f. Norddeutschland. Mit den Beilagen: Jugendfreund u. Rundschau auf dem Gebiete der Jugend-, Volks- u. Gesellenliteratur. 14. Jahrg. 1897. Nr. 41. gr. 4°. (12 S. u. 12 S. in 8°.) Vierteljährlich bar n. 1. 60

Lucas Gräfe & Siffert in Hamburg.

- Mitteilungen aus der agrikulturchemischen Versuchs- u. Vegetationsstation Hamburg-Horn. 2. Hft. Hrsg. v. Ullmann. gr. 8°. (24 S. m. 6 Lichtdr.-Taf.) n. 2. —
 — der Hamburger Sternwarte. No. 3. [4. Beiheft zum Jahrbuch der hamburg. wissenschaftlichen Anstalten. XIV. 1896.] Lex-8°. In Komm. n. 3. —
 3. Schorr, R.: Bemerkungen u. Berichtigungen zu Carl Rümker's Hamburger Sternkatalogen 1836. 0 u. 1850. 0. (50 S.) n. 3. —

- Voller, A.:** Das Grundwasser in Hamburg. Mit Berücksicht. der Luftfeuchtigkeit, der Niederschlagsmengen u. der Flusswasserstände, der Luft- u. Wassertemperaturen, sowie der Bodenbeschaffenheit, dargestellt. 5. Hft., enth. Beobachtgn. aus dem J. 1896. [1. Beiheft zum Jahrbuch der hamburg. wissenschaftl. Anstalten. XIV. 1896.] Imp-4°. (6 S. m. 5 Taf.) In Komm. n. 3. 50

G. Grote'sche Verl.-Buchh. in Berlin.

- Lehrbuch, deutsches, f. höhere Lehranstalten. 4. Abtlg., f. Untertertia, v. Ch. Müll. Anmerkungen f. den Gebrauch der Lehrer. Abteilung f. Untertertia, bearb. v. J. Peters. gr. 8°. (78 S.) n. —. 70

G. Girth's Kunstverl. in München.

- Jugend. Münchner illustr. Wochenschrift f. Kunst u. Leben. Red.: F. v. Ostini. 2. Jahrg. 1897. Nr. 40. gr. 4°. (16 S.) Vierteljährlich bar 3. —; einzelne Nrn. —. 30

Julius Hoffmann in Stuttgart.

- Pezendorfer, A.,** Schriften-Atlas. 3. Aufl. 5. Bg. Fol. (8 z. Bl. farb. Taf.) bar n. 1. —

Friedrich Hofmeister in Leipzig.

- Fuchs, J.:** Kritik der Tonwerke. Ein Nachschlagewerk f. Freunde der Tonkunst. 1. Bd. Die Komponisten von Bach bis zur Gegenwart. Abt. I. Einteilung der Komponisten nach dem dauernden Werte ihrer Schöpfgn. Abt. II. Einteilung ausgewählter Werke nach Schwierigkeitsgraden. (NB. Die Vokalwerke sind noch speziell nach Stimmlagen geordnet.) Abt. III. Kritischer Katalog. gr. 8°. (VIII, CLII, 400 S.) n. 6. —

L. Hoerschelmann in Riga.

- Girgensohn, Th.:** Zur Erbauung. Biblische Betrachtgn., gesammelt u. hrsg. v. e. Gliede seiner Gemeinde. 8°. (III, 136 S.) n. 1. —

Wilh. Jahraus in Karlsruhe.

- Kretz, F.:** Bauliche u. maschinelle Mittel zur Herstellung e. Schiffahrts-Strasse auf dem Ober-Rhein u. sonstigen Geschiebe führenden Flüssen m. Bezugnahme auf den Kretz'schen Patent-Spülbagger. Vortrag. gr. 8°. (24 S. m. 3 Taf.) bar n. 1. 50

F. W. Kargl's Wwe. in Waidhofen.

- Bodo, S.:** Sammlung der Normal-Erlässe u. Verordnungen des k. k. n.-ö. Landesschulrathes, sowie der Sammlung der n.-ö. Landesgesetze (betr. die Volks- u. Bürgerschulen, die gewerblichen Fortbildungsschulen u. die Handelsschulen). 2. Aufl. 6. Ergänzungshft. 1. die J. 1895 u. 1896. 8°. (VII, 52 S.) n. —. 70

J. Kauffmann in Frankfurt a. M.

- Brüll, M.:** Trauungsreden. Aus seinem Nachlasse hrsg. gr. 8°. (94 S.) n. 1. 50

Cruft Weil's Nachf. in Leipzig.

- Voss, C. G.:** Das Buch vom gefunden u. kranken Menschen. 16. Aufl. v. B. Camerer. Mit zahlreichen Abbildgn. in Holzschn. u. mehreren Farbtaf. 3. Bfg. gr. 8°. (S. 113-160.) bar —, 50
- Reimburg, W.:** Trozige Herzen. Roman. 1. u. 2. Aufl. 8°. (368 S.) 3. —; geb. in Leinw. n. 4. —
- **Gesammelte Romane u. Novellen.** Illust. Ausg. Neue Folge. 25. Bfg. 8°. bar —, 40
4. Bd. Hans Beehen. (S. 146-192.)

Fr. Eugen Köhler's Verl. in Gera-Untermhaus.

- Köhler's** neueste u. wichtigste Medicinal-Pflanzen in naturgetreuen Abbildungen m. kurz erklärendem Texte. Ergänzungsbd. Hrsg. v. M. Vogtherr. 17. Lfg. gr. 4°. (7 Taf. m. 6 S. Text.) bar n. 1. —

R. F. Kochler, Sort.-Gto., in Leipzig.

- Bursy, B.:** De Aristotelis *Politeias* *Adynaton* partis alterius fonte et auctoritate. gr. 8°. (VIII, 148 S.) n. 2. 50

J. J. Lentner'sche Buchh. in München.

- Coelestiu:** Itinerarium d. i. christlicher Reisesegen. Übers. aus dem Lat. des Breviers, m. e. Vorwort u. Anh. versehen. 24°. (29 u. 2 S.) n. —, 30

G. Löwensohn in Fürth.

- Christian, W.:** Allgemeine Weltgeschichte m. 122 Illust. in feinstem Farbendr. 18. Bfg. Lex.-8°. (Sp. 937-984 m. 1 Taf.) bar —, 50

Wilhelm Meyer, Verl.-Buchh., in Leipzig.

- Schirmmacher-Zeitung,** deutsche. 14. Jahrg. 1897. Nr. 19. gr. 4°. (24 S. m. Abbildgn.) Vierteljährlich bar n. 2. —

G. S. Mittler & Sohn in Berlin.

- Anleitung zum Verlegen v. Oberbau durch Eisenbahntuppen.** (N. D.) 12°. (V, 80 S. m. 5 Taf. u. 2 Bl. Bemerkgn.) n. —, 80
- Friedrich, G.:** Soldatenheim-Liederbuch. 8°. (72 S.) —, 30; kart. n. —, 35
- Muster f. schriftliche militärische Ausarbeitungen.** Fol. (7 lith. S. m. 4 Meldefarten, 1 Skizze, 1 Kroll u. 1 Briefumschlag.) In Umschlag n. 1. —
- Steinbrink, G.:** Elementarbuch der deutschen Stenographie. Im Auftrage der stenograph. Prüfungskommission zu Berlin bearb. 5. Aufl. (Umschlag: Lehrbuch der deutschen Stenographie v. B. Stolze.) gr. 8°. (IV, 60 S.) n. 1. —
- Zolltarif der Vereinigten Staaten v. Amerika.** In Kraft getreten am 24. VII. 1897. [Aus: „Deutsches Handelsarchiv.“] gr. 4°. (56 S.) n. 1. —

Georg C. Nagel in Berlin.

- Becker, C.:** 55 Räffelsprünge m. Auflösungen. 12°. (64 S.) —, 50
- Deutschland, das humoristische.** Humoristische flieg. Blätter. 13. Bd. 1897. Nr. 40. gr. 4°. (16 S. m. Abbildgn.) Vierteljährlich bar 1. 30
- Affirmatenten.** Humoristische flieg. Blätter. 6. Jahrg. 1897. Nr. 40. gr. 4°. (8 S. m. Abbildgn.) Vierteljährlich bar n. 1. —
- Berir-Bilderbuch,** neues. 65 Begirbilder zur Unterhaltg. u. Erheitern. II. 12°. (66 S.) —, 50
- Welt, lustige.** Nagel's humoristische flieg. Blätter. Jahrg. 1897. Nr. 40. gr. 4°. (16 S. m. Abbildgn.) Vierteljährlich bar 1. 30

G. Pierson's Verl. in Dresden.

- Biedermann, B. v.:** Erzählungen. I. Schach dem König. 8°. (167 S.) n. 2. —
- Elsborn, W.:** Eine aus der Gesellschaft Roman. 2 Bde. 8°. (294 u. 249 S.) n. 7. —
- Kampf od. Kompromiss?** „In medio virtus.“ Versuch o. Lösg. der socialen Frage auf Grundlage des Kompromisses. 2. [Umschlag-] Aufl. gr. 8°. (VII, 133 S.) n. 2. —
- Kunnersdorf-Schmarda, K.:** Zur Rechten der Königin u. andere heitere Soldatengeschichten. 8°. (III, 243 S.) n. 5. —
- Parpe, K. v. der:** „Kreuzspinne.“ Erzählung. 8°. (272 S.) n. 4. —

G. Pierson's Verl. in Dresden ferner:

- Stöber-Salzburg, G.:** Nominell u. Effektiv. Eine Natur-Aufnahme menschl. Verhältnisse in kosm. Perspektive. gr. 8°. (V, II, 246 S.) n. 4. —
- Suttner, B. v.:** La Traviata. (Neue Aufl. v. „An der Riviera.“) Roman. 8°. (347 S.) n. 5. —

Karl Prochaska in Teschen.

- Romane, die besten, der Weltliteratur.** Neue Ausgaben. 6. Serie. 9. Bd. 12°. Geb. in Leinw. bar —, 50
9. Ruppins, O.: Ein Deutscher. Roman aus der amerikan. Gesellschaft. 3. Bd. (29 S.) — Hugo, B.: Die Armen u. Elenden. Roman. 1. Bd. (148 S.)

Puttkammer & Mühlbrecht in Berlin.

- Statistik des Deutschen Reichs.** Hrsg. vom kaiserl. statist. Amt. Neue Folge. 91. u. 105. Bd. Imp.-4°. à n. 6. —
91. Handel, auswärtiger, des deutschen Zollgebiets im J. 1896. 1. Thl. Der auswärt. Handel nach Menge u. Werth der Waaren-Gattgn. u. der Verkehr m. den einzelnen Ländern (IV, 6, XXXVI, 523 S.) n. 6. — 105. Berufs- u. Gewerbezahlung vom 14. VI. 1895. Berufsstatistik der Bundesstaaten. 2. Thl. (VIII, 690 S.) n. 6. —

Fel. Rauch's Buchh. in Innsbruck.

- Sankt-Francisci-Blöcklein.** Monatschrift f. die Mitglieder des III. Ordens des hl. Franziskus. Red. u. Hrsg. v. M. Sechner. 20. Jahrg. Octbr. 1897-Septbr. 1898. 12 Hfte. gr. 8°. (1. Hft. 36 S. m. Abbildgn.) n. 1. 20

Georg Reimer in Berlin.

- Mery, A.:** Die vier kanonischen Evangelien nach ihrem ältesten bekannten Texte. Uebersetzung u. Erläuterung der syr. im Sinai-Kloster gefundenen Palimpsesthandschrift. 1. Thl.: Uebersetzung. gr. 8°. (V, 258 S.) n. 5. —
- Protestant, der.** Evangelisches Gemeindeblatt. Red.: B. Staerf. 1. Jahrg. 1897. Nr. 40. gr. 4°. (12 S.) Vierteljährlich bar n. 2. —
- Wellhausen, J.:** Israelitische u. jüdische Geschichte. 3. Ausg. gr. 8°. (VII, 388 S.) n. 9. —; geb. in Halbfrz. n. 10. 50

J. D. Sauerländer's Verl. in Frankfurt a. M.

- Rhode's, F. L.,** praktisches Handbuch der Handels-Korrespondenz u. des Geschäfts-Stils in deutscher, französischer, englischer, italienischer u. spanischer Sprache. 10. Aufl. v. C. W. Degner. 12. Lfg. gr. 8°. (S. 529-560.) n. —, 50

Moritz Schäfer in Leipzig.

- Weitzel, K. G.:** Die Schule des Maschinentechnikers. 11. Bd. gr. 8°. n. 2. —
11. Killmann, P.: Das Wichtigste aus der Graphostatik. (VI, 96 S. m. 70 Fig. u. 3 Taf.) n. 2. —

Oswald Seehagen's Verl. in Berlin.

- Schlosser's, F. Ch.,** Weltgeschichte f. das deutsche Volk. Von neuem durchgesehen u. ergänzt v. D. Jäger u. F. Wolf. 2. Orig.-Volks-Ausg. 24. Gesamt-Ausfl. (In 19 Bdn.) 1. Bd. gr. 8°. (553 S.) Geb. in Leinw. n. 2. —

Sport im Bild in Berlin.

- Sport im Bild.** Red. i. V.: K. Doerry. 3. Jahrg. 1897. Nr. 40. Fol. (16 S.) Vierteljährlich bar n. 4. —; einzelne Nrn. n. —, 35

L. Staadmann in Leipzig.

- Spielhagen's, F.,** sämtliche Romane. 121. Bfg. 8°. bar —, 40
19. Bd. Noblesse oblige. 7. Aufl. (S. 161-240.)

Georg Thieme in Leipzig.

- Wochenschrift,** deutsche medicinische. Red.: A. Eulenburg u. J. Schwalbe. 23. Jahrg. 1897. Nr. 40. gr. 4°. (24 S.) Vierteljährlich n. 6. —

Herm. Reinh. Thom's Verlags-Anstalt in Leipzig-R.

- Sie deutsch!** Dichterstimmen zu Schutz u. Trug f. das Deutschtum in Böhmen. Hrsg. v. H. Thom. Lex.-8°. (160 S.) n. 3. —; geb. in Leinw. n. 4. 80; in Elfenbein-Prachtbd. n. 7. 50



- Eduard Trewendt in Breslau.**
Encyklopädie der Naturwissenschaften. 3. Abth. 40. Lfg. gr. 8°. (Mit Abbildgn.) Subskr.-Pr. n. 3. —
Handwörterbuch der Astronomie. Hrag. v. W. Valentiner. 10. Lfg. (2. Bd. S. 241—352.) Einzeln bezogen n. 3.60.
- Verlag der „Helvetia“ (P. Weber) in Basel, Müllermweg 124.**
Helvetia. Illustr. Monatschrift zur Unterhaltg. u. Belehrg. des Volkes. Begründet v. P. Weber. Red.: P. Weber. Mit 12 Phototyp. 21. Jahrg. Oktbr. 1897 — Septbr. 1898. 12 Hfte. gr. 8°. (1. Hft. 48 S.) Postfrei bar n.n. 6. 40
- Verlag für ethische Kultur in Berlin.**
Kultur, ethische. Wochenschrift f. sozial-eth. Reformen. Hrsg. v. R. Penzig u. M. Kronenberg. 5. Jahrg. 1897. Nr. 40. gr. 4°. (8 S.) Vierteljährlich bar n. 1. 60
- Verlag des königl. statistischen Bureaus in Berlin.**
Gemeindelexikon f. das Königr. Preußen. Auf Grund der Materialien der Volkszählg. vom 2. XII. 1895 u. anderer amtli. Quellen bearb. vom königl. statist. Bureau. VIII u. XIII. gr. 8°. n. 2. 80
VIII. Prov. Schleswig-Holstein. (IX, 179 S.) n. 2.40. — XIII. Sächsen. (IX, 15 S.) n. —.40.
Zeitschrift des königl. preussischen statistischen Bureaus. Hrsg. v. E. Blenck. Ergänzungsheft XVIII. Imp.-4°. n. 3. 60
XVIII. Kühn, E.: Die preussischen Eisenbahnen in den J. 1896—1898, m. Hinweisen auf die gleichen Verhältnisse in den übrigen deutschen Staaten sowie in Deutsch-Oesterreich. Mit 8 (farb.) Taf. kartograph. Darstellg. (69 S.) n. 3.60.
- Verlagsanstalt F. Bruckmann in München.**
Böcklin, A. Eine Auswahl der hervorragendsten Werke des Künstlers in Heliogravuren. 3. Folge. Eine Festgabe zum 70. Geburtstage des Künstlers. gr. Fol. (40 Taf. m. 2 S. Text.) A. Ausg. vor der Schrift, in Ldr.-Bd. od. in Ldr.-Mappe bar n. 200. —; B. Ausg. m. der Schrift, in Ldr.-Bd. od. in Ldr.-Mappe n. 100. —
- Friedr. Vieweg & Sohn in Braunschweig.**
Muspriat's theoretische, praktische u. analytische Chemie in Anwendung auf Künste u. Gewerbe. Encyclopädisches Handbuch der techn. Chemie v. F. Stohmann u. B. Kerl. 4. Aufl. 6. Bd. 19. Bfg. hoch 4°. (Sp. 1153—1216 m. Holzst.) n. 1. 20
Vierteljahrsschrift, deutsche, f. öffentliche Gesundheitspflege. Red. v. A. Spiess u. M. Pistor. 29. Bd. 4. Hft. 1. Hälfte. gr. 8°. (IV u. S. 513—608.) n. 3. —
Wedding, H.: Ausführliches Handbuch der Eisenhüttenkunde. Gewinnung u. Verarbeitg. des Eisens in theoret. u. prakt. Beziehg. unter besond. Berücksicht. der deutschen Verhältnisse. 2. Aufl. v. des Verf. Bearbeitg. v. Dr. John Percy's Metallurgy of iron and steel. (In 3 Bdn.) Mit zahlreichen Holzst., phototyp. Abbildgn. u. Taf. 2. Bd. Die Grundstoffe der Eisenerzeugung. 1. Lfg. gr. 8°. (XIII u. S. 1—274.) n. 10. —
- A. Weichert in Berlin.**
Weichert's Wochen-Bibliothek. Eine Auswahl der besten Romane u. Erzählgn. aus der deutschen u. ausländ. Literatur. 23.—25. Bd. 8°. (Mit je 3 Holzbildern.) bar à —. 20
23. Hallberger, E.: Drum prüfe, wer sich ewig bindet! Bühnen-Roman. (95 S.) — 24. Brand, M.: Ein Dämon. Roman. (95 S.) — 25. Friedmann, A.: Stille Nacht, heilige Nacht u. andere Novellen. (94 S.)
- Wörlein & Co. in Nürnberg.**
Volks-Lexikon. Hrsg. v. E. Wurm. 76. Hft. gr. 8°. (3. Bd. S. 1153—1200.) bar —. 20
- Verzeichnis künftig erscheinender Bücher, welche in dieser Nummer zum erstenmale angekündigt sind.**
- Buchhandlung des Ostdeutschen Jünglingsbundes in Berlin.** 7087
Verzeichniss empfehlenswerter Schriften für Volks- u. Jugendbibliotheken. 30 S.
- Eugen Diederichs Verlag in Florenz u. Leipzig.** 7088
Blum, Revolution 1848—49. Bfg. 5/6.
- J. Engelhorn in Stuttgart.** 7084
Schubin, die Heimkehr. 6 M.; geb. 7 M.
- S. Fischer, Verlag in Berlin.** 7082
Hirschfeld, Agnes Jordan. 2 M 50 S.; geb. 3 M 50 S.
- Verlag & Schenk in Wien.** 7086
Radlerei. Text red. von Rabis u. Seidl. Geb. 10 M.
- Hermann Haacke in Leipzig.** 7085
Welder, die erste Pflicht. 2 M.
- J. Hubers Verlag in Traunfeld.** 7083
Bopp, Wolken und Sterne. 2. Aufl. Geb. 3 M.
Daffter, Briefe aus dem fernen Osten. 5. Aufl. 3 M 20 S.; geb. 4 M.
Lobler, kleine Schriften zur Volks- u. Sprachkunde. Geb. 5 M.
- B. Kühn's Kunstverlag in M. Gladbach.** 7088
Magnificat. 6 M.
- Julius Springer in Berlin.** 7088
Treibjahr, die Rentabilität der Forstwirtschaft. Ca. 1 M 60 S.
- Bernhard Tauchnitz in Leipzig.** 7081
Hungertord, the Coming of Cloe. (T. E. vol. 3239.)
- Eduard Trewendt in Breslau.** 7085
Trewendt's Jugendbibliothek. Neue Folge. Bd. 48—50. Kart. à 75 S.
Roth, Gefraucht.
Frieze, die Magdeburger Brandfadel.
Michaut, in guter Schule.
- Verlag des königl. Statist. Bureaus in Berlin.** 7082
Gemeinde-Lexikon für das Königreich Preussen. Kplt. 45 M.; mit Generalregister 60 M.
- Verlag „Das kleine Wigblatt“ in Berlin.** 7085
„Das kleine Wigblatt“. Nr. 19.
- Erschienene Neuigkeiten des deutschen Musikalienhandels.**
(Mitgeteilt von Bartholf Senff.)
(Letztes Verzeichnis Nr. 223, S. 6809.)
- M. P. Belaieff in Leipzig.**
- Aleneff, C., Op. 6. 9 Mélodies pour Chant avec Piano. Cplt. 4 M. Séparément: No. 1. 1 M. No. 2. 80 S. No. 3. 1 M. No. 4. 60 S. No. 5. 80 S. No. 6. 60 S. No. 7. 1 M. No. 8. 80 S. No. 9. 60 S.
— Op. 7. Trois Morceaux pour Piano. Cplt. 3 M. Séparément: No. 1. Valse-Improptu. 1 M 50 S. No. 2. Mazurka rustique. No. 3. Gavotte. à 1 M 20 S.
— Op. 8. Deux Mazurkas pour Piano. Cplt. 2 M. Séparément: No. 1, 2 à 1 M 20 S.
- Borodine, A., Fantasie sur des thèmes de l'Opéra: Prince Igor, pour Violon et Piano. 2 M.
- Cui, C., Op. 55. 8 Mélodies pour Chant avec Piano. Cplt. 5 M. Séparément: No. 1. 1 M. No. 2. 1 M 50 S. No. 3. 1 M. No. 4. 60 S. No. 5. 60 S. No. 6. 1 M. No. 7. 1 M 20 S. No. 8. 1 M.
- Liadow, A., Op. 40. Etude et trois Préludes pour Piano. Cplt. 1 M 50 S. Cahier 1. Etude. 1 M. Cahier 2. Trois Préludes. 1 M 20 S.
- Rimsky-Korsakow, N., Sadko. Opéra. Partition. 240 M. Parties de chœur. 8°. 12 M. Partition de Piano. 20 M.
- Tschaikowsky, P., Op. 78. Le Voyvode. Ballade. Symphonique pour Orchestre. Réduction pour Piano à 4 ms. par N. Sokolow. 5 M.
- Wihtol, J., Op. 23. Deux Morceaux pour Piano. Cplt. 1 M 80 S. Séparément: No. 1. Intermezzo. 1 M 50 S. No. 2. Prélude. 60 S.
— Op. 24. Valse-Caprice pour Piano. 2 M.
- Eduard Bloch in Berlin.**
- Antoniassi, Th., Ach, in der Fremde! Couplet m. Pfte. 1 M 50 S.
Darée, T., Ach, Rudi! Couplet m. Pfte. 1 M 50 S.

Breitkopf & Härtel in Leipzig.

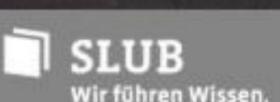
d'Albert, E., Einleitung zum 3. Aufzug aus: Ghismonda, f. grosses Orchester. Partitur. 2 M. 30 Stimmen = 30 Hefte 6 M.
 Ausgewählte Gesänge des Thomanerchores zu Leipzig. Sammlung bewährter Chorwerke f. den praktischen Gebrauch herausgeg. v. G. Schreck. No. 2. Calvisius, S., Unser Leben währet 70 Jahre. 8stimm. Partitur. 8°. 1 M. 4 Stimmen. 8°. je 30 J.
 Bach, J. S., Weltliche Cantaten. No. 201 Theil I, II. Der Streit zwischen Phoebus und Pan. Clavierauszug. gr. 8°. 3 M.
 — Concert C-moll f. 2 Claviere mit Streichquintettbegl. Clavier I, II je 1 M 50 J. 5 Stimmen = 5 Hefte je 30 J.
 — Drei Sonaten f. Clavier u. Flöte. Cdur, Emoll, E-dur. je 1 M.
 Bach, W. Fr., Concert f. Orgel. Für Pfte. zu 2 Händen bearb. v. A. Stradal. 3 M.
 Bantock, G., Songs of Egypt. A Cycle of six songs with Pfte. gr. 8°. 2 M 50 J.
 Barnett, J. F., Valse brillante pour Piano. 2 M.
 — Gavotte pour Piano. 2 M.
 — Drei Impromptus pour Piano. 3 M.
 Cursch-Bühren, F. Th., Op. 151. Drei Commerslieder, f. Männerchor. Partitur. 8°. 1 M. 4 Stimmen je 30 J.
 Fielitz, A. von, Op. 59. Die Rache. Ballade f. 1 mittlere Singstimme u. Pfte. 1 M.
 — Op. 60. Mädchenlieder, f. 1 mittlere Singst. u. Pfte. 1 M.
 Grétry, A. E. M., Chor der Scharwache aus: Die beiden Geizigen, in der Besetzung f. Hausmusik. Pianoforte 1 M 50 J. Harmonium u. Pfte. 1 M 50 J. Streichquintett u. Flöte. 6 Stimmen = 6 Hefte je 30 J.
 Grieg, E., Mennett aus der Sonate Op. 7 in der Besetzung f. Hausmusik. Pianoforte 1 M 50 J. Harmonium u. Pfte. 1 M 50 J. Streichquintett u. Flöte. 6 Stimmen = 6 Hefte je 30 J.
 Hamerik, A., Op. 38. Symphonie spirituelle No. 6, f. Streichorchester. Partitur. 5 M. 5 Stimmen = 5 Hefte je 60 J.
 — Nocturne f. Mezzo-Sopran, Solo-Flöte u. Streich-Instrumente. Partitur. 2 M. Stimmen = 6 Hefte je 30 J. Für Gesang u. Pfte. 1 M.
 Händel, G. F., Halleluja aus: Der Messias. Partitur. 2 M. 18 Orch.-Stimmen = 17 Hefte je 30 J.
 Heubner, K., Lied des Rautendelein aus: Die versunkene Glocke, f. Sopran u. Pfte. 30 J.
 Hofmann, H., Op. 125. Sechs Gedichte f. 1 Singstimme u. Pfte. Die goldnen Sterne. Was sich gehört. Verlassen. Frau Nixe. Wer weiss, wie bald. Rauschender grüner Rhein. à 1 M.
 Jadasohn, S., Op. 133. Notturmo f. Flöte m. Pfte. 2 M.
 — Op. 134. Johannistag. Märchendichtung f. 3st. Frauenchor u. Solo m. Pfte. Partitur. gr. 8°. 4 M.
 Lasso, Orlando di, Chanson: Je l'ayme bien. Stimmen. 8°. Sopr., Alt, Ten., Bass je 15 J.
 Mac Dowell, Ed., Op. 48. Zweite (indianische) Suite f. grosses Orchester. Partitur. 15 M. 26 Orch.-Stimmen = 26 Hefte je 60 J.
 Müller, C. C., Op. 63. Quartett, f. 2 Violinen, Viola u. Violoncell. Partitur. 8°. 2 M. Stimmen je 60 J.
 Palestrina, G. P. da, O admirabile commercium. Für den heutigen Chorgebrauch einger. v. M. Haller. Partitur. 8°. 1 M. Stimmen. 8°. Sopr., Alt, Ten., I, II, Bass je 30 J.
 Reinecke, C., Op. 93. Vorspiel zum 5. Akt aus: König Manfred, f. Violine u. Harmonium od. Pfte. von R. Lange. 75 J.
 — Vorspiel zum 5. Akt der Oper: König Manfred, f. Harmoniemusik. 29 Stimmen = 25 Hefte je 30 J.
 Mestdagh, K., Fünf Lieder f. 1 Singstimme m. Pfte. Hei! nun grüsst den Mai. Es steht in jenem Walde. Nicht darum, dass du ein Röselein bist. Blumenkranz. Fantasia. à 1 M.
 Mozart, W. A., Arie: Ich weiss nicht, wo ich bin, aus: Die Hochzeit des Figaro. Partitur. 1 M. 11 Stimmen = 10 Hefte je 30 J.
 — Canzona: Euch, holde Frauen, aus: Die Hochzeit des Figaro. Partitur. 1 M. 11 Stimmen = 10 Hefte je 30 J.
 Musik am preussischen Hofe. No. 3. Lieblingswalzer der Königin Luise von Preussen. Für Infanteriemusik. 25 Stimmen je 30 J. No. 9. Zwei altenglische Militärmärsche. Neu instrumentirt von C. Arnold, O. Brinkmann u. Th. Kewitch. Ausgabe f. Infanteriemusik. Partitur. 3 M.
 Dieselbe. Ausgabe f. Cavalleriemusik. Partitur. 3 M. 15 Stimmen je 30 J. No. 14. Musik auf dem Costüm-Ball am 27. Febr. 1897 im Königl. Schlosse zu Berlin. Clav.-Auszug. 6 M.
 Schubert, F., Messe in Es. 19 Orchesterstimmen = 19 Hefte. je 90 J.
 Schulausgabe neuerer Clavierlitteratur von H. Germer. Ausgewählte Tonstücke in instruktiver Neubearbeitung. Förster, Alb., Op. 42. 6 Sonatinen. No. 1. C-dur. 1 M. No. 2. F-dur. 1 M. No. 3. G-dur. 1 M 50 J.
 Förster, A., Op. 96. Aus der Kinderwelt. No. 1. Puppentänzchen. No. 2. Mutter's Abendlied. No. 3. Leute aus dem Walde. je 50 J.

Breitkopf & Härtel in Leipzig ferner:

Spengel, J., Reiters Trostlied, f. vierst. Chor gesetzt. Partitur. 8°. 45 J. Stimmen. 8°. Sopr., Alt, Ten., Bass. je 15 J.
 — Der Reiter zu Braunschweig und das Mägdlein. Für vierst. Chor gesetzt. Partitur. 8°. 45 J. Stimmen. 8°. Sopr., Alt, Ten., Bass. je 15 J.
 Steggall, R., Elaine. Dramatische Scene f. Alt. Ausgabe mit Pfte. 2 M.
 Wallnöfer, Ad., Aus der Oper Eddystone: Kitty's Monolog: So ist es seine Braut. Kitty's Ballade: Einst, lang ist's her. Tom's Ballade: Jung Darby stand in der Herbstnacht. Winstanley's Arie: Durch all die Zeit. Liebesduett: Dir, Kind, muss ich noch danken. à 1 M.
 Zoellner, H., Op. 76. Das hölzerne Schwert. Musik-Comödie in 2 Bildern. Clavierauszug mit Text. 8 M.

Conrad Glaser in Coburg.

Arion. Sammlung von 80 Liedern f. 4stg. Männerchor. 4. Aufl. geheftet. Part. u. St. 8°. 5 M 50 J gebunden. Part. u. St. 8°. 8 M.
 Baldamus, G., Op. 44. Zwei Männerchöre. No. 1. Es ist ein Brunnlein geflossen. No. 2. Gothenzug. Part. u. St. 8°. à 1 M 20 J.
 — Op. 45. Zwei Männerchöre. No. 1. Scheiden. No. 2. Schneeglöcklein. Part. u. St. 8°. à 1 M 20 J.
 Cintura, J., Op. 17. Sehnsucht nach der Heimat, f. Männerchor m. Bariton-Solo. Part. u. St. 8°. 1 M 20 J.
 Conze, J., Op. 5. Kolumbus, f. 4stg. Männerchor. Part. u. St. 8°. 1 M 20 J.
 Gervais, R., Ad arma vocat patria, f. 4stg. Männerchor. Part. u. St. 8°. 1 M 20 J.
 — Zu den Waffen ruft das Vaterland, f. 4stg. Männerchor. Part. u. St. 8°. 1 M 20 J.
 Heinze, R., Op. 51. No. 44. Schöne Gegenden. Humor. Soloscene m. Pfte. 1 M 20 J.
 — Op. 175. Der verunglückte Geburtstag. Komische Scene f. 4 Männerstimmen m. Pfte. 5 M.
 Hoffmann, H. L., Op. 22. Der Mord um Mitternacht. Melodramat. Scherz f. Declamation m. Pfte. 1 M 20 J.
 Junghähnel, O., Op. 259. Der kranke Hausvater. Humor. Gesamtspiel m. Pfte. 2 M 40 J.
 — Op. 260. Die vertriebene Schwiegermutter. Humor. Gesamtspiel m. Pfte. 1 M 20 J.
 — Op. 261. Mein Esel. Humor. Solo-Scene m. Pfte. 2 M.
 — Op. 262. Pechnulpe. Humor. Solo-Scene m. Pfte. 1 M 60 J.
 — Op. 263. Wem gehört das Kind? Humor. Originalduett m. Pfte. 2 M 40 J.
 — Op. 264. Rekrut Pinsel. Orig.-Soloscene m. Pfte. 1 M 60 J.
 — Op. 265. Der neue Stadtpfeifer. Orig.-Humoreske m. Pfte. 2 M 40 J.
 — Op. 266. Nach der Tanzmusik. Humor. Gesamtspiel m. Pfte. 2 M 40 J.
 Kistler, C., Op. 36. Drei Männerchöre. No. 1. Ade, du lieber Tannenwald. No. 2. Auf die Berge. No. 3. Weinlied. Part. u. St. 8°. à 1 M 20 J.
 — Op. 37. Deutscher Volksgesang, f. 1 Singstimme od. 1stg. Massenchor. Ausgabe f. 1 Singstimme m. Pfte. 1 M 20 J. Ausgabe f. 1stg. Massenchor m. Blechmusik. Part. u. Singstimme. 1 M 80 J.
 — Op. 55. Ich bin ein Deutscher, f. 4stg. Männerchor m. Pfte. Part. u. St. 8°. 1 M 20 J.
 — Op. 86. No. 1. Begrüßungschor, f. Männerstimmen m. Blechinstrumenten ad lib. Part. u. Chorstimmen. 8°. 1 M 60 J.
 Köhler, W., Op. 8. Allgemeines Wandern, f. gem. Chor. Part. u. St. 8°. 1 M 20 J.
 — Op. 17. In den Bergen, f. gem. Chor. Part. u. St. 8°. 1 M 20 J.
 Kreymann, L., Op. 76. In Numero Sicher. Posse m. Gesang in 1 Aufzug. Clavierpartitur, Singstimme u. Regiebuch 7 M.
 Kron, L., Op. 271. Rekrut Fleischhammel. Militär.-humor. Soloscene m. Pfte. 1 M 60 J.
 — Op. 276. Ein sideler Handwerksbursche. Humor. Soloscene m. Pfte. 1 M 60 J.
 — Op. 293. Für Jeden Etwas. Humor. Gesangs-Quadrille, f. 4stg. Männerchor m. Pfte. Clavierpart. u. St. 3 M 60 J.
 — Op. 295. Stilles Glück, f. 4stg. Männerchor. Part. u. St. 8°. 1 M 20 J.
 Kühnhold, C., Op. 4. Der Rekruten Heimweh. Humor. Duett f. 2 mittlere Männerstimmen m. Pfte. 2 M 40 J.
 Legow, M., Op. 34. August Qualmtute. Humor. Soloscene m. Pfte. 1 M 20 J.
 — Op. 43. Die erste Rede. Posse m. Gesang u. Pfte. Clavierpartitur, Singstimmen u. Regiebuch 4 M 20 J.



Conrad Glaser in Coburg ferner:

- Legow, M., Op. 48. Eine Kochkünstlerin. Humor. Duett f. 2 Frauenstimmen m. Pfte. 4 *M.*
 Lichter, A., Op. 6. Sangerlust. Gavotte f. gem. Chor m. Pfte. Clavierpartitur u. Stimmen. 8^o. 2 *M.* 20 *¢*.
 Lorenz, F., Op. 76. Kling, kling, aufgemacht! f. gem. Chor. Part. u. St. 8^o. 1 *M.* 20 *¢*.
 — Op. 78. Der Einbrecher od. Ein nächtliches Abenteuer. Humor. Scene f. 4 Männerstimmen. Clavierpartitur, Singstimmen u. Regiebuch 4 *M.*
 — Op. 79. Das Forsterhaus im Wald, f. 4stg. Männerchor. Part. u. St. 8^o. 1 *M.* 60 *¢*.
 — Op. 81. Die beiden Gauner. Burleske Oper in 2 Akten. Clavierauszug, Solo- u. Chorstimmen, Regie- u. Textbuch 13 *M.* 15 *¢*.
 — Maskenballwalzer a. d. Operette: Die beiden Gauner, f. Pfte. 1 *M.* 50 *¢*.
 Müller, A., Op. 8. Nur keine Schwiegermutter. Humor. Duett f. Mezzosopran u. Bariton m. Pfte. 4 *M.*
 Offenhausen, E. Couplets u. Soloscenen m. Pfte. No. 13. Doctor Flottweg. No. 14. Nicht Genaueres wees m'r nich. 1 *M.* 20 *¢*. No. 15. Behutsam — sachte. 1 *M.* 10 *¢*. No. 16. So'n Biskin Klimbim ist die Würze der Zeit. 1 *M.* 20 *¢*. No. 17. Bruder Lustig, der Liederfreund. 2 *M.* No. 18. Wortum — Dorum. 1 *M.* 20 *¢*.
 Peters, M., Op. 45. Fröhliche Kindtaufsgewattern. Humor. Scene f. Männerchor u. Soli m. Pfte. Clavierpartitur, Solo- u. Chorstimmen u. Regiebuch. 5 *M.*
 Sangesbluthen. Beliebte Männerchöre, f. gem. Chor bearb. von B. Mitlacher. No. 14. Isenmann, C., Op. 2. No. 3. Heute scheid' ich. No. 15. Herzeleid. Schwab. Volkslied. No. 16. Abt, F. Die Nacht. No. 17. Kuhlau, F., Abendlied. No. 18. Tschirch, W., Op. 91. No. 1. Morgengruss an den Rhein. No. 19. Tschirch, W., Op. 91. No. 5. Rheinländer-Polka. Part. u. St. 8^o.  1 *M.* 20 *¢*.
 Schöneck, R. Choral: Allein Gott in der Höh' sei Ehr', f. 4stg. Männerchor. Part. u. St. 8^o. 1 *M.* 20 *¢*.
 Simon, E., Op. 307. No. 5. Trinklied, f. 4stg. Männerchor. Part. u. St. 8^o. 1 *M.* 20 *¢*.
 — Op. 336. Michels Entlassung zur Reserve. Humor. Soldatenscene f. Männerchor u. Soli m. Pfte. Clavierauszug, Solo- u. Chorstimmen u. Regiebuch. 5 *M.*
 — Op. 341. Der geplagte Stroh Wittwer. Humor. Duett f. Tenor I, II m. Pfte. 4 *M.*
 — Op. 346. O schöne Jugendzeit! Lied f. 1 Singstimme m. Pfte. 1 *M.* 20 *¢*.
 Stehmann, B., Op. 6. Durch Wald u. Feld. Sangermarsch f. 4stg. Männerchor. Part. u. St. 8^o. 1 *M.* 20 *¢*.
 Trautner, F. W. Aennchen lieb, Aennchen traut. Böhm. Volkslied f. Männerchor. Part. u. St. 8^o. 1 *M.* 20 *¢*. Für gem. Chor. Part. u. St. 8^o. 1 *M.* 20 *¢*.
 Wagenblass, W., Op. 62. Wenn nicht die Liebe wär, f. Männerchor. Part. u. St. 8^o. 1 *M.* 20 *¢*.
 Werner, O., Op. 3. Der Ausreisser. Humor. Soloscene m. Pfte. 1 *M.* 20 *¢*.
 — Op. 4. Mein Hansel. Humor. Lied f. 1 Damenstimme m. Pfte. 1 *M.* 20 *¢*.
 — Op. 5. Der Tanzbar. Humor. Soloscene m. Pfte. 1 *M.* 60 *¢*.
 — Op. 6. Der Schnell-Photograph. Humor. Soloscene m. Pfte. 1 *M.* 20 *¢*.
 — Op. 7. Vier Seelen u. ein Gedanke. Humor. Scene f. 4 Damenstimmen m. Pfte. 4 *M.*
 — Op. 8. Die verrätherischen X-Strahlen. Humor. Duett f. 1 Damen- u. 1 Herrenstimme m. Pfte. 2 *M.* 40 *¢*.
 — Op. 9. Im Maler-Atelier, od. Die lebenden Modelle. Humor. Scene f. 4 Männerstimmen m. Pfte. Clavierpartitur, Singstimmen u. Regiebuch. 3 *M.*
 — Op. 10. Süsses Pusselchen Du! Humor. Lied f. 1 Damenstimme m. Pfte. 1 *M.* 20 *¢*.
 — Op. 11. O diese bösen Männer! Lied f. 1 Damenstimme m. Pfte. 1 *M.* 20 *¢*.
 Winkler, E., Op. 6. Reiterlied f. Männerchor. Part. u. St. 8^o. 1 *M.* 20 *¢*.
 — Op. 96. Im Krug zum grünen Kranze od. Eingeregnet. Humor. Scene f. Männerchor u. Soli m. Pfte. Clav.-Partitur, Solo- u. Chorstimmen u. Regiebuch. 5 *M.*
 — Op. 103. Der schüchterne Theobold, od. Schelm Amor im Photographenkasten. Humor. Terzett f. Sopran, Bariton u. Bass m. Pfte. 4 *M.*
 Zöllner, C. Trinklied f. 1 Singstimme m. Pfte. 1 *M.* 20 *¢*.

C. Kothe's Erben Verlag in Leobschütz.

- Gruber, J., Op. 3. Requiem, f. Alt, Tenor I, II u. Bass. Part. u. St. 4^o. 3 *M.* 20 *¢*.

C. Kothe's Erben Verlag in Leobschütz ferner:

- Gruber, J., Op. 59. Zwei Tantum, ergo f. Sopran, Alt, Tenor u. Bass. Part. u. St. 8^o. 1 *M.*
 — Op. 67. Zweite Sonntagsmesse f. Sopran, Alt-Tenor u. Bass m. Instrumental-Begleitung u. Orgel, leicht ausführbar. Partitur. 4^o. 3 *M.* Singstimmen. 4^o. 1 *M.* 20 *¢*. Instrumentalstimmen. 4^o. 2 *M.*

Lehne & Comp. in Hannover.

- Dessauer Liederwald. Ausgewählte leichte Männerchöre herausgeg. von A. Linsdorf u. W. Zimmermann. Partitur. qu. 8^o. 2 *M.* 10 *¢*. Stimmen. qu. 8^o. 4 *M.*
 Henrion, R. 4 Fanfaren-Märsche f. Infanteriemusik. Stimmen. qu. 8^o. 3 *M.*; f. Messingmusik. Stimmen. qu. 8^o. 3 *M.*
 Klammer, G., Op. 36. Fürst-Ferdinand-Marsch, f. Pfte. 75 *¢*.

C. F. Peters in Leipzig.

- Beethoven, L. v., Op. 125. An die Freude. Letzter Satz der 9. Symphonie. Clav.-Auszug von R. Hofmann. 8^o. 2 *M.*
 Chopin, F., Op. 11. Concert f. Pfte. mit Begleitung eines 2. Pfte. von A. Ruthardt. 4^o. 1 *M.* 20 *¢*.
 — Op. 21. Concert f. Pfte. mit Begleitung eines 2. Pfte. von A. Ruthardt. 4^o. 1 *M.* 20 *¢*.
 Czerny, C., Op. 823. Der kleine Clavierschuler. Leichte fortschreitende Uebungsstucke vom ersten Anfange. 4^o. Heft 1, 2.  1 *M.*
 Grieg, E. Romanze a. d. Streichquartett. Op. 27., f. Violine u. Pfte. arr. von H. Sitt. 4^o. 1 *M.* 50 *¢*.
 — Op. 65. Lyrische Stücke f. Pfte. 4^o. Band 8. Heft 1, 2.  1 *M.* 50 *¢*.
 — Album. Lieder f. 1 Singstimme m. Pfte. gr. 8^o. Band 4, f. tiefe Stimme. 1 *M.* 50 *¢*.
 — Compositionen, f. Orgel übertragen von G. Matthison-Hansen. qu. 4^o. 2 *M.*
 Halvorsen, J., Vasantasena. Suite f. gr. Orchester. Partitur. 7 *M.* 50 *¢*. Stimmen: Quintett  Stimme 1 *M.* 20 *¢*. Blasinstrumente. 12 *M.* Für Pfte. zu 4 Händ. arr. von R. Kleinmichel. qu. 4^o. 3 *M.*
 Händel, G. F., Concert. No. 5. Ddur f. Streichorchester m. 2 oblig. Violinen u. oblig. Vello. Für den Concertvortrag bearb. von G. Kogel. Partitur. 3 *M.*  Stimme 1 *M.* 20 *¢*. Für Pfte. zu 4 Händ. bearb. von A. Ruthardt. qu. 4^o. 2 *M.*
 — Hallelujah a. d. Messias, f. 2 Pfte. zu 8 Händ. arrang. von C. Burchard. qu. 4^o. 1 *M.* 50 *¢*.
 Marsch-Album. Sammlung berühmter Märsche f. Pfte. zu 4 Händ. qu. 4^o. 1 *M.* 50 *¢*.
 Moszkowski, M., Op. 55. Polnische Volkstänze, f. Pfte. frei bearb. 4^o. 1 *M.* 50 *¢*.
 Mozart, W. A., Concert Dmoll f. Pfte. mit Begleitung eines 2. Pfte. von A. Ruthardt. 4^o. 1 *M.* 20 *¢*.
 Neue Meister des Violinspiels. Sammlung moderner Compositionen f. Violine u. Pfte., herausgeg. von H. Sitt. 4^o. 3 *M.*
 Neue Meisterlieder. Sammlung berühmter Lieder der Neuzeit f. Pfte. m. unterlegtem Text übertr. von C. Reinecke. 4^o. 3 *M.*
 Popper, D., Op. 69. Suite f. Vello u. Pfte. 4^o. 3 *M.*
 Rossini, G., Tell. Oper in 4 Aufzügen. Vollst. Clavier-Auszug m. deutschem Text, neu bearb. von R. Kleinmichel. gr. 8^o. 6 *M.*
 Schumann, R., Zigeunerleben, f. gem. Chor m. Pfte. herausgeg. von A. Dörffel. Clav.-Auszug. gr. 8^o. 50 *¢*.
 Sinding, Ch., Op. 34. Charakterstucke f. Pfte. 4^o. Heft 1, 2.  1 *M.* 50 *¢*.
 Strauss, J., Blaue Donau; Wein, Weib u. Gesang; Du und Du. 3 Walzer f. Orchester. Partitur. 4^o. 6 *M.*
 Weber, C. M. von, Op. 79. Concertstuck f. Pfte. mit Begleitung eines 2. Pfte. von A. Ruthardt. 4^o. 1 *M.* 20 *¢*.

D. Rahter in Leipzig.

- Longo, A., Op. 3. Quintetto per Pfte., due Violini, Viola e Violoncello. 12 *M.*
 Naprapnik, E., Op. 42 bis. Marcia funebre pour Orchestre. Partition. 8^o. 3 *M.* Parties. 9 *M.*
 Paul, E., Op. 4. Sechs Lieder f. 1 Singstimme m. Pfte. 2 *M.*
 Rheinberger, J., Op. 186. Jahreszeiten. Acht Gesänge f. 4stg. gem. Chor. Part. u. St. 8^o. No. 1. Allerseelen. 1 *M.* 20 *¢*. No. 2. Sonntagsfruhe. 1 *M.* 20 *¢*. No. 3. Muttergotteskirchlein. 1 *M.* No. 4. Frühlingsboten. 1 *M.* 20 *¢*. No. 5. Rhapsodie. 1 *M.* 20 *¢*. No. 6. Rheinisches Tanzlied. 2 *M.* No. 7. Behut dich Gott. 1 *M.* No. 8. Letztes Gebet. 1 *M.*
 Riemann, H., Op. 39. Vergleichende theor.-prakt. Clavierschule. Anweisung zum Studium der hervorragendsten Clavier-Unterrichtswerke. Neue Ausgabe. Heft 5. Uebungen im Pedalgebrauch. 2 *M.* 50 *¢*.

D. Rahter in Leipzig ferner:

Tanéeiw, A., Op. 9. Suite pour grand Orchestre. Partition. 15 *M.* Parties. 30 *M.* Réduction pour Piano à 4 ms. 8 *M.*
 Tschairowsky, P., Op. 64. Fünfte Symphonie f. grosses Orchester. Für 2 Pfte. zu 8 Händ. bearb. von E. Langer. 25 *M.*
 — Op. 68. Pique-Dame. Oper in 3 Acten. Daraus einzeln: No. 7. Duett (Lisa u. Pauline): Schon Abend. 1 *M.* No. 8. Romanze Paulinens: Ihr Freunde, höret mich! 1 *M.* 50 *¢*. No. 23. Lied Tomsky's: Wenn die Mädchen hätten Flügel. 1 *M.* 50 *¢*.
 — Arie der Johanna a. d. Oper: Die Jungfrau von Orleans. Partitur. gr. 8°. 4 *M.* 50 *¢*. Orchesterstimmen. 9 *M.* Clavierauszug. 2 *M.*
 — Impromptu, pour Piano. 1 *M.* 20 *¢*.

Rudolf Thiele in Berlin.

Burwig, G., Op. 91. Jung-Ruppert und sein Tyras. Lied f. 1 Singstimme m. Pfte. 1 *M.* 20 *¢*.

Rudolf Thiele in Berlin ferner:

Burwig, G., Op. 92. Ich sagte nicht ein Wort, ich küsste immerfort. Lied f. 1 Singstimme m. Pfte. 1 *M.*
 Frick, C., Op. 35. Meines Liebchen's dunk'le Aenglein. Walzerlied f. 1 Singstimme m. Pfte. 1 *M.* 20 *¢*.
 Glaser, J., Op. 21. Die flotte Steierin. Humor. Lied f. 1 Damenstimme m. Pfte. 1 *M.* 20 *¢*.
 Pastor, A., Op. 35. Mit fliegenden Bannern. Marsch f. Pfte. 1 *M.* 20 *¢*.
 Schultze-Buch, Op. 15. In Wilmersdorf, in Halensee. Walzer, u. Pastor, A., Op. 35. Mit fliegenden Bannern. Marsch f. Orchester. Stimmen. 1 *M.* 20 *¢*.
 Wehling, H., Berliner Redensarten. Orig.-Couplet m. Pfte. 1 *M.* 20 *¢*.

Nichtamtlicher Teil.

Kleine Mitteilungen.

Post. — Mitteilungen des amtlichen „Postblatts“ Nr. 4 vom 1. Oktober 1897:

1) Im Verkehr mit Peru sind Postpakete bis zum Gewicht von 5 kg und Postanweisungen bis zum Betrage von 195 Sol de Plata (rund 400 *M.*) zugelassen.

2) Nachdem die Portugiesische Postverwaltung den zeitweilig eingestellten Postanweisungsdienst nach Deutschland wieder aufgenommen hat, sind Postaufträge nach Portugal (einschl. Azoren und Madeira) wieder zugelassen.

3) Postanweisungen nach Portugal sind nicht mehr in portugiesischer, sondern in deutscher Währung auszustellen. Die Umrechnung in portugiesische Werte erfolgt durch das Postamt in Lissabon.

4) Eine Ersatzpflicht für Einschreibsendungen übernehmen zur Zeit noch nicht die Postverwaltungen: der Vereinigten Staaten von Amerika, von Argentinien, Brasilien, der britisch-australischen Kolonien (ausgenommen Queensland), von Kanada, der Kap-Kolonie, von Ecuador, Guatemala, Mexiko, Natal, Paraguay, Peru und der südafrikanischen Republik.

Um das Verlagsrecht. — Eine Mainzer Firma hatte bei einer lithographischen Anstalt in Frankfurt a/M. Postkarten mit Ansichten von Jerusalem bestellt und die notwendigen Photographien dazu geliefert. Der Frankfurter Anstalt war zugestanden worden, daß sie für den eigenen Bedarf Karten mit ihrem Monogramme versehen herstellen dürfe, um diese in Sammelportimenter abzugeben. Die Bestellerin erfuhr aber, daß die Anstalt Karten mit der eigenen Firma angefertigt und in den Verkehr gebracht habe. Sie beantragte deshalb bei der Kammer für Handelsachen in Frankfurt a/M., die Anstalt zu verurteilen, in Zukunft die Herstellung und Verbreitung von Karten mit der vollständigen Firma zu unterlassen, die bereits ausgegebenen Karten aus dem Verkehr zurückzuziehen und Schadenersatz zu leisten. Mit der Schadenersatzforderung sollte eine in der Widerklage geltend gemachte Forderung kompensiert werden. Das Gericht hielt den ersten Teil des Klageantrags für begründet und erkannte demgemäß. Den Antrag auf Zurückziehen der im Verkehr befindlichen Karten hielt es dagegen für unzulässig, ebenso wies es den Anspruch auf Schadenersatz ab. Die Klägerin wurde auf die Widerklage hin zur Zahlung des eingeklagten Betrags verurteilt.

Einheitliche Stenographie. — Zu den hier schon erwähnten Einigungsbestrebungen auf dem Gebiete der Stenographie wird der Frankfurter Btg. geschrieben:

„Die stenographischen Kreise beschäftigen gegenwärtig auf das lebhafteste ein Ereignis, das eine ganz neue Phase in der weiteren Entwicklung der Kurzschrift bedeutet und auch die Aufmerksamkeit der stenographischen Systemgestaltungen Fernstehenden beanspruchen dürfte: das ist die Vereinigung mehrerer großer stenographischer Schulen auf ein Kompromiß-System, das als Einigungssystem von den Gesamtvertretungen dieser Schulen bereits acceptiert worden ist. Um die Bedeutung dieses Schrittes würdigen zu können, muß man bedenken, daß bisher jede Neuerung in der stenographischen Systemfortbildung gleichbedeutend war mit einer neuen Spaltung der vorhandenen Schulen. Jeder Erfinder eines Systems ging selbständig mit der Gründung einer eigenen Schule vor, suchte Anhänger für diese zu werben, und da er natürlich hierbei auf den Wettbewerb der anderen Schulen stieß, so hat sich zwischen diesen verschiedenen Schulen ein heftiger Konkurrenzstreit erhoben, wobei man mit den Kampfmitteln oft nicht gerade wählerisch gewesen ist. Der politische Kampf ist kaum erbitterter als zu Zeiten der stenographische, und

wenn dieser Wettstreit auch auf der einen Seite die gute Wirkung gehabt hat, den agitatorischen Eifer rege zu halten und so die Verbreitung der Kurzschrift nach Kräften zu fördern, so hat er den Gedanken an die Verallgemeinerung der Stenographie zur Umgangsschrift doch vorerst ganz unausführbar erscheinen lassen, ja selbst die Einführung der Stenographie in alle Schulen als Unterrichtsgegenstand verzögerte sich wegen der Verschiedenheit der Systeme. Hier bahnt das Novum einer Einigung mehrerer Systeme eine vollständige Umwälzung an. Es wird ein vielversprechender Anfang auf einem Wege gemacht, der allein dazu führen kann, die Stenographie zu einer Volksschrift zu machen, und zum ersten Mal wird ein praktischer Beweis von Duldsamkeit unter den Stenographen geliefert, der vorteilhaft von der bisher geübten Unduldsamkeit gegen Systemgegner absteht. Die Einigung ist zwischen drei stenographischen Schulen geschlossen worden, der Stolze'schen, den Anhängern des Systems Schrey und denen des Systems Welten. Ein besonders dazu delegierter Einigungsausschuß hat nach mühevoller Arbeit und auf Grund sehr sorgfältiger Prüfung aller einschlägigen Verhältnisse ein gemeinsames System ausgearbeitet, das als „Vereinfachte Deutsche Stenographie (Einigungssystem Stolze-Schrey)“ an Stelle dieser Systeme tritt. In dem neuen System ist das Gemeinsame der drei andern enthalten, und dabei sind die besonderen Vorzüge eines jeden nach Möglichkeit verwertet worden; man ist aber auch unbefangenen genug gewesen, um zugleich manches Gute aus andern Systemen hinzuzuthun. Es zeichnet sich vor allem durch Einfachheit und leichte Erlernbarkeit aus, ohne daß darunter die Schreibflüchtigkeit leidet. Die Praktiker erkennen jetzt schon an, daß man damit gleich gute Leistungen wie mit den bisherigen Systemen erreichen kann, während man gleichzeitig die den letzteren von den Gegnern vorgeworfenen Mängel vermieden hat. Die vereinfachte Kurzschrift nähert sich mehr der gewöhnlichen Schrift, erstens wegen der Durchführung der Einseitigkeit, ferner durch gezieltere Auswahl der einzelnen Zeichen. Gleichzeitig ist die symbolische Vokalbezeichnung einheitlicher als bisher gestaltet worden, und andererseits ist mit gutem Erfolg auf Formensönheit der Schrift Bedacht genommen. Das System hat somit die Vorzüge einer leichten Erlernbarkeit, guter Lesbarkeit und zweifellos praktischer Brauchbarkeit. Es tritt mit einer ansehnlichen Anhängerschaft in die Wettbewerblichkeit ein, und das hier gegebene gute Beispiel der Einigkeit wird auch da auf die Dauer seine Wirkung nicht verfehlen, wo jetzt noch heftige Gegnerschaft herrscht. Das Kompromißsystem nähert sich den andern Schulen mehr an, als vordem die Einzelsysteme, und man darf hoffen, daß es nur der Vorläufer zu einem allgemeinen Einigungssystem sein wird, durch das wir endlich zu einer wirklichen Verkehrs-Kurzschrift und damit zu einer ganz außerordentlichen Erleichterung des schriftlichen Verkehrs gelangen würden. A. G.“

Das Marksystem der deutschen Reichswährung. — Ueber eine interessante Ausgrabung berichtet das Leipziger Tageblatt: Das Marksystem für die deutschen Reichsmünzen ist zuerst in Vorschlag gebracht worden 1848 von dem orthodox-lutherischen Pastor Gröning in Oldenburg, dessen Name wegen seines Wirkens auf wirtschaftlichem und sozialem Gebiete in Oldenburg bei der älteren Generation noch einen guten Klang hat. Gröning gab lange Jahre den Volkskalender „Oldenburgischer Volksbote“ heraus, und in dem Jahrgange 1849, der also 1848 verfaßt wurde, findet sich auf Seite 218–220 ein Aufsatz, betitelt: „Ueber ein deutsches Münz-System.“ Darin heißt es: „Man behalte den gegenwärtig in Deutschland weit verbreiteten Silbergroschen oder Neugroschen (2²/₅ Grote, 3¹/₂ Kreuzer rhein.; 30 Silber- oder Neugroschen geben einen Thaler) bei, und teile ihn, wie es in Sachsen schon geschieht,



in 10 Neupfennige; den Thaler dagegen und den Gulden schaffe man ab, indem man das Zehngroschenstück (21 Grote, 35 Kreuzer rheinisch) als Hauptrechnungs-Münze (Münzeinheit) ansieht. Zu diesem Zwecke ist ein neuer Name nötig, und wir schlagen dafür den kurzen und gut deutschen Namen „Mark“ vor, der in Hamburg bekanntlich schon eine etwas größere Münze bezeichnet. Der Verfasser führt dann die Vorzüge des dezimalen Systems weiter aus und schlägt ebenfalls die Zählung nach Pfennigen von 1—99 vor, ganz wie wir es jetzt haben. Den Urhebern dieser Mark-Rechnung dürfte allerdings dieser Vorgänger ihrer Ideen schwerlich bekannt gewesen sein.

Neue Bücher, Kataloge etc. für Buchhändler.

Monatliche Mitteilungen des Buchhandlungs-Gehilfen-Vereins zu Leipzig. 64. Vereinsjahr. Nr. 10. (Oktober 1897.) 4^o. 1 Blatt.

Porträt-Sammlung Frhr. v. Felder. 6. Abteilung: Berühmte Persönlichkeiten der österreichischen Kronländer. Anhang: Autographen und historische Urkunden. Katalog Nr. 27 von S. Kende in Wien. 8^o. 102 S. 1438 Nrn.

— Dasselbe. 7. Abteilung: Deutsche berühmte Persönlichkeiten. Anhang: Historische Blätter etc. Katalog Nr. 28 von S. Kende in Wien. 8^o. 68 S. 1650 Nrn.

Wertvolle Werke über Geschichte und deren Hilfswissenschaften. Wiener Antiquarischer Büchermarkt 1897, Nr. 3 von S. Kende in Wien. 8^o. 48 S. 1060 Nrn.

Livres anciens et modernes. Antiq.-Katalog Nr. 279 von Martinus Nijhoff im Haag. 8^o. 20 S. 161 Nrn.

L'Islam. Son histoire; son progrès; ses adversaires. Antiq.-Katalog Nr. 277 von Martinus Nijhoff im Haag. 8^o. 69 S. 1019 Nrn.

Mitteilungen der Verlagsbuchhandlung B. G. Teubner in Leipzig. 30. Jahrgang. 1897. Nr. 4. 8^o. S. 107—144.

The Library Journal. Official organ of the American Library Association, chiefly devoted to library economy and bibliography. Vol. 22, No. 9. (September 1897.) Kl. 4^o. S. 425—466. New York: Publication Office, 59 Duane Street.

Contents: The International Library Conference, Guildhall, London, July, 1897. Frontispiece. — Editorial: Appointments at the Congressional Library. An English Memorial from American Librarians. Questions of Originality. — Communications: The „Combined Charging System“ and its Past and Future Critics. — The Place of Bibliography in the Equipment of a Cultivated Man. By Prof. M. D. Bisbee. — Corporate Entry: Further Considerations. I. By C. A. Cutter; II. By Edith E. Clarke. — Books for Mothers' Clubs. By Linda A. Eastman. — The Denver Union Catalog of Medical Literature. — In Memoriam — William Rice, D.D. By Mary Medlicott. — Affairs at the Congressional Library. — „Why There Was No Strike.“ — The Children's Room. — A Course in Bibliology in Dartmouth College. — The Lawrenceville Branch of the Carnegie Library of Pittsburgh. (Illustrated.) — An Extraordinary Title. By H. C. Bolton. — American Library Association. — State Library Commissions. — State Library Associations. — Library Clubs. — Library Schools and Training Classes: Amherst. New York State Library. University of Wisconsin. — Library Economy and History. — Gifts and Bequests. — Librarians. — Cataloging and Classification. — Bibliography. — Anonyms and Pseudonyms. — Humors and Blunders.

Vom deutschen Philologen- und Schulmännertag in Dresden. — In Dresden tagte soeben die 44. Versammlung deutscher Philologen und Schulmänner, die schon einmal, im Jahre 1844, dort versammelt gewesen war. In seiner Begrüßungsrede bemerkte der sächsische Kultusminister von Seydewitz u. a.: Wenn die Versammlung deutscher Philologen und Schulmänner vor allem auch die Unterrichtsmethode in den höheren Lehranstalten mehr und mehr fruchtbringend machen wolle, so erblicke die sächsische Regierung in ihr einen natürlichen Bundesgenossen, denn auch sie strebe auf dem gleichen Wege vorwärts. Das den Schulmännern und Regierungen anvertraute Gymnasium deutscher Zunge sei in den letzten Jahren Gegenstand zahlreicher Angriffe gewesen. Man habe selbst die Frage nach seiner Existenzberechtigung aufgeworfen und diese auch wohl verneint. Es bedürfe keiner Versicherung, daß die sächsische Regierung eine derartige Auffassung keineswegs teile. Allerdings sei auch sie der Ansicht, daß unser deutsches Gymnasium keineswegs vollkommen sei, daß es der Verbesserung, des Ausbaues bedürfe.

Auffehen erregte der Vortrag des Professors Dr. Treu-Dresden über „Windelmann und die Bildhauerkunst der Gegenwart“. Der Redner warf, wie der Frankfurter Zeitung

berichtet wird, zunächst einen Blick auf das Dresdener Kunstleben zur Zeit des dortigen sechsjährigen Aufenthaltes Windelmanns. Die kurz vorher in der Hauptsache begründeten Sammlungen, die Gemäldegalerie und das Antikensabinett wurden erweitert; zwei Jahre, bevor Windelmann nach Dresden zog, war die Sixtinische Madonna dorthin gekommen, in deren Schönheit Windelmann durch Deser eingeführt wurde. In Dresden lebten zahlreiche Bildhauer, von denen Bernini mit seiner südlichen Phantasie und Allegorie den Geschmack völlig beherrschte. Dresden besaß zahlreiche Werke von ihm und seiner Schule, die jedoch im siebenjährigen Kriege zum großen Teile zerstört wurden. Heute erinnern in Dresden nur noch wenige Reste an die Kunstströmung Berninis, die vor allem durch die Pracht der Marmorarbeit und die Virtuosität der Technik bestach, der jedoch der warme Zug des Lebens fehlte und die heute nicht mehr zu ergreifen vermag. Windelmann war das Ideal klassischer Schönheit namentlich an den drei herkulanischen Frauengestalten aufgegangen, die noch heute ein hervorragender Besitz der Dresdener Antikensammlung sind und Anlaß zu den herkulanischen Ausgrabungen gegeben haben. Sie stammen aus der Zeit des Praxiteles. An diesen Werken wurde sich Windelmann des Wertes der Antike bewußt, sie begeisterten ihn, seine Bannstrahlen gegen das „marmorne Gefindel“ des Bernini zu richten. Er empfahl die Nachahmung der Alten als den einzigen Weg zu einer wirklich großen Kunst. Der Redner führte aus, wie die griechische Kunst, von der Eigenart des hellenischen Staatslebens abhängig, ihre Urbilder in einem durch politische und soziale Notwendigkeiten gezüchteten, kräftigen, wohlgebildeten Menschenschlage fand. Wollte man eine Kunst, wie die griechische, wieder zurückrufen, so könne man sie nur nach Wiederkehr der damaligen staatlichen Verhältnisse haben. Es werde ihr sonst immer das Leben fehlen. Thorwaldsen sei einer der größten Nachahmer der Antike gewesen, aber auch in seinen Gestalten sei kein Tropfen wirklichen wahren Lebens vorhanden. Die Kunst könne wohl darauf verzichten, die äußere Gestalt der Gegenwart wiederzugeben; aber nicht verzichten könne sie auf die Wiedergabe des inneren Lebens. Die Kunst der Gegenwart füge sich einen ungeheuren Verlust zu, wenn sie die Griechen nachahmen wolle auf einem Wege, auf dem man sie nie erreichen könne. Unsere deutsche Kunst habe nicht gut gethan, den Schritt nach dem Süden zu richten, man habe ihr den Weg nach dem originell schaffenden, kräftigen Norden zeigen müssen. Durch das Antifizieren sei die Kunst auf den schlimmen Weg des Anempfindens geführt, nicht nur in Deutschland, sondern auch in anderen Ländern. Was sei da zu thun? — Sollte die Bildhauerei ihre Verjüngung in der Wiedergabe möglicher Naturtreue mit allen Mitteln der modernen Technik suchen? — Der Anfang dazu sei bereits gemacht, merkwürdigerweise in Italien und nicht von hervorragenden Künstlern, sondern von den Kunsthandwerkern in der Nähe der Brüche von Carrara; allerdings auch handwerksmäßig. Dort müsse man den Ursprung zahlreicher bildhauerischer Abgeschmacktheiten sehen, mit dem die Kunstwelt überschwemmt werde; jene Hüften mit modernster Epigonenbekleidung und modernster Frisur, jene nach neuester Mode gekleideten Figuren und andere öde Darstellungen aus dem Alltagsleben, die technisch oft gut ausgeführt seien, denen aber der Geist, jedes innere Leben fehle. Bei derartigen seelenlosen Abgeschmacktheiten komme dem Beschauer wieder die Erinnerung an Windelmanns Gedanken, an die „edle Einfachheit“ und an die stille Größe der Antike. Diese könne man freilich nicht von jedem Bildwerk verlangen, wohl aber die Verkörperung eines inneren Lebens. In einer Zeit des Verfalles den Geist der griechischen Kunst zuerst erkannt zu haben, sei das Verdienst Windelmanns. Doch heute könne diese Kunstströmung den gewaltigen Inhalt unserer Zeit nicht mehr fassen. Man suche überall nach neuen Formen. Am besten habe der Belgier Meunier gezeigt, wie man unter der Beachtung der künstlerischen Ueberlieferungen aller Zeiten neues Leben in eine große plastische Form gießen kann.

Unter den Sektionen, die hierauf gebildet wurden, befand sich diesmal auch eine über Bibliothekswissenschaft.

Die Neugründung dieser Sektion vollzog sich unter Beteiligung verschiedener auswärtiger und inländischer Gelehrten unter dem Vorsitz des Herrn Bibliotheksdirektors Schnorr von Carolsfeld. Hierbei hielt Herr Universitätsbibliotheksdirektor Dr. Schwenke-Königsberg einen Vortrag über „deutsche Buchebände des 15. und 16. Jahrhunderts“, in dem er besonders die Wichtigkeit der Materie für die Geschichte von Büchern und Bibliotheken, wie auch für die Provenienzbestimmung von Handschriften betonte und den Wert der deutschen, namentlich Dresdner Veröffentlichungen, gegenüber den weit zahlreicheren französischen und englischen hervorhob. Weiter wurde in derselben Sektion ein Vortrag über „die modernen Bestrebungen einer Generalkatalogisierung“ von Geheimrat Professor Dr. Dziatzko-Göttingen gehalten. Seit dem Altertum, führte der Redner aus, in dem nur der Katalog der Alexandrinischen Bibliothek Anspruch auf den Namen eines Generalkatalogs zu machen vermochte, sei nur noch einmal der Versuch unter Julius Caesar gemacht worden, ein derartiges Werk zu schaffen. Es sei jedoch

bei dem Versuch geblieben. Erst Ende des vorigen Jahrhunderts erreichten die Bibliotheken zu Paris und London wieder einen derartigen Umfang, daß man ihren Katalogen den Charakter von Gesamtkatalogen beimessen konnte. Neuerdings seien die preussischen Bibliotheken daran, einen derartigen Katalog herzustellen, und ebenso möchte das Internationale Institut in Brüssel eine einheitliche internationale Bibliographie schaffen. Leider ständen der Ausführung des Gedankens gewichtige Bedenken entgegen, denn es handle sich um nicht weniger als 12 Millionen Büchertitel. — Nach der Debatte sprach man den Wunsch aus, daß der Berliner Versuch nicht auf die preussischen Bibliotheken beschränkt, sondern auch auf die übrigen Universitätsbibliotheken des Reiches ausgedehnt werden möchte.

Die Versammlung hat eine ganze Reihe von literarischen Festgaben gezeitigt, in denen sich die Mannigfaltigkeit der geistigen Interessen, der wissenschaftlichen Bestrebungen und Richtungen nicht minder spiegelt als in den Vorträgen der allgemeinen Sitzungen und den Vorträgen und Berichten der verschiedenen Sektionen. Die Leipziger Btg. berichtet hierüber nach dem Dresdner Journal wie folgt:

Außer einer begrüßenden Dichtung von Otto Lyon, die unter dem Titel »Die Ruhmeshalle« als ein dramatischer Vorgang in einem Aufzuge gestaltet ist und auf eine Apotheose der von vielen Seiten angefochtenen und bezweifelten Wissenschaft hinausläuft, sind es natürlich wissenschaftliche Arbeiten, die den Teilnehmern der Philologenversammlung zur bleibenden Erinnerung an die geistig bewegten Festtage gereichen sollen. Eine gemeinsame, nach reichem Inhalt und prächtiger Ausstattung hervorragende »Festschrift« (Dresden, Druck von V. G. Teubner 1897) haben die öffentlichen höheren Lehranstalten Dresdens der Versammlung dargebracht. Acht wissenschaftliche Abhandlungen, sieben in deutscher, eine in lateinischer Sprache, sind in einem stattlichen Quartband von 360 Seiten vereinigt. Der geographisch-historischen Untersuchung zur Geschichte der Bestedlung des sächsischen Vogtlandes von Dr. Max Schmidt ist bereits ausführlicher gedacht worden. Außer dieser enthält die in Rede stehende Festgabe die Abhandlungen »Kunstgeschichtliches für die Schule« von Professor Dr. J. A. Bernhard, Rektor des Vitzthum'schen Gymnasiums; »Albert Delinger's deutsche Grammatik und ihre Quellen« von Dr. Karl Müller, Oberlehrer am Wettiner Gymnasium; »Geologische Excursionen in der Umgegend von Dresden« von Dr. W. A. Neffig, Oberlehrer am Realgymnasium der Dreikönigskirche; »Der neueste Angriff auf die Echtheit der Briefe ad M. Brutum« von Dr. Emil Schelle, Oberlehrer am Realgymnasium der Annenschule; »Die Quellen zu Longfellows Golden Legend« von Fr. Münzner, Oberlehrer an der Friedrichstädter Realschule; »Die Bezeichnung der Flußufer bei Griechen und Römern« von Professor Dr. Heinrich Stürenburg, Rektor des Gymnasiums zum heiligen Kreuz; »De compositione Militis Gloriosi commentatio« von Professor Dr. Theodor Gasper vom Neustädter Gymnasium. Daß diese Abhandlungen jede für eine besondere Gruppe von Empfänglichen auch über die Versammlung hinaus Wert und Wirkung behaupten werden, brauchen wir nicht erst hervorzuheben. — Die höheren Schulen Sachsens widmeten der Versammlung gemeinsam ein historisches Lebensbild: »Christian Weise, ein sächsischer Gymnasialdirektor aus der Reformzeit des siebzehnten Jahrhunderts«, von Otto Kämmer (Leipzig, Druck und Verlag von V. G. Teubner, 1897).

Aus der Begrüßungsrede des Kultusministers von Seydewitz heben wir nachträglich folgende Stellen im Wortlaut hervor: »Wenn Sie, meine Herren, nach Ihren grundlegenden Satzungen vor allem auch »die Methode des Unterrichts an den höheren Lehranstalten mehr und mehr bildend machen« wollen, so dürfen wir in Ihrem in so glücklicher Weise aus ausgezeichneten Gelehrten und praktischen Schulmännern zusammengesetzten Verein unsern natürlichen Bundesgenossen, einen treuen Mitarbeiter an der eigenen Lebensarbeit erblicken, denn auch wir streben unausgesetzt danach, die Fortschritte der Wissenschaft für die Schulpraxis zu verwerten und auf diese Weise die Lehrmethode in der Schule zu verbessern. Das Ihrer und unserer Fürsorge anvertraute deutsche Gymnasium ist in neuerer Zeit Gegenstand heftiger Angriffe gewesen. Schriftlich und mündlich, in großen und kleinen, berufenen und nicht berufenen Kreisen hat man die Frage seiner Existenzberechtigung in der Gegenwart aufgeworfen und in allem Ernste verneint. Man hat — um von anderem zu schweigen — behauptet, daß der Deutsche durch die eingehende Beschäftigung mit der antiken Welt auf dem Gymnasium den Sinn für deutsches Denken und Fühlen, das Verständnis für deutsche nationale Größe verliere, man scheute sich nicht, diesen Vorwurf etwa ein Jahrzehnt nach dem großen Kriege von 1870/71 zu erheben. Man hat kurz und bündig die ganze Unterrichts- und Erziehungsweise auf unserem Gymnasium als eine grundverlehrte bezeichnet. Es wird nicht der ausdrücklichen Versicherung bedürfen, daß die sächsische Regierung diese Auffassung nicht teilt. Ich möchte aber hier noch eine doppelte Bemerkung hinzufügen. Auch wir wissen, daß das Gymnasium in seiner jetzigen Verfassung

nicht vollkommen, sondern verbesserungsfähig ist. Wir haben deshalb in Sachsen nicht jeden Reformgedanken zurückgewiesen, wir haben nicht verkannt, daß in der allgemeinen Schulbewegung manch gesunder Gedanke lag, wir haben deshalb die Frage, ob und inwieweit am Gymnasium zu ändern sei, sehr eingehend, sine ira et studio geprüft, und wir haben insoweit, als uns eine Umgestaltung angezeigt erschien, offen und ehrlich reformiert. Wir haben in dieser Beziehung — ich darf hier wiederholen, was ich schon einmal öffentlich ausgesprochen habe — der Stärkung und Stählung des Körpers größere Sorgfalt zugewendet, wir haben der Mathematik, den Naturwissenschaften und den neueren Sprachen den Raum im Lehrplan gegeben, den sie nach ihrem Bildungswert beanspruchen dürfen, wir haben die Pflege unserer deutschen Muttersprache mehr in den Vordergrund gerückt und im Geschichtsunterricht den Hauptwert auf die Geschichtserkenntnis im Gegensatz zur bloßen Kenntnis geschichtlicher Thatsachen gelegt, und wir haben endlich durch eine Beschränkung des grammatischen und des syntaktisch-stilistischen Stoffs die Freude und den Genuß an den unergänglichen Werken der griechischen und römischen Autoren zu erhöhen gesucht. Und das alles war gewiß zum Vorteil des Gymnasiums. Aber wir haben bei aller Reform unentwegt daran festgehalten und werden immer daran festhalten, daß die Einführung in das klassische Altertum der Mittelpunkt des Gymnasialunterrichts sein und bleiben müsse. — Die andere Bemerkung, die ich machen möchte, ist die: Es giebt Kreise in unserem Volke, die eine Unterweisung der Jugend in dem Sinne wünschen müssen, daß bei der Auswahl des Lernstoffs vorwiegend auf dessen Verwendbarkeit für gewisse praktische Zwecke Rücksicht genommen werde. Diesem berechtigten Verlangen wollen bestimmt ausgeprägte Schulorganismen Rechnung tragen, die die Regierung in wohlwollendster Weise fördert und unterstützt. Aber daneben bestehen und werden, wie ich zuversichtlich hoffe, immer bestehen bleiben weite Kreise, die eine Unterweisung der Jugend in dem Sinne wünschen, daß der Lernstoff nicht nach naheliegenden Nützlichkeitsrücksichten, sondern vornehmlich nach seinem inneren Bildungswerte für Geist und Gemüt der Jugend bestimmt werde. Diesem Verlangen sollen unsere vorwiegend ideal gerichteten Gymnasien Rechnung tragen. Auch diese Schulgattung hat gewiß Anspruch auf den Schutz und die Förderung des Staates. Die Gegner des Gymnasiums sind mitunter von kleinen Gesichtspunkten ausgegangen. Wir wollen im wohlthunenden Gegensatz hierzu die großen unerschütterlichen Grundlagen, auf denen das Gymnasium ruht, die großen idealen Ziele, die es verfolgt, die großen unanfechtbaren Erfolge, die es an den Besten unseres Volkes aufzuweisen hat, nie aus den Augen verlieren. Man klagt wohl, daß unsere Zeit hier und da den wünschenswerten großen Zug vermissen lasse; ich hoffe, daß dem Kampfe für das Gymnasium immer der große Zug zu eigen bleiben werde!

Wissenschaftlicher Kongress. — Im Monate Juli des nächsten Jahres wird in Wien der dritte internationale Kongress für angewandte Chemie abgehalten werden. Für die Dauer desselben sind fünf Tage in Aussicht genommen. An der Spitze des Bureaus stehen als Präsident: Herr Hofrat Dr. Alexander Bauer, Professor an der k. k. technischen Hochschule in Wien; als Vizepräsidenten die Herren: Dr. Ernst Ludwig, k. k. Hofrat, Professor an der k. k. Universität in Wien, Professor Dr. Emerich Weigl, Direktor der k. k. landwirtschaftlich-chemischen Versuchsstation in Wien, Dr. Hugo Ritter von Berger, Regierungsrat, Professor an der k. k. technischen Hochschule in Wien, Franz Schwachhöfer, k. k. Hofrat, Professor an der k. k. Hochschule für Bodenkultur, Direktor der österreichischen Versuchsstation und Akademie für Bran-Industrie in Wien; als Generalsekretär: Herr Friedrich Strohmayer, Direktor der Versuchsstation des Centralvereins für Rübenzucker-Industrie in Wien.

Büchermarder. — In der »Revue bleue« giebt Albert Tim eine amüsante Zusammenstellung der bekanntesten Typen von »Büchermardern«, die die Bibliotheken und Buchläden von Paris unsicher machen. Da ist z. B. der Herr im Ulster-Überzieher, der es fertig bringt, Larouffes großes Wörterbuch in zwölf Bänden, ein Werk, das 80 Pfund wiegt, von Dacettes Ledentisch wegzupraktizieren und unter seinem langen Mantel fortzuschleppen. Ferner die Dame mit dem Regenschirm, die alle Bücher, die sie zu rauben beabsichtigt, beim Besichtigen der Werke sanft mit der Hand herabsetzt, so daß sie in ihre Schirmspalte hinuntergleiten. Ein anderer Typus ist der Herr mit dem silberknöpfigen Spazierstock und der eleganten Marokko-Ledertasche. Auch sein Verfahren ist bekannt und feststehend. Hat er sein Auge auf irgend ein kostbares Buch geworfen, das er zu »besitzen« trachtet, so läßt er schnell seinen Stock fallen. Der ahnungslose Buchhändler bückt sich in zuvorkommender Höflichkeit sofort nieder, um dem Herrn den Stock aufzuheben. Jetzt ist der Moment für den Diebstahl gekommen, und der Buchmarder

läßt eilig seinen Raub in die Marokko-Ledertasche spazieren. Ein höchst erfinderischer Geselle ist auch der »Banddieb«. Er stiehlt bei seinem ersten Besuch des Buchladens einen einzelnen Band eines ganzen Werkes und kehrt dann nach einiger Zeit in dasselbe Geschäft zurück, um die nunmehr wertlos gewordene Ausgabe billig zu erstehen.

Schenkung. — Die Hof- und Staatsbibliothek in München ist durch die Prinzessin Maria de la Paz, Gemahlin des Prinzen Ludwig Ferdinand von Bayern, mit einer wertvollen Schenkung bedacht worden. Es ist ein Exemplar der umfangreichen »Historia general de Espanna escrita por individuos de numero de la Real Academia de la Historia« in vornehmen Prachtbänden. Die Leitung dieses Werkes hatte der ermordete Ministerpräsident Canovas del Castillo selbst in Händen, wie er ja auch während seines ganzen arbeits- und verantwortungsvollen politischen Lebens immer

noch für seine historischen Studien Zeit behielt, selbst mehrere geschichtliche Werke verfaßte und schon seit 1860 Mitglied der Madrider Akademie für Geschichte, seit 1867 auch der königlich spanischen Akademie war. Die »Allgemeine Geschichte von Spanien«, ein Werk, dem man für Deutschland kaum etwas Analoges an die Seiten setzen kann, ist unter seiner Leitung auf den Umfang von vierzehn Bänden gediehen, denen nach der Anlage des Ganzen noch eine Reihe weiterer Fortsetzungen folgen wird. (Allg. Ztg.)

Internationale Kunstausstellung in Dresden. — Die Kommission für die internationale Kunstausstellung in Dresden giebt bekannt, daß die Ausstellung bis einschließlich den 17. Oktober d. J. verlängert worden ist. Bis zu diesem Zeitpunkte haben auch alle ausgebenen Dauer-, Schriftsteller- und Künstlerkarten volle Gültigkeit.

Sprechsaal

Bezugsgenossenschaft.

(Vgl. Börsenblatt Nr. 226, 228.)

Die Bezugsgenossenschaft übergeht in ihrer Replik leider gerade das Wesentliche meiner Skizze in Nr. 226 des Börsenblattes. Bekanntlich giebt es eine große Anzahl Sortimenten, und auch die Gefolgschaft der Freien Zeitung gehört dazu, die neben anderen Zwecken die Ausschließung der Auch-Buchhändler verfolgt. Sofern sich, was zunächst angenommen werden dürfte, die Bezugsgenossenschaft mit den Intentionen des Organs der Freien Vereinigung deckt, wird durch die Protektion der Nichtbuchhändler ein Gegensatz zwischen Theorie und Praxis konstruiert, der besonders deshalb hervorgehoben zu werden verdient, weil in einigen Kreisvereinsversammlungen der letzten Wochen in einem Atem auf die Buchbinder rasonniert und der Anschluß an die Bezugsgenossenschaft warm empfohlen wurde.

Wenn die Bezugsgenossenschaft jede im Adreßbuch figurierende Firma als eine veritable Buchhandlung anerkennt, kann mir das ganz recht sein. Nur widerspricht diese geschäftlich löbliche Auffassung der ihrer engeren Kreise und dem, was seit beinahe 20 Jahren über die Frage geschrieben und gesprochen worden ist.

Die Erfahrungen des Vorstandes reichen aber wohl nicht so weit zurück, und damit mag die wohlthuend freie Auffassung zu begründen sein. Die Entgegnung etwa, daß die Rechte nicht wisse, was die Linke thue, würde durch Hinweis auf § 3 des Statutes der Bezugsgenossenschaft zu entkräften sein. Dort heißt es: »aufnahmefähig als Genosse ist jeder dem freien Buchhändler-Verbande angehörende selbständige Buchhändler.«

Leipzig, 2. Oktober 1897.

A. Streller.

Ein Beitrag zu den Harmlosigkeiten des Publikums.

Ein Realgymnasiallehrer sandte mir 2 \mathcal{M} in Briefmarken ein und bestellte dafür einige kleine Verlagsartikel; z. B. Heft 1, 2, 7, 8, 9 à 40 \mathcal{A} . Er schloß sein Schreiben mit folgenden Worten: — »und vielleicht als Gratisbeigabe für den direkten Bezug, wodurch Ihnen ja die Buchhändlerpesen erspart bleiben, noch die Hefte 3 und 4 baldmöglichst franko zustellen zu lassen.«

Wenn doch nur diese Herren Lehrer ihren Bedarf aus ihren Wohnorten beziehen und dadurch die dortigen Geschäftsleute unterstützen möchten; dann würden sie wenigstens etwas dazu beitragen Stimmung für ihre Gehaltserhöhungen zu machen.

Leipzig.

Herm. Beyer, Verlagsbuchhändler.

Anzeigebblatt.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

[42982] P. P.

In die von meinem Freunde Karl Wiegandt vor fünfzig Jahren gegründete Verlagsbuchhandlung bin ich als Teilhaber der veränderten Firma: *Wiegandt & Grieben* am 1. Januar 1850 eingetreten und habe dieselbe nach Verlauf von vier Jahren allein übernommen.

Inzwischen sind Dezennien dahingegangen, und das Alter meldet sich bei mir. Dies veranlaßt mich, die Verlagsbuchhandlung einer jüngeren Kraft zu überlassen, und zwar einer solchen, die in demselben Geiste wie bisher den Verlag, der ein abgeschlossenes Ganzes bildet, weiter führen wird. Zu Herrn *G. K. Sarasin*, dem Sohne einer hoch angesehenen und bemittelten Familie in Basel, habe ich das Vertrauen, er werde der gewünschte Nachfolger sein. Ihm überlasse ich jetzt mein Geschäft, führe ihn in den Kreis der Herren Kollegen ein und bitte, ihn bei seinen Unternehmungen zu unterstützen und für den Verlag fernerhin Sorge zu tragen. Bei meinem Scheiden habe ich Ihnen zu danken für die Hilfe, mit der Sie meine Verlagsartikel im Handel vertrieben haben. Und Herrn *Carl Voerster* (F. Volckmar) spreche ich noch einen besonderen Dank für seine musterhafte Vertretung in Leipzig aus.

Mögen Sie alle, wenn Sie ebenfalls der Ruhe im Alter bedürfen werden, wie ich,

Gott den Herrn preisen, Der mich Seine Güte und Durchhilfe bis heute reichlich hat erfahren lassen.

Somit ein Lebewohl in treuem Gedenken der Herren Kollegen!

Berlin, den 1. Oktober 1897.

SW. Trebbinerstrasse 1.

L. Grieben.

[42981] P. P.

Dem verehrten Buchhandel, sowie Gönnern und Freunden erlaube ich mir die Mitteilung zu machen, dass ich mit dem heutigen Tage die Firma

Wiegandt & Grieben in Berlin

aus den Händen des alleinigen Besitzers derselben, Herrn *Leo Grieben sen.*, übernommen habe.

Meine Ausbildung genoss ich in den wohlbekannten Häusern des Herrn *R. Reich* in Basel, meiner Vaterstadt, der löbl. *J. C. Hinrichs'schen* Buchhdlg. in Leipzig, der Herren *Luzac & Co.* in London und der Herren *Calmann Lévy* in Paris. Ein Besuch der Universität zu Berlin während eines Wintersemesters hatte sie unterbrochen, und eine Reise zu unsern Kollegen in den Vereinigten Staaten von N.-A. beschloss dieselbe.

Es wird mein Bestreben sein, bei Übernahme der Firma, die seit 50 Jahren be-

stehende Verlagshandlung nach den bisher geltenden Grundsätzen weiterzuführen und auszubauen. Gepflegt werden daher in erster Linie die Fächer der positiven evangelischen Theologie, der Pädagogik und der Volksschriften, und erlaube ich mir, mich heute dem geehrten Buchhandel aufs angelegentlichste zu empfehlen.

Firmiert wird wie bisher: *Wiegandt & Grieben*. — Meine Vertretung für Leipzig hat Herr *H. G. Wallmann* gütigst übernommen.

In ausgezeichnete Hochachtung

Berlin, den 1. Oktober 1897.

SW., Trebbinerstrasse 1.

G. K. Sarasin.

Referenz: *A. Schaaffhausen'scher Bankverein*.

[43057] Von Montag, den 4. Oktober, ab befinden sich meine Geschäftsräume

Gzermaks Garten 3,

wovon ich Notiz zu nehmen bitte.

Leipzig, den 2. Oktober 1897.

Druno Witt.

Dringend

[42671] bitte ich, alle Bestellungen auf meinen Verlag nur nach Leipzig an Herrn *S. Haessel* zu richten, nicht nach hier, wo ich kein Lager halte; das steht zwar deutlich genug im Adreßbuch, aber leider oft erfolglos!

Wilhelm Violet in Dresden.

[43006] Dresden, den 1. Oktober 1897.

Hierdurch beehre ich mich ganz ergebenst anzuzeigen, dass ich den am hiesigen Platze befindlichen pädagogischen Verlag von

Bleyl & Kämmerer

(Paul Th. Kämmerer)

käuflich erworben habe und unter derselben Firma weiterführen werde.

Die Kommission wird in den bewährten Händen des Herrn Ernst Bredt in Leipzig verbleiben.

Hochachtungsvoll

O Schambach

i/Fa.: Bleyl & Kämmerer
(Paul Th. Kämmerer).

[43007] Indem ich obige Anzeige bestätige, theile ich ergebenst mit, dass ich den touristischen Teil des Verlags unter der Firma

Paul Theodor Kämmerer

weiterführen werde.

Hochachtungsvoll

Paul Th. Kämmerer.

[42811] Wir beehren uns hiermit zur gefälligen Kenntnis zu bringen, dass die löbl. Rein'sche Buchhandlung in Leipzig die Gefälligkeit hatte, unsere Kommission am dortigen Platze vom 3. Oktober 1897 ab zu übernehmen. Indem wir Herrn F. Volckmar für seine bisherige Besorgung bestens danken, bitten wir unsere Geschäftsfreunde von diesem Kommissionärwechsel gefälligst Vormerkung nehmen zu wollen.

Bei dieser Gelegenheit bemerken wir wiederholt, dass wir unseren Bedarf selbst wählen und unser Herr Kommissionär beauftragt ist, nur bestellte Sendungen in Empfang zu nehmen. Sollten uns dennoch unverlangte Sendungen zukommen, so gehen dieselben uneröffnet mit Spesenachnahme zurück.

Budapest, 25. September 1897.

C. Grill's Hofbuchhandlung.

Verkaufsanträge.

[39886] Zum Verkaufe ist mir übertragen: Langjährig bestehende Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung und Leihbibliothek, Musikalien-Leih-Anst. u. Journallesezirkel in angenehmer, Mittelstadt Schlesiens, mit gross. Garnison, Land- u. Amts-Gericht, mehrere Gymnasien, höhere u. Mittelschulen, Sitz vieler Behörden u. Vereine etc. Grösstes Geschäft am Platze, feste, alte, treue Kundschaft, feste Lieferungen an Behörden, hohe Kontinuation v. Journal- u. Lieferungswerk. i. stet. Steig. begr. Rein-Gew. p. a. 4600 \mathcal{M} Preis 34 000 \mathcal{M} bei 25 000 \mathcal{M} Anzahlung. Angeb. m. näher. Angabe erbitte ich u. 305.

Dresden. Julius Bloem.

Für amerikanische Bibliotheken, reiche Antiquare u. Bücherfreunde.

[18521] Beabsichtige, mein Antiquariat, bestehend aus Büchern und Stichen früherer Jahrh., im Werte von ca. einer Million Mark, zum festen Nettobarpreis von 250 000 \mathcal{M} zu verkaufen. Eignet sich auch zur Gründung einer Filiale. Reflektenten wollen sich an Wochentagen von 9-12 u. 3-6 Uhr bei mir persönlich vorstellen oder schriftlich Erkundigung einholen. Nathan Rosenthal's Antiquariat, 75/0 rechts Schwanthalerstrasse, München. (Von 1872-1895 Teilhaber von Ludwig Rosenthal's Antiquariat.)

Verlagsrecht und Vorräte

[42953] von sieben guten Jugendschriften, meist für Mädchen geeignet, sind sofort zu verkaufen.

Näheres unter Chiffre F. H. B. 42953 durch die Geschäftsstelle des B.-V.

Für Verleger pädagog. Richtung!

[43062] 1200 Exemplare eines immer absetzfähigen Werkes sind mit Verlagsrecht billig abzugeben. Ang. bef. Otto Paul's Buchh. in Bonn a/Rh.

[40745] In gross. nordd. Stadt befindl.

Sortiment

soll wegen hohen Alters des Besitzers für 30 000 \mathcal{M} verkauft werden. Reingewinn üb. 7000 \mathcal{M} p. a. Anzahlg. 20 000 \mathcal{M} . Angebote von Selbstkäufl. erbeten u. 312.

Dresden. Julius Bloem.

[39897] Gut eingeführter Verlag in gross. südd. Residenz f. 30 000 \mathcal{M} zu verkaufen. Ev. wird auch Teilhaber m. 30 000 \mathcal{M} Einlage angenommen. Hoher Reingew. sicher zu erwarten. Angeb. erb. u. B. V. # 39897 an d. Geschäftsstelle d. B.-V.

[39741] In einer grossen Stadt der Reichslande ist eine Sortiments-, Buch-, Antiquariats- und Schreibmaterialienhandlung, verbunden mit Leihbibliothek, zu verkaufen. Das Geschäft, in vorzüglicher Platzlage, besitzt eine sehr gute, rein deutsche Kundschaft und befindet sich in blühendster Entwicklung. Der beständig steigende Umsatz betrug im letzten Geschäftsjahre über 51 000 \mathcal{M} mit ca. 7000 \mathcal{M} Reingewinn. Der Lagerwert und der Wert des eleganten Inventars beträgt über 25 000 \mathcal{M} . Kaufpreis 35 000 \mathcal{M} mit 25 000 \mathcal{M} Anzahlung. Bei Barzahlung 33 000 \mathcal{M} .

Berlin W. 35. Elwin Staudé.

[42641] Kleiner Verlag für

500 Mark

zu verkaufen. Für Herren, die sich etablieren wollen, sehr geeignet.

Angeb. unter A. Z. postlagernd Blankenburg i. Thüringen.

[42590] Breslau. — Meine Leihbibliothek in Breslau, bis auf die Neuzeit ergänzt, ist zu verkaufen. Dieselbe ist jetzt noch an Herrn Buchhändler Biebel verpachtet.

Rüben i. Schlef. S. Preiser.

[37762] In einer grösseren Stadt der Provinz Sachsen ist ein kleiner gangbarer Verlag, bestehend aus Hilfsmitteln beim Unterricht, nebst kleiner Druckerei und Buchbinderei möglichst bald zu verkaufen. Preis etwa 8000 \mathcal{M} . Unter Umständen kann auch das Hans mit abgegeben werden. Gef. Anfragen unter # 158 an Herrn K. F. Kochler in Leipzig erbeten.

Kaufgesuche.

[43064] Für Sortimentsbuchhandlungen, die nachweisbar mindestens 4000 \mathcal{M} Reinertrag p. a. geben, in Städten mittleren Umfangs, habe ich sofort Käufer. Richard Pesser in Ga. D. Ehlers in Einbeck.

[40883] Ein kathol. Verlag, möglichst mit Zeitschrift, sowie auch das Verlagsrecht einzelner Werke katholischer Autoren zu kaufen gesucht. Gef. Angebote unter # 40883 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

[1688] Eine gut accreditierte, solide und rentable umfangreichere Sortimentsbuchhandlung möglichst in einer nicht zu kleinen Stadt Mittel- oder Süd-Deutschlands wird zu kaufen gesucht. Diskretion zugesichert.

Berlin. Elwin Staudé.

Teilhaber Gesuche.

[43029] Teilhaber-Gesuch!

Für eine seit 10 Jahren bestehende Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung in einer industriereichen, schönen Gegend Westfalens wird ein Teilhaber gesucht. Das Geschäft hat eine sehr gute Grundlage, nur reicht das Betriebskapital für den jetzigen hohen Umschlag nicht aus. Herren, die einzutreten beabsichtigen, wollen ihre Anfragen an die Adresse des Herrn F. Volckmar in Leipzig senden.

Fertige Bücher.

[43037] Soeben erschien bei uns:

Für Feste und Freunde der Inneren Mission

Bilder und Bildnisse christlicher Liebesthätigkeit.

Band I.

Eleg. kart. 1 \mathcal{M} 50 \mathcal{M} ord.,

1 \mathcal{M} 13 \mathcal{M} netto, 1 \mathcal{M} bar.

In diesem Band sind die ersten 10 Feste dieser Sammlung enthalten:

Heft 1) Wichern. 2) Fliedner. 3) Bodelschwingh's Anstalten. 4) Franke. 5) Etif. Frey. 6) Falk. 7) Canstein. 8) Luise Scheppler. 9) Ein Besuch im Hauptquartier der Berliner Stadtmision. 10) Die Hohenzollern und die Innere Mission.

Jedes Heft reich illustriert à 10 \mathcal{M} ord., 8 \mathcal{M} netto, 7 \mathcal{M} bar.

50 Exple. gemischt 3 \mathcal{M} 50 \mathcal{M} bar.

100 „ gemischt 6 \mathcal{M} bar.

Unsere Feierstunden.

Eine Gedicht-Sammlung für Jungfrauenvereine.

III. Band.

Jahresfeste, kirchliche Feste, 11 Gespräche u. kleine Aufführungen f. 2-13 Personen.

75 \mathcal{M} ord., 57 \mathcal{M} netto, 50 \mathcal{M} bar u. 11/10.

Früher erschien Bd. I für Advents-, Weihnachts- u. Neujahrsfeiern. Bd. II für Ostern-, Konfirmations- u. Pfingstfeiern. à 75 \mathcal{M} ord.

Alle 3 Bände gemischt und 11/10.

Der Familienabend.

Eine Sammlung von Programmen für Gemeinde-, Volks- und Vereinsfeste.

Heft 16. Kaisergeburtstagsfeier.

Heft 17. Bibelabend.

Inhalt: Gedichte, Festspiele, Ansprachen etc. 40 \mathcal{M} ord., 30 \mathcal{M} netto, 27 \mathcal{M} bar u. 11/10.

Wendlandt, Germanias Stolz. Festspiel zum Geburtstag der Kaiserin.

30 \mathcal{M} ord., 23 \mathcal{M} netto, 20 \mathcal{M} bar u. 11/10.

Buchhandlung des Ostdeutschen Jünglingsbundes, Berlin.

[37472] Verlag von
L. Ehlermann in Dresden.

Deutsche Schul-Ausgaben

von

S. Schiller und V. Valentin.

Diese allseitig als musterhaft anerkannten Ausgaben sind bei ihrem überaus billigen Preise sehr leicht in großer Zahl abzugeben und daher äußerst lohnend.

Preis jeder Nummer 50 δ , für Einbände 20 δ . In Rechnung 25% gegen bar 33 $\frac{1}{3}$ % und 13/12, auch gemischt.

Erschienen sind:

1. Götterglaube und Göttersagen der Germanen. Von Prof. Dr. W. Goltzer.
2. Deutsche Heldensage. Von Prof. Dr. W. Goltzer.
3. Goethe, Dichtung und Wahrheit. 1. Teil. Von Herm. Schiller.
4. Goethe, Dichtung und Wahrheit. 2. Teil. Von Herm. Schiller.
5. Goethe, Iphigenie auf Tauris. Von Veit Valentin.
- 6/7. Lessing, Laokoon. Von Veit Valentin.
- 8/9. Das Nibelungenlied. Von Dr. G. Rosenhagen.
- 10/11. Lessing, Hamburgische Dramaturgie. Von Prof. Dr. P. Primer.
- 12/13. Schiller, Die Jungfrau von Orleans. Von Veit Valentin.
14. Sophokles, Antigone. Von Veit Valentin.
- 15/16. Quellenbuch für die griechische Geschichte. Von G. Buzer.
- 17/18. Die höfische Lyrik des Mittelalters. Von Direktor Dr. Gustav Eitner.
19. Die Dichtung der Befreiungskriege. Von Dr. Ziehen.
20. Schiller, Braut von Messina. Von Veit Valentin.
- 21/22. Homer, Odyssee. Von Dr. Ziehen.
23. Goethe, Hermann u. Dorothea. Von Veit Valentin.
24. Lutherlesebuch. Von E. Schlee.

Neu erschienen:

- 25/26. Erläuterung zu Goethes Faust. Von Veit Valentin.
27. Lessing, Minna von Barnhelm. Von Veit Valentin.
28. Lessing, Philotas. Von Prof. Dr. U. Zernial.
29. Schiller, Ueber naive und sentimentalische Dichtung. Von Prof. Dr. Paul Geyer.

Wir bitten, die neuen Nummern zu bestellen, sowie die früher erschienenen auf Lager nicht fehlen zu lassen und sie stets mit vorzulegen.

Verlangzettel in der Anlage.

Dresden, im September 1897.

L. Ehlermann.

Neuaufnahmen von K. F. Koehler, Barsortiment, Leipzig.

[42877]

Verleger	Werke	Einband	Ldpr. \mathcal{M} δ	Bar \mathcal{M} δ
Spamer, L.	Adressbuch deutscher Export-Firmen. Neue Folge	OHF	45	34
Haendcke & L., H.	Albrecht, K., Kurzer Leitfaden f. d. Gabelsb. Korrespondenzschrift (13 Expl. \mathcal{M} 8 40)	OCt	1	70
Beyer's B., K.	Ambrosius, J., Gedichte. Zweiter Teil (13 Expl. \mathcal{M} 36.75)	OLG	4	3
Schroll & Co., W.	Architekt, Der, Wiener Monatshefte. Fol. III. Jahrg.	OL	24	16
Duncker & H., L.	Boyens, E., Das deutsche Seerecht. I. Bd.	HF	12	9
Trübner, Str.	Brugmann u. Delbrück, Grundriss d. vergl. Grammatik d. indogerm. Sprachen. I. Bd. 2. Hälfte ca.	HF	14	10 50
Cotta Nf., St.	Bülow, F. v., Kara. Roman	L	5	3 40
Werther, R.	Bunsen, Fr., Einführung in das Bürgerl. Gesetzbuch. III. Familien- u. Erbrecht (11 Expl. \mathcal{M} 40.—)	OL	6	4
Weidmann, B.	Büttner, E., Uebungsstoff z. Rechtschreibung	Sch.	2 50	1 85
Fontana & Co., B.	Cahn, W., Pariser Gedenkblätter 1870/71. 2 Bde.	OL	10	6 95
Titze, L.	Chamisso, A. v., Frauenliebe u. Leben, Lebenslieder u. Bilder, ill. v. P. Thumann. Bill. Ausg. in 1 Bde. 4 ^o .	OLG	8	5 60*
Trübner, Str.	Collignon, M., Geschichte d. griech. Plastik. Lex.-8 ^o . Bd. I.	EHF	23 50	17 70
Gesenius, H.	Dickens, Ch., Ausgew. Romane, deutsch. v. Scheibe. Ohne Illustr. 15 Bde.	OL	22 40	15 40
	— — — — — Einzelne à Bd.	OL	1 60	1 10
Reclam, L.	Dittrich, M., Tages-Chronik d. deutsch-französis. Krieges 1870/71. Min.-Ausg. (7 Expl. \mathcal{M} 4.—)	OL	— 80	— 60
Buchh. d. evang. Ges., St.	Dölker u. Benzinger, Geistliche Lieder u. festl. Chöre. Neue Folge	OL	1 80	1 35
Grote, B.	Eckstein, E., Adotja. Novellen	OL	6 50	4 90
Kreidel, W.	Eisenbahn-Technik d. Gegenwart. Lex.-8 ^o . I. 2. Wagen, Bremsen etc.	HF	18 40	13 80
Haessel, L.	Eitzen, E. W., Wörterbuch d. Handelssprache: Englisch-Deutsch	OHL	11 50	7 50
Meidinger, B.	Elbe, A. v. d., Astolf der Cherusker	OL	4	2 70
Dunkmann, H.	Familien-Chronik. 4 ^o	O	4	2 80
Hirt & S., L.	Fiodatto, Alpen-Zauber. Geschichten a. d. deutsch. Alpen	OL	5	3 40
Gebr. Paetel, B.	Frapan, J., In der Stille. Novellen u. Skizzen	L	5 50	3 95
J. F. Steinkopf, St.	Frommel, E., O du Heimatflur! (Gesamm. Erzähl. III)	OL	4 20	3 15
Gebr. Paetel, B.	Geiger, L., Aus Alt-Weimar	OHF	10	6 85
Dunkmann, H.	Goethe, J. W. v., Faust, I. Teil, ill. v. Sascha Schneider. 4 ^o	OG	6	4 20
Wagner, Innsbr.	Gumplowicz, L., Allgemeines Staatsrecht	HF	14	10 50
Meidinger, B.	Halden, E., Gesamm. Erzählungen. 9 Bde. in Leinen-Truhe	OL	36	24
do.	— Gertrud (früher unter d. Titel Reseda)	OL	4	2 70
do.	— In Heimat und Fremde	OL	4	2 70
Bergstraesser, St.	Handbuch der Architektur. Hrsg. v. Durm, Ende etc. I. 4. Die Keramik in der Baukunst, von R. Borrmann	HF	11	8
	III. 2. d) Dächer, Dachformen, Dachstuhl-Konstruktionen etc	HF	21	15
	IV. 5. a) Krankenhäuser, v. O. Kuhn	HF	45	31 80*
Danehl, O.	Heinze, W., Im Amt. Handb. f. Schulamtskandidaten etc. (13 Expl. \mathcal{M} 27.—)	L	3	2 20
Besser'sche B., B.	Heyse, P., Neue Gedichte u. Jugendlieder	OLG	6 20	4 65
Gebr. Paetel, B.	Hoffmann, H., Allerlei Gelehrte. Humoresken	L	6 50	4 60
C. Hofmann, B.	Hofmann, G., Handbuch d. Papierfabrikation. Bd. II	HJ	30	25
Wiskott, Br.	Hofmann, H., Ich bin bei Euch! 15 Photograv. 4 ^o . (7 Expl. \mathcal{M} 62.—)	OLG	15	10
Avenarius, L.	Jensen, W., Ein Skizzenbuch. Gedichte	OL	6	4
Avenarius, L.	Kirchhoff, Th., Hermann. Ein Auswandererleben	OL	7	4 75
Trübner, Str.	Kluge, Fr., Vorgeschichte d. altgerman. Dialekte	L	5 50	4 15
Bergmann, W.	Landolt u. Gygax, Therapeutisches Taschenbuch für Augenärzte	OL	2	1 50
J. Perthes, G.	Langhans, P., Deutscher Kolonialatlas. Fol.	OHF	28	21
Grieben, L.	Lohmeyer, J., Kinderlieder und -Reime. ill.	OCt	3	2
Luckhardt, L.	Luckhardt, K., Hilfsarbeiter f. d. Bureaudienst b. d. Postämtern. 2 T. in 1 Bde.	OL	4	3
Gebr. Knauer, L.	Majersky, A. v., Eine Frühlingsfahrt nach Tunis, Algerien. M. vielen Tafeln u. Abb. etc. 4 ^o .	OL	15	10
Duncker & H., L.	Mareks, E., Kaiser Wilhelm I.	HF	7	5 25
Geering, B.	Marshall, E., Blauglöckchen	OL	3 20	2 15
Trübner, Str.	Meyer, E. H., Deutsche Volkskunde ca.	L	6	4 50
Trewendt, Br.	Montaigne, M., Essays. Neue Folge. 16 ^o	OL	3	2 25
Grote, B.	Muff u. Dammann, Deutsch. Leseb. f. Mädchenschulen. Bd. VI. Abt. A (9. Schuljahr) (13 Expl. \mathcal{M} 16.20)	OSch.	1 80	1 35

[41758] Kürzlich erschien:

Sechste Auflage.**Der Deutsche Infanterist als Lehrer und Volkserzieher.**
„Schloß und Schlüssel für den Unterricht!“Teil I. Für den Offizier, Unteroffizier und Einjährigen.
Mit Gliederungen und pädagogischen Besprechungen.

Teil II. Leitfaden für den Soldaten.

Beide Teile mit gegenseitiger Übereinstimmung für alle Chargen bearbeitet, die den Unterricht leiten oder lehren.

Ein pädagogisches Lehrbuch fürs deutsche Heer mit zahlreichen schwarzen und bunten Abbildungen.

Preis geb. 3 M 25 $\frac{1}{2}$ ord., 2 M 45 $\frac{1}{2}$ netto.

In obigem Lehrbuch wird bekanntlich nicht nur der für den Infanteristen nötige Lernstoff geboten, sondern auch, worauf besonders bei den jüngeren Herren Offizieren und den Unteroffizieren Wert gelegt wird, eine „Methode“ gegeben, wie man den Stoff in möglichst praktischer Weise in kurzen Abschnitten, „Gliederungen“, den Leuten beibringt!

An der Hand dieses Buches wird jeder Unterricht in denkbar bester Weise gefördert und in kürzester Zeit das gesteckte Ziel erreicht werden müssen!

Bei allen Infanterie-Schulen und -Regimentern im Gebrauch.

Der Einjährig-Freiwillige und Offizier des Beurlaubtenstandes der Infanterie. Seine Ausbildung und Doppelstellung im Heer und Staat. Ein Lehr- und Lernbuch für Einjährige, Reserve- und Landwehr-Offiziere, sowie für jüngere Linien-Offiziere, endlich auch für Avantageure und Fähnriche.

Zweite verbesserte, vermehrte und nach den neuesten Vorschriften bearbeitete Auflage. Mit großem Jubiläumsgedenkblatt, 18 Tafeln in Federzeichnung und 2 Anlagen.

Preis geb. 2 M 50 $\frac{1}{2}$ ord., 1 M 85 $\frac{1}{2}$ netto;
geb. 3 M ord., 2 M 25 $\frac{1}{2}$ netto.

Das Buch verfolgt den Zweck, die wissenschaftliche und praktische Ausbildung der Einjährigen, der Offiziere des Beurlaubtenstandes, sowie derjenigen Avantageure und Fähnriche zu erleichtern, die noch nicht auf Kriegsschule waren.

Des weiteren wird es Kriegsschülern und Linienoffizieren ein gern benutztes Mittel abgeben, um sich über die gegenseitigen Beziehungen, die zwischen Linie und Beurlaubtenstand von Rechts wegen bestehen müssen, genauen Aufschluß zu verschaffen! — Die hier angegebene Ausbildung dürfte ein genügender Ersatz für die Kriegsschulbildung sein.

Wie dies Buch einem längst vorhandenen Bedürfnis entspricht, erhellt der Umstand, daß in kurzer Zeit die 1. Auflage vergriffen war.

Mit Exemplaren zur Ansicht siehe ich gern zu Diensten und bitte um diesbezügliche Befehle.

In Kommission kann ich diese allgemein eingeführten Bücher nur bei gleichzeitig fester Bestellung liefern.

Berlin.

H. Eifenschmidt.

[43066] Im Auftrage des Ausschusses für Wohlfahrtspflege auf dem Lande erscheint soeben in meinem Verlage:

„Eine Wanderschaft“

durch die deutschen Ansiedlungsgebiete in Posen und Westpreußen“

herausgegeben mit Hilfe amtlicher Quellen von Heinrich Sohren.

Mit Photographien, Bauplänen und Karten.

208 Seiten 8°. Brosch. M 3.— ord., M 2.25 $\frac{1}{2}$ no., M 2.— bar. } Freier. 11/10.
Geb. M 4.— „ „ M 2.60 „ }

Gebundene Exemplare bedauere ich nicht à cond. liefern zu können; broschierte Exemplare nur in beschränkter Anzahl.

Auslieferung in Leipzig bei Herrn G. Wittrin.

Ich bitte zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Berlin, Oktober 1897.

Th. Schoensfeldt.

[43005] Verlag von
Greiner & Pfeiffer in Stuttgart.

Soeben erschien:

Welche Forderungen stellt die Gegenwart an den Prediger?

Vortrag,

auf der gemeinsamen Konferenz der
Dekanate Friedberg und Rodheim vor
der Höhe am 12. Mai 1897

gehalten von

Lic. theol. Dr. **Aug. Diekmann,**
Pfarrer in Rodheim v. d. G.

Für den Druck erweitert.

8°. 69 Seiten.

Brosch. 80 $\frac{1}{2}$ ord., 60 $\frac{1}{2}$ no., 55 $\frac{1}{2}$ bar.
Freiexemplare 11/10.

Schriften, die zeitgemäße Themata behandeln, finden immer Absatz. Wir bitten, Exemplare zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Stuttgart, 30. September 1897.

Greiner & Pfeiffer.**O. V. Böhmert in Dresden.**

[42924]

Soeben erschien in meinem Verlage:

Flade, Dr. med., Wider den Trunk,
kurze Darstellung der deutschen Bewegung gegen den Missbrauch geistiger Getränke. 8°. 81 Seiten.Preis: 1 M 20 $\frac{1}{2}$ ord., 90 $\frac{1}{2}$ no. mit 11/10.**Filskow, Der Guttempler, ein Kämpfer**
für Ordnung und Sitte. 28 Seiten.Preis: 40 $\frac{1}{2}$ ord., 30 $\frac{1}{2}$ netto mit 7/6.**Dresdner Volksschriften à 1 Bogen**
à 10 $\frac{1}{2}$ ord.

Heft 1: Dr. Werther, Ueber die Seele.

Es folgen in Kürze:

Heft 2: Der kranke Bauer von Hans Sachs.

Heft 3: Deutsche Treue von G. Schürer.

Heft 4: Schiller, Wallensteins Lager.

Ich bitte zu verlangen.

Dresden, Kurfürstenstrasse 5.

O. V. Böhmert.

[42944]

Der Amtliche
Preussische Termin-Kalender 1898

gelangt am **Sonnabend, den 9. Oktober** in Berlin und Leipzig **zur Ausgabe.**
gleichzeitig

Direkte Sendungen können wir an diesem Tage nicht machen
und wollen Sie Ihren Kommissionär mit den nötigen Anweisungen versehen.

Berlin, Oktober 1897.

H. v. Decker's Verlag G. Schenck,
Königlicher Hofbuchhändler.

G. D. Baedeker, Verlagshandlung in Essen.

[42931] Soeben gelangte zur Ausgabe:

P. Stühlen's
Ingenieur-Kalender
für
Maschinen- und Hüttentechniker
== 1898. ==

Eine gedrängte Sammlung der wichtigsten Tabellen, Formeln und Resultate
aus dem Gebiete der gesamten Technik, nebst Notizbuch.

Unter Mitwirkung von

H. W. Daelen, Civilingenieur, Düsseldorf, G. F. Heim, Baurath, Wasseralfingen,
J. Hermann, Oberingenieur, Ehlingen,

herausgegeben von

Friedrich Bode,
Civilingenieur, Dresden-Blasewitz.

== Dreiunddreißigster Jahrgang. ==

Hierzu als Ergänzung:

- 1) **Bode's Westentaschenbuch.**
- 2) Gewerbliche Gesetze der neuesten Zeit
nebst den Verordnungen u. über Dampfkessel mit dem gewerblichen und
literarischen Anzeiger und Beilagen.

In 2 Ausgaben:

- a) Für das **Deutsche Reich**, b) für **Oesterreich-Ungarn.**

Preis des Kalenders inkl. Westentaschenbuch:

Ausgabe A: in Lederband mit Klappe und Faberstift 3 M 50 s ord.

Ausgabe B: in Briestaschenform mit Gummiband und Faberstift 4 M 50 s ord.

Alle mit bis 29. September d. J. zugegangenen Bestellungen auf obigen Kalender
wurden erledigt.

Essen, 29. September 1897.

G. D. Baedeker,
Verlag.

Lassar-Cohn

[43052]

Praxis der Harnanalyse

kann ich ohne Ausnahme nur noch fest bzw.
bar liefern. Ich verweise an dieser Stelle
auf mein in gleicher Nummer abgedrucktes
Gesuch um Rücksendung à cond. erhaltener
und nicht verkaufter Exemplare. —

Das Werkchen wird, wo einmal bekannt,
zumeist in Partien nachbezogen; unter den
jüngsten Bestellungen ist eine aus New York
auf 98/84 Exemplare. Die **praktische**
Brauchbarkeit des kleinen Buches wird
hierdurch aufs beste dargethan; sie macht
es erklärlich, dass die starke Auflage rasch
zu Ende geht.

Hochachtungsvoll

Hamburg, 1. Oktober 1897.

Leopold Voss.

Buchhändler-Warte.

[43065]

Soeben erschien Nr. 2 der

Buchhändler-Warte.

Nachrichten der Allgemeinen Vereinigung
Deutscher Buchhandlungs-Gehilfen.

Preis für das Vierteljahr M —.80.

„ bei direktem Bezuge „ 1.20.

„ für das Ausland „ 1.45.

Bestellungen für das erste Vierteljahr
(Oktober—Dezember) erbitte ich mir recht bald.

Der Anzeigepreis für die 51 mm breite
Petitzelle beträgt nur 20 s.

Hochachtungsvoll

Berlin, den 3. Oktober 1896.

Carl Firnhaber,

Verlag der Buchhändler-Warte,
Mitglied der Berliner Bestellanstalt.

Kommissionär: Carl Friedr. Fleischer
in Leipzig.

[41979]

Verlagshandlung **GEORG NAGEL** Buchdruckerei

Stets von Erfolg begleitet ist der rationelle Vertrieb meiner illustrierten Wochenschrift:

Lustige Welt

Nagels Humoristische fliegende Blätter.

Einzelne Handlungen erzielen mit 100 Probenummern 60—70 Abonnenten. Auf vielseitigen Wunsch drucke ich daher jetzt bei Beginn der Lesesaison neue Probenummern.

Bekanntlich erscheint jede Nummer der „Lustigen Welt“ im Umfange von 16 Seiten groß Quart mit etwa 40 Original-Illustrationen bei einem Preise von

vierteljährlich 1 M 30 δ ord., 78 δ bar.

Einzelnummer 10 δ ord., 6 δ bar.

Die „Lustige Welt“ enthält dabei ausschließlich Originalbeiträge hervorragender Künstler und Schriftsteller. Sie ist frei von Politik, sittlich unanfechtbar und findet daher ihre Abnehmer bei hoch und gering, in Familie, Bureau, Hotel und Café.

Ich bitte Probenummern zu intelligentem Vertriebe zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Berlin SW.

Georg E. Nagel.

[42992] Soeben wurde ausgegeben:

Der elektrische Betrieb in der Landwirtschaft.

Ein Mittel

zur

Verminderung der Wirtschaftskosten nebst nützlichen Winken zur zweckmässigen Anwendung

von

Culturingenieur G. Wurtzler.

— Mit 19 in den Text gedruckten Abbildungen. —

2 M ord., 1 M 50 δ no. und 7/6.

1 Probe-Exemplar bis 1. November d. J. mit 50% — 1 M bar.



Nach dem 1. November d. J. einlaufende Bestellungen auf Probe-Exemplare kann ich ausnahmslos nicht berücksichtigen. Ein Risiko ist selbst bei Entnahme von Partien für kein Sortiment vorhanden, da die Nachfrage nach dem Buche eine so starke ist, dass bereits vor dem Erscheinen nahezu der 4. Teil der Auflage verkauft ist.

Prospekte stelle jedem Sortiment in angemessener Anzahl auf Verlangen zur Verfügung.

Hochachtungsvoll

Dresden, 30. September 1897.

C. O. Lehmann.

[42600] Für Weihnachten empfehle:

Für die Kinderwelt

von

Anna Ausfeld.

Bd. I. Zweite Aufl.

Bd. II, neu!

Gedichte

und dramatisierte Märchen

zum Deklamieren und

Aufführen in Schule und Haus.

Die Verfasserin hat sich auf Bitten vieler Freunde entschlossen, eine grössere Anzahl ihrer allerliebsten Gedichte und Sprüche, die bereits seit Jahren im Unterricht mehrerer angesehener Institute und Schulen Verwendung gefunden haben, vereinigt mit einigen dramatisierten Märchen (Schneewittchen, Dornröschen, Aschenbrödel und Weihnachtsmärchen etc.) herauszugeben. Mit diesem Buche wird den Müttern ein ebenso nützliches wie brauchbares Beschäftigungsmittel für die Kleinen an die Hand gegeben, weshalb das Buch für den Weihnachtstisch ganz besonders zu empfehlen sein dürfte. (Tägl. Rundschau.)

Preis eines jeden Bandes:

brosch. 1 M 80 δ ord., 1 M 35 δ no.,
1 M 20 δ bar und 7/6;

geb. 2 M 50 δ ord., 1 M 95 δ no.,
1 M 80 δ bar und 7/6.

Gebundene Exempl. können auch durch K. F. Koehler's Barsortiment bezogen werden.

— Barauslieferung in Leipzig. —

Gotha. J. Goetsch, Verlag.

Verlag von August Hirschwald

[42764] in Berlin.

Soeben erschien:

Ueber den gegenwärtigen Stand der Behandlung Tuberculöser und die staatliche Fürsorge für dieselben

von

Geh. Med.-Rath Prof. Dr. E. v. Leyden.

1897. Gr. 8°. 80 δ .

Dieser beim internationalen Kongress in Moskau gehaltene Vortrag des berühmten Klinikers hat in der ganzen Welt eine grosse Bewegung für die Errichtung von Lungenheilstätten hervorgerufen und wird, nicht nur von Aerzten, überall viel gekauft werden. Wir bitten um gef. Verwendung.

Berlin, Ende September 1897.

Rudolf Mückenberger,
Verlagsbuchhandlung.

[42675]

In meinem Verlage erschien soeben:

**Qualitative und quantitative
Chemische
Manipulationen.**

Zur Vorbereitung für das
Systematische
Studium der chemischen Analyse

von

Dr. L. L. de Koninck,

ord. Professor, Direktor der Laboratorien für
analytische Chemie an der Universität zu
Lüttich.

Nach der zweiten Auflage des französischen
Originals übersetzt

von

Dr. Arthur Westphal,

Assistent am II. chemischen Institut der Kgl.
Friedr. Wilh.-Universität zu Berlin.

Mit 22 Figuren im Text.

Preis: Gebunden 2 M 60 δ ord.,
1 M 95 δ no., 1 M 80 δ bar u 13/12.

Die Uebersetzung dieses bereits in
zweiter Auflage verbreiteten vortrefflichen
Leitfadens für Chemie-Studierende ist auf
besonderen Wunsch und unter Aufsicht des
Herrn Geh. Reg.-Rat Professor Dr. Landolt,
Direktors des II. chemischen Instituts der
Universität Berlin, durch seinen Assistenten
erfolgt und wird zweifellos rasch ihren Weg
in die deutschen chemischen Laboratorien
finden.

Handlungen in Hochschulstädten bitte
ich sofort à cond. zu verlangen, damit die
Exemplare noch rechtzeitig zum Beginn des
Wintersemesters eintreffen.

Berlin W. 10, Dörnbergstr. 7.

Rudolf Mückenberger.

[42927] Wir bitten stets auf Lager vor-
rätig zu halten:

Dr. med. Allinson, Ein Buch für junge
Frauen. 1 M ord., 65 δ no.

Dr. P. Foerster, Die Kunst des glücl.
Lebens. 65 δ ord., 45 δ no.

Bitte gef. zu verlangen.

Berlin.

Geschäftsstelle „Unser Hausarzt“.

[Z] [43050] Zur bevorstehenden Weihnachtszeit bitten wir rechtzeitig fürs Lager
zu verlangen:

**Hansen,
Auf Schneeschuhen**

durch

Grönland.

II. Ausgabe.

2 Bände geheftet 12 M 50 δ ord., 9 M 35 δ netto,
8 M 35 δ bar.

2 Bände gebunden 15 M ord., 11 M 50 δ netto,
10 M 50 δ bar.

Frei-Exemplare 7/6 (gebunden mit Berechnung des Ein-
bandes für das Frei-Exemplar).

Wir bitten, sich des beifolgenden Verlangzettels bedienen zu wollen.

Verlagsanstalt und Druckerei A.-G.
(vorm. J. f. Richter) in Hamburg.

[Z] [43042] Soeben erschien:

Die Urheilkunde der Natur und die Praxis des Heilmagnetismus
von Gustav Dittmar.

Fünfte, vermehrte und verbesserte Auflage.

Gr. 8°. 204 Seiten. Eleg. brosch. M 2.— ord., M 1.50 no., M 1.35 bar und 7/6.

Ein Probe-Exemplar (bis 1. November bestellt) mit 50%.

Bereits 23,000 Exemplare abgesetzt.

Ferner:

**Kritik der reinen rechtlich-gesetzgebenden Vernunft
oder Kant's Rechtsphilosophie**

von Dr. A. Eleutheropoulos.

Zweite Auflage.

Gr. 8°. 5 Bogen. Brosch. M 2.— ord., M 1.50 no., M 1.40 bar und 7/6.

Eleg. geb. M 3.— ord., M 2.10 bar und 7/6.

Ich bitte um thätige Verwendung.

Leipzig, Oktober 1897.

Otto Weber.

(Z) [43040] Soeben erschien:

Getreu bis in den Tod.

Nach einer wahren Begebenheit erzählt

von Maurice Maçon.

8°. 11 Bg. 165 S. Preis 1 M 20 $\frac{1}{2}$ ord., 85 $\frac{1}{2}$ no., 75 $\frac{1}{2}$ bar und 11/10. 1 Probeexemplar mit 50% Rabatt.

Der Verfasser des vorliegenden Romanes versteht es, den Leser durch vorzüglich gezeichnete Charakterbilder von grosser psychologischer Feinheit und durch die spannende Entwicklung anhaltend zu fesseln.

Früher erschien:

Judith Löhrach

Roman von S. Kohn (Verfasser des Gabriel).

Preis 3 M ord., 2 M 25 $\frac{1}{2}$ no., 2 M bar und 11/10; geb. 3 M 80 $\frac{1}{2}$ ord., 2 M 60 $\frac{1}{2}$ bar.

Ich bitte um thätige Verwendung für diese leicht absetzbaren Werke.

Strassburg, den 4. Oktober 1897.

Hochachtend

Josef Singer.

Französische Novitäten!!

(Z) [42991]

Brada, Lettres d'une Amoureuse. 3 fr. 50 c.

Psichari, Le Rêve de Yanniri. 3 fr. 50 c.

Duc de Broglie, L'Alliance Autrichienne. 3 fr. 50 c.

Armand Beyra, L'Honneur et le Sang. 1 fr.

Gern à cond.! Bestellzettel anbei!!

Paris, Rue Auber 3.

Calmann Lévy.



[38432] Bitte stets auf Lager zu halten:

Der kleine Stephan.

Band I: Post- und Telegraphenhandbuch, mit Fernsprechverkehr und postalischem Strassenverzeichnis von Berlin. Vollständig neu und leicht verständlich bearbeitet durch Vermeidung nahezu allen Tabellenwerkes. Auch à cond.; gebunden nur bar.

Band II: Orts- und Zonen-Verzeichnis. Durch Einfügung einer einfachen Tabelle in Grösse einer Seite für jeden Ort des Deutschen Reiches verwendbar. Nur bar.

Günstige Bezugsbedingungen!
(Bbl. Nr. 201.)

Spielender Absatz!
Prospekte gratis!

Gerhard Kühtmann, Dresden.

(Z) [42385] Um vielen Wünschen zu entsprechen, gebe ich jetzt

Aug. Kinderlieb,

✻ **Eva** ✻

Eine Erzählung für junge Mädchen

auch broschiert

à 2 M ord., 1 M 50 $\frac{1}{2}$ no., 1 M 40 $\frac{1}{2}$ bar und 7/6.

Für Schul- und Volksbibliotheken bitte ich dies besonders zu beachten.

Für die broschierte und gebundene Ausgabe dieser vorzüglichen Jugendschrift bitte ich um dauerndes Interesse.

Viele Firmen bezogen bereits 7/6 nach.

Kommissionär: Bezugs-Genossenschaft.
Hermann Wolter Verlag, Anklam.

[37932] Die nachstehenden Schulbücher unseres Verlags werden in

Berlin von Herrn R. Mikisch, SW. Krausenstraße 39

in Originaleinbänden und zu Originalpreisen für eigene Rechnung geliefert:

	geb.	M	no.
Bruchmann , lat. Lesebuch mit Vokabular 2. Aufl.	geb.	1.60	1.20 no.
— lat. Formenlehre	" "	— .30	— .23 "
Buhler , Elemente der Mathematik I 2. Aufl.	" "	1.50	1.15 "
— do. II. 2. Aufl.	" "	2.20	1.65 "
— math. Übungsbuch I 2. Aufl.	" "	1.—	— .75 "
— do. II. 2. Aufl.	" "	2.40	1.80 "
— Elem. d. Mathem. u. Astronom. Geographie.	" "	1.50	1.15 "
Harder , Griech. Formenlehre 2. Aufl.	" "	1.20	— .90 "
Hellwig , Girt, u. Bernial, deutsches Lesebuch			
I. Teil Sexta (Einb. n. n. 30 $\frac{1}{2}$)	" "	2.00	1.60 "
II. Teil Quinta (Einb. n. n. 30 $\frac{1}{2}$)	" "	2.20	1.75 "
III. Teil Quarta	" "	2.50	1.90 "
IV. Teil Tertia	" "	3.—	2.30 "
Paukstadt , griech. Syntax 2. Aufl.	" "	— .80	— .60 "
Schult , Lehrbuch der Geschichte.			
I. Teil Griech. Gesch. 2. Aufl.	" "	1.60	1.20 "
II. Teil Röm. Gesch. 2. Aufl.	" "	1.80	1.35 "
III. Teil Mittelalter	" "	2.80	2.10 "
IV. Teil Neuzeit	" "	3.—	2.25 "

Dresden, September 1897.

L. Ehlermann.

[43039] Soeben erschien:

Dichterische Idole

Heine. Horaz

von

Emil Mauerhof.

Gr. 8°. 96 Seiten brosch.

= Preis 2 \mathcal{M} oder 2 fr. 50 c. ord. =

In Rechnung 25%, bar 33 $\frac{1}{3}$ %.

Von

Konrad Ferdinand Meyer

oder

die Kunstform des Romans

von

Emil Mauerhof

gelangte soeben die II. Auflage zur Ausgabe. A cond.-Bestellungen hierauf können nur noch beachtet werden, wenn gleichzeitig fest oder bar Bestellung erfolgt.

Preis 1 \mathcal{M} 20 δ oder 1 fr. 50 c. ord.

In Rechnung 25%, bar 33 $\frac{1}{3}$ %.

Zürich. Karl Henckell & Co.

[41789] Bitte stets auf Lager zu halten!

Bar mit 50%

und 11/10.

Die Schnellküche.

Eine Sammlung rasch herzustellender, schmackhafter, warmer Speisen und Getränke.

Für Restaurationen, Hotels, Gast- und Privathäuser.

Von **W. Nabel.**

1 \mathcal{M} ord.

Die Frauenzeitung sagt:
W. Nabels Schnellküche gehört
unstreitig zu den besten Kochbüchern.
Verlag von **Bruno Hennings**
in Nürnberg.

Verlag von H. Bechhold in Frankfurt a. M.

[41259] Wichtig für die

Concertsaison

Der Musikführer

Gemeinverständliche Erläuterungen der hervorragendsten Orchester- und Chorwerke (meist mit Text).

Preis pro Nummer 20 δ .

Zu Aufführungen liefere ich nach Bedarf in Kommission und gewähre

40% Rabatt bei Absatz v. 10 bis 49 Expl.

50% Rabatt „ „ „ 50 u. mehr „

Verzeichnis aller Nummern gratis.

Textbibliothek

des Musikführer enthält die Texte zu den meistaufgeführten Chorwerken.
Rabatt wie bei Musikführer.

[42676] Soeben erschien und wurde nach den eingegangenen Bestellungen versandt:

Forst- und Jagd-Kalender

== 1898 ==

Begründet

von

Judeich (Tharandt) und Schneider (Eberswalde).

Sechszwanzigster Jahrgang.

(XLVIII. Jahrgang des Schneider und Behm'schen Kalenders und XXVI. Jahrgang des Judeich'schen Kalenders)

Bearbeitet

von

Dr. M. Neumeister,

und

H. Behm,

Geh. Forstrath und Direktor der Kgl. Sächsischen Forstakademie zu Tharandt.

Geh. Rechnungsath a. D., vorm. im Kgl. Preuss. Ministerium für Landwirtschaft, Domänen und Forsten.

In zwei Theilen.

I. Theil.

Kalendarium, Wirthschafts-, Jagd- und Fischerei-Kalender, Hilfsbuch, verschiedene Tabellen und Notizen.

Ausgabe A. Schreibkalender (106 Seiten) 7 Tage auf der linken Seite, rechte Seite frei. In Leinw. geb. Preis 2 \mathcal{M} ; in Leder 2 \mathcal{M} 50 δ .

Ausgabe B. Schreibkalender (184 Seiten) auf jeder Seite nur 2 Tage. In Leinw. Preis geb. 2 \mathcal{M} 20 δ ; in Leder 2 \mathcal{M} 70 δ .

Der zweite Teil erscheint Mitte Dezember.

Weiteren Bedarf bitte ich zu verlangen.

Berlin, Ende September 1897.

Julius Springer.

[42651] Demnächst erscheint:

Sammlung populärer Schriften

herausgegeben von

der Gesellschaft Urania zu Berlin.

= No. 48. =

Flüssige Luft

und

tiefe Temperaturen.

Von

Dr. P. Spies in Berlin.

Bearbeitet nach zwei in der Urania vom Verfasser gehaltenen Experimentalvorträgen.

Preis 60 δ ord., 45 δ no.

Bitte zu verlangen.

Berlin W., Elssholzstr. 12.

Hermann Paetel.

Tauchnitz Edition.

[42976]

Nächste Woche:

Vol. 3239.

The Coming of Chloe.

A new Novel.

By

Mrs. Hungerford,

Author of "Molly Bawn" etc.

In 1 vol.

"The Coming of Chloe" ist der letzte von der beliebten Verfasserin hinterlassene Roman.

Leipzig, den 4. Oktober 1897.

Bernhard Tauchnitz.

U. Hoepli, Hofbuchhandlung
in Mailand.

[43016]

Soeben erschien:

D. Luigi Tosti †

Opere complete

Vol. XVIII: Storia di S. Benedetto. 8 fr.
und sind die Werke damit abgeschlossen.

Die 18 Bände kosten 87 fr.

Nur fest resp. bar.

Mailand, 30. September 1897.

U. Hoepli.

[42290] Soeben erschienen!

Verjährt Groll

Roman

von

Georges Ohnet

Preis geh. 3 M., hochleg. geb. 4 M.

A cond. 25%, bar 33 1/3%
und 11/10.Leipzig. Paul List,
Verlagsbuchhandlung.[42579] Soeben gelangte zur Versen-
dung:

Wilhelm Raabe,

Alte Nester.

Zwei Bücher Lebensgeschichten.

2. Auflage.

4 M. ord., 3 M. netto.

Diese neue Auflage des lange fehlen-
den Romans schliesst sich in Format und
Ausstattung meinen andern Raabe-Ausgaben
an. Bitte verlangen Sie auf dem hier bei-
gefügten Bestellzettel.

Gebundene Exemplare sämt-
licher bei mir erschienener Schriften von
W. Raabe führen in Leipzig K. F. Koeh-
ler, L. Staackmann, F. Volckmar, in
Stuttgart Alb. Koch & Co.

Berlin, Anfang Oktober 1897.

Otto Janke.



Nur hier angezeigt!

[42824]

In unserem Verlage erscheint dem-
nächst:

Georg Hirschfeld,

Agnes Jordan.

Schauspiel.



Etwa 15 Bogen.

Geh. M. 2.50, geb. M. 3.50 ord.

Mit 25% in Rechnung, 30% bar
und 9/8 Expl.

Das neue Werk des jungen Dich-
ters gelangt am 9. d. M. am deut-
schen Theater zu Berlin zur Erst-
aufführung.

Leider wird das Buch erst 10 bis
12 Tage nach der Aufführung zur Aus-
gabe gelangen können, weil der ge-
setzliche Schutz in Amerika nicht
rechtzeitig zu erlangen war.

Wir bitten sogleich zu bestellen.
Die zur Kommissionsversendung ver-
fügbaren Exemplare dürften schnell
vergriffen sein.

Berlin W.,

Jetzt: Bülowstrasse 90.

S. Fischer Verlag.

[42988] Im Erscheinen begriffen ist:

„Gemeinde-Lexikon für d. Königreich Preußen“
auf Grund
der Materialien der Volkszählung vom
2. Dezember 1895 bearbeitet vom Königl.
statistischen Bureau.

Der Inhalt dieser Neubearbeitung des
durch seine früheren Ausgaben bereits be-
kannten Werkes erstreckt sich für jede ein-
zelne der kreisweise alphabetisch geordneten
Gemeindeeinheiten — bei Unterscheidung
von a) Städte, b) Landgemeinden, c) Guts-
bezirke —, auf folgende Nachweise:

Gesamt-Flächeninhalt. — Wohnplätze. —
Bewohnte Wohnhäuser. — Andere be-
wohnte Baulichkeiten, Hütten, Zelte, Schiffe
u. dergl. — Haushaltungen. (Gewöhnliche
Haushaltungen von 2 und mehr Personen.
— Einzeln lebende Personen mit eigener
Hauswirtschaft. Anstalten für gemeinsamen
Aufenthalt.) — Ortsanwesende Bevölkerung
am 2. Dezember 1895, männlich, weiblich.
Aktive Militärpersonen. — Religionsbe-
kenntnis: Evangelische, Katholiken. Andere
Christen. Juden. Andere und unbestimmt.
Zugehörigkeit zum Landwehrbezirk, Land-
und Amtsgericht, Kirchspiel und Standes-
amtsbezirk sowie Amts- bezw. Polizei-
bezirk oder Bürgermeisterei.

Da außerdem alle zu einer Gemeinde-
einheit gehörigen Nebenwohnplätze, sobald
sie durch Namen, Lage oder sonstige beson-
dere Bedeutung ausgezeichnet sind, nament-
lich und mit Angabe ihrer Wohnstellen und
Bewohnerzahl anmerkungsweise aufgeführt
sind, so bildet das Werk ein möglichst voll-
kommenes, durch die vorbezeichneten An-
gaben besonders brauchbares Ortschafts-
verzeichnis für die einzelnen Provinzen so-
wohl, als auch durch das beigegebende Gene-
ralregister für den preussischen Staat.

Das Werk gelangt in 13, mit alphabe-
tischen Ortsregistern versehenen Provinzial-
heften und einem General-Register über
das Gesamtwerk zur Ausgabe.

Die Preise werden sich annähernd wie
folgt gestalten:

I. Provinz Ostpreußen 6 M.; II. West-
preußen 3 M.; III. Stadtkreis Berlin und
Provinz Brandenburg 3 M.; 4 M. 60 S.; IV.
Provinz Pommern 4 M.; V. Provinz Posen
4 M. 60 S.; VI. Provinz Schlesien 7 M. 60 S.; VII.
Provinz Sachsen 4 M.; VIII. Provinz Schles-
wig-Holstein 2 M. 40 S.; IX. Provinz Han-
nover 4 M. 20 S.; X. Provinz Westfalen
mit Waldeck und Pyrmont 2 M. 60 S.; XI. Pro-
vinz Hessen-Nassau 2 M. 60 S.; XII. Provinz
Rheinland 4 M. 60 S.; XIII. Provinz Hohen-
zollern 40 S.; General-Register über vor-
stehende Deste 16 M. 40 S.

Die Deste: Hannover — Schleswig-
Holstein — Hohenzollern sind bereits er-
schienen. Es werden weiter in kurzen Abständen
folgen: Hessen-Nassau — Rheinland — West-
falen nebst Waldeck und Pyrmont — Sachsen
— Pommern — Berlin und Brandenburg
— Schlesien — Posen — Westpreußen —
Ostpreußen — General-Register.

Das Werk wird etwa bis Ende 1898
vollständig erschienen sein.

Bei Entnahme des ganzen Werkes (Laden-
preis wie vorstehend ohne Generalregister
50 M. 60 S.; mit Generalregister 67 M.) tritt eine
Preisermäßigung auf 45 M.; bezw. 60 M. ein.

Wir gewähren den üblichen 25%-Rabatt;
bei Bestellungen auf das ganze Werk liefern
wir jedoch nur bar mit Berechnung pro
komplett. Prospekt — zugleich Probeblatt über
Inhalt und Format — stehen zu Diensten.

Berlin, 1. Oktober 1897.

SW., Lindenstraße 28.

Verlag des Königl. statist. Bureau.

Ⓩ [42440]

== Nur einmal und nur hier angezeigt. ==

Zur Befsendung liegen bereit:

Wolken und Sterne.

Neue Gedichte von Fr. Bopp.

Zweite, vermehrte Auflage. — Fein geb. 3 M. ord., 2 M. 25 Pf. no.

Nicht gewöhnliche Goldschnittlitteratur, sondern eine ganz merkwürdige Erscheinung: Die Lieder eines Bauernknechts, der nach schwerer Tagesarbeit abends eine angesehenere politische Zeitung redigiert und daneben noch Zeit gefunden hat, Verse zu schreiben, von denen die „Neue Zürcher Zeitung“ urteilt wie folgt: „Verse von wunderbarer Innigkeit und Zartheit, von erhabenstem Schwung und großer Gedankentiefe. In der vorliegenden Sammlung ist nicht eins, das nicht einem fein ausgeschliffenen Juwel gleiche.“ —

Die erste Auflage war binnen wenigen Wochen vergriffen.

Briefe aus dem fernen Osten

von Dr. E. Haffter.

Fünfte Auflage. — Geh. 3 M. 20 Pf. ord., 2 M. 40 Pf. no., 2 M. 25 Pf. bar
Geb. 4 M. ord., 3 M. no., 2 M. 80 Pf. bar.

Ein Brief Gottfried Kellers an den Verfasser: „Ich danke Ihnen herzlichst für das große Vergnügen, welches Sie mir mit der Uebersendung Ihrer „Briefe aus dem fernen Osten“ bereitet haben! Sie sind zu beglückwünschen, nicht nur wegen Ihrer wirklichen Seh- und Schilderungsfähigkeit nach allen Seiten und durch alle Kontraste hindurch, in Bezug auf Mensch, Tier und Pflanze, Land und Leute, sondern auch wegen des guten Humors und selbst des Anflugs jugendlicher Laune oder jugendlichen Frohsinnes, welcher Ihr Buch durchweht. — Ich kann jetzt keine Recension schreiben wollen; aber wenn der Fall auch dazu angethan wäre, so wüßte ich kaum, wo ich die Anhaltspunkte für die übliche kritische Beimischung suchen müßte bei der glücklichen Harmonie von Tendenz, Inhalt und Form des Werkes. — Ich danke Ihnen nochmals aufrichtig dafür und wünsche nur, daß es Ihnen vergönnt sein möchte, noch mehr als einmal dergleichen zu erleben und wiederzugeben, wenn auch nicht mit dem Apparat einer Weltreise.“ — Mit größter Hochachtung Ihr ergebener

Gottfr. Keller.

Kleine Schriften zur Volks- und Sprachkunde

von

Prof. Dr. Ludwig Tobler.

Herausgegeben von J. Barchold u. A. Bachmann, Prof. a. d. Universität Zürich.
Hübsch gebunden 5 M. ord., 3 M. 75 Pf. no.

Inhalt: Ueber sagenhafte Völker des Altertums und Mittelalters. — Die alten Jungfern im Glauben und Brauch des deutschen Volkes. — Das germanische Heidentum und das Christentum. — Mythologie und Religion. — Ueber schweizerische Nationalität. — Altschweizerische Gemeindefeste. — Die Mordnächte und ihre Gedenktage. — Ethnographische Gesichtspunkte der schweizerdeutschen Dialektforschung. — Ueber die geschichtliche Gestaltung des Verhältnisses zwischen Schriftsprache und Mundart. — Die fremden Wörter in der deutschen Sprache. — Ueber die Anwendung des Begriffes von Gesetzen auf die Sprache.

Bei Aussicht auf Absatz bitten wir, zu verlangen.

Frauenfeld, 1. Oktober 1897.

J. Hubers Verlag.

(Z) [43008]

Neuer Roman von Ossip Schubin.

STUTT GART, September 1897.

P. P.

Am 6. November erscheint:

DIE HEIMKEHR

Roman von

OSSIP SCHUBIN.

Preis:

6 M. ord., 4 M. 50 Pf. netto, 4 M. bar.

*

Elegant in Originalband gebunden

7 M. ord., 5 M. 25 Pf. netto,

4 M. 80 Pf. bar.

Freiexemplare gegen bar 11/10.

Dieser ganz vortreffliche, überaus spannende Roman der so beliebten Verfasserin wird auch in meiner ROMAN-BIBLIOTHEK erscheinen, doch glaube ich in Ihrem Interesse zu handeln, wenn ich von dieser hervorragenden Erscheinung auch eine

elegante Geschenkausgabe

→ im Originalband ←

nach Zeichnung von Fritz Reiss

veranstalte, die ohne Zweifel namentlich zu Weihnachten gerne gekauft werden wird.

Meine sehr günstig gestellten Bezugsbedingungen sichern Ihnen einen grossen Gewinn.

Hochachtungsvoll

J. Engelhorn.

 NB. Exemplare, die bis zum Tag des Erscheinens gegen bar bestellt werden, liefere ich zum Vorzugspreise von

M. 3.50 für die broschierte

M. 4.— für die gebundene

Ausgabe.

Freiexemplare 11/10.

„Schubin, Die Heimkehr“ wird im allgemeinen nur gebunden ausgegeben. Für Leihbibliotheken und Bücherlesezirke sind indessen auch eine kleine Anzahl Exemplare broschiert auf Lager, die aber nur fest oder bar abgegeben werden.





Verlag von
Hermann Haacke
in Leipzig.

(Z)[42996]
In den nächsten Tagen er-
scheint:

Die erste Pflicht.

Schauspiel

in
Drei Aufzügen
von

Heinrich Welcker.

— 7 Bogen 8°. Geh. Preis 2 M. —

Der erfolgreiche Autor des „Robespierre“ hat diesmal ein Bild aus unseren Tagen geschaffen, indem er den Kampf einer starken Künstlernatur mit der Enge kleinbürgerlicher Anschauungen und Lebensverhältnisse geschildert hat. In drei bühnenwirksamen Akten ringt sich ein Künstler zu seinem Berufe empor, nicht ohne dabei den besten Teil seines Lebensglückes zu vernichten.

„Die erste Pflicht“ des Künstlers und des Menschen überhaupt ist die Ausgestaltung einer starken Persönlichkeit.

Dieser an die Philosophie Nietzsches erinnernde Gedanke bildet die Grundlage des Dramas.

Dasselbe wird binnen kurzem an mehreren grösseren Bühnen zur erstmaligen Aufführung gelangen.

In Rechnung 25%, gegen bar 33 1/3% und 13/12.

Unverlangt sende ich nicht.

Hochachtungsvoll

Leipzig, 1. Oktober 1897.

Hermann Haacke,
Verlagsbuchhandlung.

[42833] Demnächst erscheint:

Graphische Kalorimetrie der Dampfmaschinen.

Von

Fritz Krauss,
Ingenieur, beh. aut. Inspector der Dampf-
kessel-U.- u. V.-Gesellschaft in Wien.

Mit 24 Figuren.

Preis ca. 2 M.

Ihren Bedarf bitte ich zu verlangen.

Berlin, 30. September 1897.

Julius Springer.

„Das kleine Witzblatt“.

(Z)[42989] No. 19 erscheint am 15. Oktober.

Wir bitten, uns Ihre geschätzten Bestellungen pr. IV. Quartal (No. 19—24) gefl. umgehend zu überweisen, und stellen behufs thätigen Weitervertriebs Probe-Nummern zur Verfügung.

Es empfiehlt sich, ständiges Lager zu halten, und kommen wir den geehrten Handlungen gern entgegen, indem wir von 10 Exemplaren ab in Kommission mit 1/4-jährlicher Abrechnung liefern.

Die begehrenden Verlangzetteln erbitten möglichst sofort zurück.

Hochachtungsvoll

Verlag „Das kleine Witzblatt“, Berlin SW. 12.

Verlag von Eduard Trewendt in Breslau.

(Z)[42933]
Ende Oktober gebe ich aus:

Neue Bändchen von Trewendt's Jugendbibliothek:

Richard Roth, Gestrauchelt, doch nicht gefallen.
Albert Frieze, Die Magdeburger Brandfackel.
Sophie Michaut, In guter Schule.

Jeder Band ist mit einem Titelbilde versehen.

Obige 3 Bändchen bilden Band 48—50 der Neuen Folge meiner Jugendbibliothek.

Neue Auflagen der ersten Reihe erschienen von:

Bd. 6 **Justus Hoffmann, Ich sehe dich schon.** 3. Aufl.

Bd. 13 „ „ **Kapitän Cisdale.** 3. Aufl.

Bd. 24 „ „ **Der schwarze Sam oder Menschenraub in Amerika.** 3. Aufl.

Die Jugendbibliothek umfasst bis jetzt 119 Bände, von denen Band 1—69 die erste Reihe, Band 70—119 die neue Folge bilden.

(Neue Folge Band 1—50).

Bezugsbedingungen:

Jeder Band kartoniert 75 s ord., 50 s netto, 45 s bar. Außerdem geheftet nur Band 70 u. ff. (Neue Folge Bd. 1 u. ff.) 60 s ord., 40 s netto, 36 s bar; gebunden nur Band 70 u. ff. (Neue Folge Bd. 1 u. ff.) 90 s ord., 60 s netto, 54 s bar.

== Bei Barbezug 7/6 auch gemischt. ==

Sämtliche Bändchen meiner Jugendbibliothek stehen gern à cond. zu Diensten. Verzeichnisse und Plakate gratis.

Firmen, die größere Posten zu beziehen wünschen, bitte ich, meine diesbezüglichen besonderen Bezugsbedingungen verlangen zu wollen.

Meine Jugendbibliothek zeichnet sich vor allen anderen derartigen Sammlungen in erster Linie dadurch aus, daß ihre Tendenz eine rein christliche ist, und nicht irgend etwas darin steht, was das religiöse Gefühl verletzen könnte. Sie erfreut sich in katholischen wie protestantischen Gegenden großer Beliebtheit.

Ich bitte die kommende Winterszeit zu recht thätiger Verwendung für diese gute und billige Jugendlitteratur zu benutzen und empfehle die beiliegenden Verlangzetteln zum ausgiebigen Gebrauche für Ihre geschätzten Bestellungen.

Hochachtungsvoll

Eduard Trewendt.

Zeitgemässe Neuigkeit! Willkommenes Weihnachtsgeschenk!

Ⓒ[42934] Anfang November d. J. erscheint:

RADLEREI.

40 Kunsttafeln.

Herausgegeben vom

Wiener Radfahr-Club „Künstlerhaus“.

Text redigirt von

Carl Rabis und Carl Seidl.

Format 23,5:31 cm.

==== In Buchdruck mit farbigen Tonanlagen. ====

Elegant gebunden 6 fl. = 10 *fl.* ord.

Bezugsbedingungen:

Bis zu 6 Exemplaren nur fest oder bar mit 25%, ab 6 Exemplare bis 12 Exemplare mit 33 1/3%,

auf 12 Exemplare, wenn auf einmal bezogen, 1 Freixemplar,

Parteien von 26/24, 39/36, 52/48, 65/60, 78/72, 91/84

liefern wir, ab Wien, nach Städten des Deutschen Reiches, von Oesterreich-Ungarn und der Schweiz franko und emballagefrei.

Ansichtssendungen sind ausgeschlossen!

Die KUNST-BEITRÄGE entstammen von nachfolgenden Mitgliedern des Radfahr-Club „Künstlerhaus“ in Wien:

Zygmunt Ajdukiewicz, Maler; F. Barbarini, Maler; Anton Brenek, Bildhauer und Professor an der k. k. Staats-Gewerbeschule; Hugo Darnaut, Maler; Carl Fröschl, Maler; Ernst Hegenbarth, Bildhauer; Adolf Hirschl, Maler; Eduard v. Hofmann-Aspernburg, Bildhauer; Anton Kaiser, Maler und Radierer; Adolf Kaufmann, Maler; Otto König, Bildhauer und k. k. Professor; Heinrich Lefler, Maler; Eduard Ritter von Lichtenfels, Professor, Maler und Rektor der k. k. Akademie der bildenden Künste; L. E. Petrovits, Maler; Carl Pippich, Maler; Hans Rathaushy, Bildhauer; Hans Schliessmann, Zeichner; Stefan Schwartz, Bildhauer, Ciseleur und k. k. Professor; Franz Seifert, Bildhauer; A. F. Seligmann, Maler; Georg Sturm, Professor; Hans Temple, Maler; Angelo Trentin, Maler; William Unger, Kupferstecher und k. k. Professor; Franz Vogl, Bildhauer; Rudolf Weyr, Bildhauer und k. k. Professor; Theodor Zasche und anderen.

Die TEXTE von:

Carmen Sylva; Julius Bauer, Schriftsteller; Dr. Ludwig Fulda, Schriftsteller; C. Karlweis, Schriftsteller; Dr. J. Meder, Custos; W. O. Noltsch, Historienmaler, Professor an d. k. k. techn. Hochschule; Fritz von Ostini, Schriftsteller; Eduard Pötzl, Schriftsteller; Carl Rabis, Schriftsteller; Carl Seidl, Architekt; Theodor Zasche, Maler.

Nach Millionen zählen bereits die Radfahrer der ganzen Welt, aber bisher hatte die Kunst sich dieser neuen Bewegungerscheinung gegenüber sehr zurückhaltend gezeigt und ihr erst in allerletzter Zeit Griffel und Stift gewidmet.

Das vorliegende Prachtalbum, das von den namhaftesten Wiener Künstlern und tüchtigen Schriftstellern geschaffen wurde, liefert dafür den sprechendsten Beweis. Humor in Bild und Wort paart sich auf 80 Seiten zu einem gefälligen und ansprechenden Ganzen, und werden diese dem weltumfassenden Sporte gewidmeten Blätter gewiss nicht allein unter den vielen Radfahrern und Radfahrerinnen gute Aufnahme finden, sondern das Album wird sich auch bald in dem Kreise der Familie als erheiternder Gast lieb und wert machen. Wir bitten deshalb, dem innerlich und äusserlich originell ausgestatteten Werke gebührendes Interesse schenken zu wollen und dasselbe rücksichtlich seiner Billigkeit ständig auf Lager zu halten.

Hochachtungsvoll

Wien und Budapest, im Oktober 1897.

Gerlach & Schenk.

Nur einmal angezeigt.

(Z) [43041]

In meinem Verlage erschien:

Jugendwehren

von

Theophil Bremer

Gründer der Jugendwehren zu Berlin und Breslau.

Preis 50 δ ord., 35 δ netto, 30 δ bar und 7/8.

Die Jugendwehren, die in Berlin und Breslau grosses Aufsehen und lebhaftes Interesse erregt haben, zählen dort schon 1700 Mitglieder.

Jugendwehren werden nach und nach in allen Städten Deutschlands gegründet werden, sodass diese Broschüre mit dem vollständig ausgearbeiteten Unterrichts-Entwurf des Gründers der Jugendwehren von grundlegender Bedeutung sein wird.

Die Broschüre mit auffallendem Titel-Blatte dürfte durch reihenweises Aufstellen im Schaufenster guten Absatz erzielen, besonders in Städten wie Berlin, Breslau, Potsdam-Friedenau, Mühlheim, Leipzig, Nakel, Köthen, wo bereits **Jugendwehren** bestehen und in Neisse, Schweidnitz, Görlitz und Liegnitz, wo sich augenblicklich Jugendwehren formieren.

Die günstigen Bezugsbedingungen machen den Vertrieb lohnend.

Für ausreichende Reklame trage ich Sorge.

Breslau, Anfang Oktober 1897.

Erich Peterson.

(Z) [43038] In Kürze erscheint in unserm Verlage in 2. Auflage:

Verzeichnis empfehlenswerther Schriften für Volks- und Jugendbibliotheken.

Unter Mitwirkung anderer bearbeitet

von

Pastor Froehner in Kriescht.

Herausgegeben vom

Provinzialausschuss für Innere Mission in der Provinz Brandenburg.

Preis 30 δ .

Den verehrlichen Sortimentsfirmen bieten wir hier einen Volksbibliothekskatalog, der sachlich von berufener Seite mit der größten Sorgfalt zusammengestellt wurde. Inserate oder sonstige Reklame enthält der Katalog nicht, um ihm das Ansehen eines „Wegweisers durch die Jugend- und Volkslitteratur“ nicht zu nehmen. Zweifelsohne dürfte Ihnen eine Propaganda in größerem Stil mit unserm Katalog reichlichen Erfolg verschaffen, und bitten wir Sie, die zu diesem Zwecke von uns festgesetzten günstigen Bezugsbedingungen beachten zu wollen.

1 Ex. — 30 δ bar,
50 „ 12.50 δ „ mit Raum zur Einstempelung Ihrer Firma,
100 „ 20.— δ „ mit Firmaaufdruck.

Bei größerem Bedarf bitten wir sich mit uns direkt in Verbindung setzen zu wollen.

Auch als

Handkatalog zum Nachschlagen

möchten wir unser Verzeichnis wärmstens empfehlen, da dasselbe Verlegerangabe enthält.

Buchhandlung des Ostdeutschen Jünglingsbundes, Berlin.

Fortsetzung der künftig erscheinenden Bücher s. nächste Seite.

Angebotene Bücher.

[42962] **Skandinavisk Antiquariat** in Kopenhagen:

- 1 Münchener Punsch 1856—59. Ppbde.
- 1 Schultz, alttestam. Theologie. 4. A. Hldr.
- 1 Phonetische Studien. Bd. 3—6. 1890-93.
- 1 Meyers Kommentar ü. d. N. T. Bd. 1, 6, 7, 10, 11, 14, 15. 1868—86.
- 1 Zöckler, Handb. d. theol. Wiss. Bd. 1. 1889.
- 1 Froriep, Atlas anatomicus. Ed. VII. Geb.
- 1 Henke, Handatlas d. Anatomie. 4 Bde. 1888—89. Geb.
- 1 Hegel, Werke. Bd. 3—5. 1841.
- 1 Monumenta Egrana. Bd. I. 1884—86.
- 1 Seemann, kunsthistorische Bilderbogen. Handausg. Bd. 2. 1890. Geb.
- 1 — Kunst d. 19. Jahrh. M. Text. 1884. Geb.
- 1 Vogel, Handb. d. Photographie. Bd. 1 u. 4. 1890—91.
- 1 Gräsel, Grundz. d. Bibliothekslehre. 1890. Geb.
- 1 Bödecker, Anatomie u. Pathologie d. Zähne. 1896.
- 1 Deutsche Monatsschrift f. Zahnheilkunde 1882—85 u. 1887—90. Hlwd.

Skandinavisk Antiquariat in Kopenhagen ferner:

- 1 Harris, Dictionary of dental science. Philad. 1891.
- 1 Quain, Anatomy. 1882.
- [42984] **A. Landowski** in Lemberg: Grottesche ill. allgem. Weltgeschichte. Geb. 12 Orig.-Bde. Neu.
- Moderne Kunst, Halbmonats-Ausg. Bd. 1—9. Brosch.
- [42939] **B. Seligsberg** in Bayreuth:
- 8 Hansen, Wörterb. zu Xenophon. Hfzbd. à 60 δ .
- 5 Vollbrecht, Wörterb. zu Xenoph. Anab. 6. u. 7. Aufl. Hfzbd. à 1 δ .
- 6 Eichert, Wörterb. zu Caesar. 8. u. 9. A. Geb. à 70 δ .
- [43056] **E. Remer'sche Buchh.** S. Asch in Görlitz:
- Leuchs' Adressbücher. Kplt. 92—96, einige 40 Bände, auch einzeln.

Gesuchte Bücher.

- * vor dem Titel — Angebote direkt erbeten.
- [42930] **J. J. Tascher** in Kaiserslautern:
- * Meyers Konv.-Lexikon. 5. Aufl.
- * Kleinpaul, Sprache ohne Worte.

[42943] **Adolf Opetz** in Leipzig: 3

Pschüt! (Wien.) Jahrg. 1894. Alte Ansichten von New York, Philadelphia, Chicago u. anderen grösseren Städten Amerikas.

[42974] **Theodor Krische** in Erlangen:

- Cremer, Wörterbuch zum N. T.
- Gesenius, hebräisches Wörterbuch.
- Kurtz, Kirchengeschichte.
- Kautzsch, heilige Schrift.
- Müller, symbolische Bücher.
- Novum Testamentum graece.
- Schirlitz, Wörterbuch zum N. T.
- Wilke-Grimm, Clavis Novi Test.
- Broesike, normale Anatomie.
- Graser, Unterleibsbrüche.
- Stoehr, Histologie.
- Hager, Manuale pharmaceuticum.
- Hager u. A., Komm. z. Arzneibuch.
- Flammberg, Kurt Werner.
- Meyers Konv.-Lex. Suppl. zur 4. Aufl. Orig.-Bd.

[43022] **E. Fischhaber** in Reutlingen:

* Horst, Zauberbibliothek. 6 Bde.

[43036] **A. Scherl** in Berlin SW.:

* Winter, Der dreissigjährige Krieg. (Oncken, allgem. Geschichte.)



Hans Blum, Revolution 1848—49

[43067]

Die Lieferungen 5/6 gelangen Dienstag am 12. Oktober zur Ausgabe.

Zu gleicher Zeit auch der Neudruck von Lieferung 1 und werden alle rückständigen Bestellungen erledigt. Lieferung 2 kann nur noch bar abgegeben werden.

Vom 20. Oktober an erbitten wir zur Komplettierung des Werkes alle entbehrlichen Lieferungen 1 und 2 zurück.

Das im Rundschreiben angezeigte revolutionäre Unikum (Aufforderung, eine hohe Persönlichkeit an den Galgen zu hängen) erscheint juristischer Bedenken halber nicht.

Das Werk liegt Ende Oktober vor. Vorschläge zu einer neuen, eigenartigen Vertriebsmanipulation wird Ihnen ein in dieser Woche zugehendes Rundschreiben anzeigen.

Wir ergänzen noch bis zum 15. Oktober alle Kontinuationen mit Gutschrift der bisher bezogenen Exemplare zu Partiepreisen.

Bezugsbedingungen der Lieferungs Ausgabe:

1—9 Expre.	mit 30%
10 u. folg.	mit 35%
20 u. folg.	mit 40%
50 u. folg.	mit 50%

Florenz u. Leipzig, Oktober 1897.

Eugen Diederichs Verlag.

Ⓩ [43060] Ende Oktober erscheint in meinem Verlage:

„Magnificat.“ Sechzehn Blätter nach Darstellungen eines spätgothischen westfälischen Liebfrauenaltars. Mit einem kunsthistorischen Vorwort. Preis 6 Mk. ord., 4 Mk. 50 Pf. netto, 4 Mk. bar.

Vorstehendes Verlagswerk, wohl gelungen, Größe 31 × 23 cm, in Lichtdruck ausgeführt und in hübscher Mappe, läßt sich bei Kunstliebhabern, Geistlichen u. s. w. leicht absetzen. Ich bitte gef. zu verlangen; à cond. kann ich jedoch nur in beschränkter Anzahl liefern.

Hochachtungsvoll

W. Gladbach.

B. Kühlen's Kunst-Verlag.

Ⓩ [42987] Demnächst erscheint:

Die Rentabilität der Forstwirtschaft.

Von

W. Trebeljahr,
Königl. Forstassessor.

— Preis ca. 1 \mathcal{M} 60 \mathcal{J} . —

Ihren Bedarf bitte ich zu verlangen.
Berlin, 1. Oktober 1897.

Julius Springer.

Gesuchte Bücher ferner:

[43048] J. W. Basedow in Hamburg,
Brodschrangen 19/21:

*4 Jahrgänge deutsche illustr. Familien-
Zeitung 1896. Ungeb. Kplt.

*1 Zur guten Stunde. Jahrgge. 1895
u. 1896. Geb.

Angebote direkt.

[43055] Schletter in Breslau:

1 Edinger, nervöse Centralorgane. 3. Aufl.

[43049] A. Schmittner in Fürth i/B.:

*4 Plötz, Karl, Elementargrammatik.

[43047] Schulbuchhdlg. in Braunschweig:

*1 Sauer, italien. Gramm.

[42936] Lundequist'sche Bh. in Upsala:

1 Körting, etymol. Wörterb. d. roman.
Sprachen. Geb.

[42928] H. W. Schmidt in Halle:

Schlacht bei Austerlitz. 1806.

Schiller, Demetrius. (Goethe-Gesellsch. 9.)

— hrsg. v. Seiler. 1897. Verleger?

Bamberg, oriental. Frage. (Oncken.)

Battaglia d'Austerlitz.

Berlioz, Mémoires. 1870.

Vennkoff, mes souvenirs.

Mémoires d'une danseuse russe 1892.

Erleben, Heilung d. Krankheiten. 1755.

[42929] Schafstein & Co. in Köln:

*Jordan, Vermessungskunde. 2. Bd. 4. A.

1895.

[42955] Josef Lex in Waidhofen a/Ybbs:

*1 Königs Waarenlexikon. Neueste Aufl.

Geb. Antiqu.

Angebote direkt erbeten!

- [43059] **Gustav E. Stechert** in New York: (Angebote nur nach Leipzig.)
Skandin. Archiv f. Physiologie, v. Holmgren. Soweit erschienen.
Bauernfeld, ges. Schriften. 12 Bde. (1871—1873.)
Endemann, Studien in d. roman. kanonist. Wirtschafts- u. Rechtslehre.
Kornitzer, de scribis publicis Atheniensium. Neudrucke dtshr. Litteraturwerke d. 16. u. 17. Jahrh. Nr. 1—148 u. ff.
Scheible, das Kloster. 13 Bde. 1845—50.
Scherr, Schillers Leben. Wohlf. Ausg.
Storm, Viola tricolor. (Ges. Werke. Bd. 7.)
Thucydides, ed. Classen. 1. 4. 6. 7.
Weisse, Kritik u. Erläuterung d. Goetheschen Faust. 1837.
Widmann, Fausts Leben, v. Keller. Tüb. 1880.
Vocke, Gesch. d. Steuern d. brit. Reichs. Volkshäfte, dtshr. litterar. Nr. 1—3.
Vulfila, od. die got. Bibel, hrsg. v. Bernhardt.
Wagner, Zettelbankgesetzgebung. 2. Aufl.
Waldau, böhm. Märchenbuch.
Walde, de Sallustii genere dicendi. I. 1873.
Walder, der Infinitiv bei Plautus. 1874.
Wappenrolle von Zürich.
Werklein, Studien zu d. Hiketielen.
Weil, Gesch. d. islamitischen Völker.
Weise, überflüss. Gedanken d. grünenden Jugend. 1801.
— d. Comödien d. Plautus beleuchtet.
Weiss, Kostümkunde. Bd. 3 apart.
— zur Gesch. d. jüd. Tradition.
— Pflanzenhaare.
Wellhausen, Skizzen u. Vorarbeiten. 5 H.
Wendt, d. Entwicklung d. Elemente.
Wetzel, de cons. temporum Cic.
Wildenbruch, der Fürst von Verona.
Winkelmannprogramme, Berliner. Kplt. Kollektion.
Winkler, Anleit. z. Unters. d. Industrie-Gase. 2 Bde.
Winterfeld, neue Garnisongesch. 1. Bd.
Wochenblatt für Papierfabrikation 1896. Nr. 1, 3 u. 4.
Wochenschrift, Wiener med., 1896, Nr. 52.
— Berliner philol. Bd. 1—3.
Wöhler, üb. die Festigkeitsversuche mit Eisen u. Stahl.
Wolf, Jus gentium methodo scient. pertr.
Wolff, Entwickl. d. Assedenien pini.
Wood, Index entomolog. (Lepidoptera).
Zampa, Ethnografia storica ed. Ant. dell' Italia 1880—85.
Zedelius, finstere Gewalten.
Zeit, die neue, red. v. Bassler. Bd. 1-11 ap.
Zeitschr. f. deutsches Altertum. Bd. 1—23, 1—37 u. 27—39.
— f. österr. Berg- u. Hüttenw. Bd. 1-32.
— f. Biologie. Bd. 1—32 u. Reg.
— f. Elektro-Chemie 1895, 20. Okt. u. 20. Dezbr.
— f. physiol. Chemie. Bd. 18, H. 5. 6 ap.
— f. Gymnasialwesen. Jahrg. 40.
[42940] **Johannes Carstens'sche Buchh.** (G. Weiland) in Lübeck:
Wittstein, Planimetrie.
Dalen-Li.-Langenscheidt, engl. Briefe.
- [42023] **Chemnitzer Antiqu.** in Chemnitz:
*Kollert, Katech. d. Physik.
*Häcker, Tanzkunst.
*Thomé, Flora von Deutschland.
*Böhme, Gesch. d. Tanzes in Dtschld.
*Czerwinski, Tanz u. Tanzkunst.
*Gartenlaube- u. Daheimkalender 1896, 71.
*Toussaint-Dalen-Langenscheidt, franö. u. engl. Unterrichtsbriefe.
[43026] **Oscar Rothacker** in Berlin N. 24:
*Hager, erster Unterr. d. Pharmaceuten.
*Bersch, chem.-techn. Lexikon.
*Unterrichtsbehelfe f. Handschriftenkunde, hrsg. v. k. k. Kriegsarchiv.
*Curtius, griech. Gesch. Alte Aufl.
*Schmid, Herm., Schriften, Kanzler v. Tyrol.
*Meyers Konv.-Lexikon. 5. Aufl.
*Schwartz, Handb. d. Ohrenheilkde. 2 Bde.
[43028] **Georg Szeliński** in Wien:
*Bülan, geheime Gesch. Orig.-Ausg.
[43035] **Edwin Runge** in Berlin-Schöneberg:
*Forstmann, d. Evangelium d. Gottlosen. Nur direkte Angebote.
[43024] **S. Calvary & Co.** in Berlin NW. 6:
*Alte medicin. Werke u. Kräuterbücher von: Altomari, — Articella, — Avicenna, — Berengarius, — Binder, — Braunschweig, — Dioscorides, — Dryander, — Gersdorff, — Fries, — Guarnerius, — Montanus, — Paracelsus, — Plater, — Vesalius, — Vigo u. anderen.
[42964] **Herold'sche Buchh.** in Hamburg:
Bornemann, plattdtische Dichtungen.
Braddon, die Lovels auf Arden. Deutsch. Leipzig 1873.
[42963] **H. G. Wallmann** in Leipzig:
1 Kliefoth, Offenbarung.
[42961] **Skandinav. Antiqu.** in Kopenhagen:
Antonii Panormitae Hermaphroditus.
Zeitschr. f. Kunst, Wissenschaft u. Leben.
[42960] **Kluge & Ströhm** in Reval:
Vorlagewerke über Interieurs in Renaissance-Stil, speziell Thüren, Panelungen, Plafonds. — Reproduktionen italienischer Originale werden bevorzugt.
[42958] **Ernst Hühn** in Cassel:
Goethes sämmtl. Werke, v. Goedeke. 36 Bde.
Schillers Werke, v. H. Kurz.
Herders Werke, v. H. Kurz.
[42959] **Johannes Müller** in Amsterdam:
Zauper, Grundz. zu einer dtshr. Poetik. (Wien 1822.)
— Studien üb. Goethe.
[42957] **Ignaz Seiling** in Münster i. W.:
*Busch-Album.
*Entscheidungen d. Preuss. Obertribunals. Bd. 4. (Auch einz. Liefergn.)
*Koch, allg. Landrecht. Neueste Aufl.
*Hittenkofer, vergl. architekt. Formenlehre.
*Ploetz, Lectures choisies. Mehrfach.
Weber, Dreizehnlinden. 8°.
[42973] **B. Ronge's Nachf.** (A. Kothe) in Tarnowitz O/S.:
1 Agricola, Bergwerkbuch a. d. Latein. übers. v. Ph. Bechius. Basel 1621.
1 Lohneyss, vom Bergwerk. Zellerfeldt 1617.
[43025] **S. Calvary & Co.** in Berlin NW. 6:
*Parnicks, Hilfsmittel d. chem. Technik.
- [42993] **C. O. Lehmann** in Dresden:
*Kommentar z. deutschen Arzneibuch.
*Lagrange, Théorie des fonctions. Bd. 9.
*— Calculus des fonctions. Bd. 10.
*— Mécanique analytique. Bd. 11—12.
Kataloge üb. Elektrotechnik, Astronomie.
[42995] **Otto Harrassowitz** in Leipzig:
Riehl, kulturgesch. Novellen. 1864.
Keller, d. grüne Heinrich. 1. A. 1855.
Gartenlaube. Vollst. Reihe. Gut erh.
Singer, Künstler-Lexicon. 1895.
Salzberg, Baudenkmale Constantinopels. 1854.
Parfaict, Théâtre français. 15 vols. 1745.
Ebert, französ. Tragödie. 1856.
Kittlitz, Naturbilder d. griech. Lyrik. 1867.
Grote, Lexicon deutscher Stifter u. Klöster.
Kant, philosoph. Religionslehre, v. Pöhlitz. 2. Aufl. 1832.
Herbarts pädagog. Schriften, von Willmann. 2. Aufl. 1881.
Rosenbusch, mikroskop. Physiographie d. Gesteine. 3. Aufl. 1892—95.
Walther, Lexicon diplomaticum. 1756.
Internat. Archiv f. Ethnographie. Kplt.
Transactions R. Asiat. Soc. London. Kplt.
Purcell, Cardinal Manning. 1896.
[42994] **Karl W. Hiersemann** in Leipzig:
*Ausland, das. Kplt. u. auch alle Bde. einz.
*Globus. Bd. 41—58. 65—70. Auch einz.
Philologus. XI, 1; XII, 2. 4; XIII, 3; XV, 2; XVI, 4; XIX, 2; XXI, 4.
*Darstellung, beschreib., der Bau- und Kunstdenk. Sachsens. Heft 1—14. Auch einzeln.
[42997] **Walter Lambeck** in Thorn:
Entscheid. des Reichs-Gerichts in Civils. Bd. 30—36.
[43001] **E. Morgenstern's Bh.** in Breslau:
*1 Kirchner u. Bl., mikroskop. Pflanzenw.
*1 Zacharius, Tier- u. Pflanzenwelt.
*1 Tschudi, Tierleben.
*1 Berlepsch, Alpen.
*1 Jahrb. f. Entsch. d. Kammergerichts. Soweit erschienen.
*1 Ruffert, Leipziger Stadttheater.
*1 Goedeke, Grundriss. 2. Aufl.
[42896] **Gebr. Drucker** in Padua:
Engels, arbeitende Klassen in England.
Barton, Observations on the circumstances which influence the labouring classes.
Wecker et Landolt, Traité d'ophthalmolog.
Theophrasti characteres mit oder ohne Noten f. Schulgebrauch.
Tooke u. Newmarch, Gesch. d. Bestimm. d. Preise währ. d. J. 1793—1856.
[43014] **J. Kocher's Bh.** in Reutlingen:
*Spurgeons Predigten. Bd. 1—3. Angebote direkt erbeten.
[42652] **Reinhold Kühn** in Berlin W. 8, Leipzigerstr. 115/116:
Eulenburgs Real-Encyclopädie. 2. Aufl. Bd. 19. 20. 21. 22. 23, eventl. in mehreren Exemplaren, gesucht. Angebote mit Preisangabe.
[42967] **H. Grevel & Co.** in London:
Rochlitz, für Freunde der Tonkunst.
Oulibicheff, Histoire générale de musique.

- [43013] **Karl Siegismund** in Berlin W.:
 *Bechstein, Sagenschatz aus Thüringen.
 *Malortie, Menu. 1. od. 2. Aufl.
 *Dtsch.-franz. Jahrbücher 1844.
 *Wagner, S., Gespenster.
 *Hipperts Andeutgn. z. Phil. d. Geisterersch.
 *Hennings, Ahnungen und Visionen.
 *Gindler, Slade als Medium.
 *Nietzsches Werke.
 *Koenigs Litteraturgeschichte.
 *Knackfuss, Künstler-Monogr. Alles.
 *Neumayer, Anleitg. z. wissensch. Beobachtungen. 2. Aufl.
- [43011] **Jacques Rosenthal** in München, Karl-Strasse 10:
 *Leusden, Compendium biblicum. 1694.
 *Hebräische Manuskripte.
 *Dreger, Friedr. von, Kunstmaler. Werke in Nachbildung u. Original.
 *Gonse, l'art Japonais.
 *Bihn, Japon artistique.
 *Menzel, Adolf, Christus im Tempel vor Stiefbolds Adresse.
 *— Bärenzwinger mit Meders Adresse.
 *— Künstlers Erdenwallen.
 *— der Antiquar.
 *Alte hebräische Manuskripte.
- [43010] **G. H. Wigand** in Cassel:
 Hamerling, Amor u. Psyche, ill. v. Thumann. Pracht-Ausgabe.
 Treitschke, dtische. Gesch. Bd. 5 u. folg.
 Wagenfeld, Vieharzneibuch.
 Salings Börsenhandbuch.
- [43009] **J. A. Stargardt** in Berlin S.W.:
 *Gothaer Hofkalender bis 1841, 43—60, 1863—76, 78, 79, 81, 82, 86—88, 1890—97.
 *Gräfl. Taschenbuch 1825—41, 91, 92, 1894, 95.
 *Freiherrl. Taschenbuch 1849—62, 64—1870, 72—96.
- [43053] **Theodor Bertling** in Danzig:
 Edition Tauchnitz. Nrn. 242, 462/63, 499, 1197/98, 1857, 1867, 1889, 1931, 1993, 2023/25, 2077, 2143, 44, 62, 80, 87, 98, 99; 2200, 45, 54, 55, 59, 60, 95; 2304, 5, 7, 8, 11, 16, 28, 56, 57, 62, 63, 78; 2418, 24, 33, 34, 53, 54, 77, 99; 2500, 3, 10, 29, 56, 57, 58, 71, 72, 82, 88; 2600, 6, 7, 11, 12, 37, 40, 49, 56, 57, 87, 91; 2707, 8, 21, 23, 46, 47, 71, 76, 87, 88; 2818, 21, 25, 26, 31, 34, 35, 38, 40, 41, 52, 57, 58, 60, 61, 62, 63, 80, 81, 82, 96; 2902, 7, 10, 13, 16—21, 25—27, 30—32, 37, 49, 52—54, 62, 63, 67, 68, 70, 74—76, 78, 80—87, 91, 93, 99.
- [42972] **Rommerskirchen's** Bh. in Köln:
 *Davis, der Arzt. Harmon. Philosophie.
 *Harkort, Bemerkungen üb. die Volksschule. 1842.
 *— Emancipation. 1844.
 *Goth. Hofkalender 1896.
- [43018] **Thodor Fröblich** in Berlin NO. 18:
 Gewerbehalle 1894—97.
 Otto, French convers.-grammar.
- [42937] **B. H. Blackwell**, 50 u. 51, Broad Street in Oxford:
 Schmid, Gesetze d. Angelsachs. 1888.
 Cicero, Verres, ed. Zumpt.
 Le Vavasseur, Cérémonial selon le rit roman. 2 vols.
 Macaire, Théologie dogmatique. 2 vols.
 Zabarella, Logica. 1600.
- [42932] **W. Prausnitz**, Buch- u. Kunstbdlg. in Berlin:
 *Roth, griech. Geschichte.
 *Kohn, alte u. neue Ghetto-Bilder.
 *Kutzner, geogr. Bilder.
- [42941] **Johs. Fassbender** in Elberfeld:
 Freytag, d. Ahnen.
 Dalen-Ll.-Langenscheidt, engl. Unterrichtsbriefe.
 Meyers Konv.-Lex. 4. Aufl. Bd. 11 u. folg.
- [43030] **M. Hauptvogel** in Gotha:
 Polyglotte d. oriental. Poesie, v. Jolowicz. 1853.
 Contes chinois. 1827. Oder deutsch.
 Storch, top.-hist. Beschr. v. Eisenach.
 Beck, Gesch. d. Gothaischen Landes.
 Clebsch-Lindemann, Geometrie. I.
 Wenck, hess. Landesgesch. III. 1805.
 Brocken-Stammbuch. 1850.
 Brandner, Lauenstein.
 Schink, Faust. Berl. 1804.
 Wiese, dtische. Briefe üb. engl. Erzieh. 1852.
 Rehbein-Reincke, preuss. Landrecht.
 Ritus, Brandschadenregulirung. 1884.
 Förster-Eccius, preuss. Privatrecht.
- [43009] **Joh. Herrmann** in Zwickau i/S.:
 Hirschberger Bibel.
- [43003] **Oswald Weigel** in Leipzig:
 *Höhne, goldene Worte zum Vaterunser.
 *Müller, Wilh., polit. Gesch. d. Gegenwart. Bd. 1—29.
 *d'Herbelot, Biblioth. orientale, avec suppl. 1776—80.
 *d'Ohsson, Historie des Mongols. 4 vols.
 *Rethmeier, braunsch.-lüneb. Chronica. 1722.
 *Darwin, Variiren der Thiere u. Pfl. 2. Aufl. Bd. 2.
 *Humboldt, Kosmos. 4 Bde. Wohlf. Ausg.
 *Semler, tropische Agrikultur. 4 Bde.
 *Niederländ. Archiv f. Zool. Bd. 3. 4.
 *Reinhardt, de Isocratis aemulis. 1873.
 *Junghuhn, Java. 3 Thle.
 *Haeckel, indische Reisebriefe. 2. Aufl.
 *Wallace, malayischer Archipel. 2 Bde.
 *Karsten, Mangrove-Vegetat.
 *Leunis, Synopsis der Thierkunde. 3. A.
 *Verworn, allg. Physiologie.
- [42691] **J. Graveur's**che Bh. in Neisse:
 1 General-Register z. d. Entscheid. d. Kgl. Ober-Tribunals (Civilsachen). Bd. 1—80.
 1 Rehbein, Entscheidgn. d. vorm. Preuss. Ober-Tribunals auf d. Gebiete d. Civilrechts. 4 Bde.
 1 Dernburg, Lehrbuch d. Preuss. Privatrechts. Neueste Aufl.
- [43046] **B. Seebor** in Florenz:
 Parlatore, Flora italiana. Kplt. u. einz. Bde.
 Reumont, Lorenzo de' Medici. Dtsch.
- [42977] **H. Martin** in Wien:
 1 Damm, Neura.
- [42978] **Moritz Perles** in Wien:
 *1 Hahn, Commentar z. Handelsgesetzbuch. 3. od. frühere Aufl.
- [42979] **Dr. B. Lehmann's**che Bh. in Danzig:
 Pierers Konvers.-Lexikon. Letzte Aufl.
 Meyers Lexikon. In 3 Bdn. Letzte A.
- [42980] **Serig's**che Buchhandlg. in Leipzig:
 1 Stadelmann, aus Tibur u. Teos.
 1 Jurist. Wochenschrift 1880 u. folg.
 1 Brehms Tierleben. 10 Bde.
- [42950] **F. Schaumburg** in Stade:
 1 Ackermann, pädag. Fragen. Zweite Reihe.
- [42975] **Jonck & Poliewsky** in Riga:
 Leuchs, Buchhaltung. Nürnberg 1837.
 Sämtl. Romane von Freytag, — Hackländer, — Heimburg, — Marlitt, — Eshstruth u. Werner. Brosch.
 Oesterreichische Zeitschr. f. Berg- u. Hüttenwesen. Jg. 1858/59, 62/63, 65/66, 1868, 75.
 Zeitschrift f. Berg- u. Hüttenwesen im Preuss. Staat. Jahrg. 1855, 64.
- [42926] **E. Marquardsen**, Buchhdlg. (Inh. J. Hagge) in Kiel:
 Vischer, Friedr. Th., die Malerei.
 Schlömilch, Uebgsbuch z. Studium d. höh. Analysis. I—II.
 Horschelt, Pferdestudien während d. Reise in Algier. Auch neu.
 Lange, Geschichte d. Materialismus.
 Deutschbein, Aera Falk.
 Deutsche Burgen u. Klöster.
 Kunst u. Kunstgeschichte. Alles.
 Kriegsgeschichte. Alles.
 Pädagogik. Alles.
 Lindenschmit, Handb. d. Altertumskunde.
 Marlitt, Schillingshof; — zweite Frau. Geb.
- [43045] **A. Trosien** in Danzig:
 *Brehms Tierleben. V.-A. Neueste Aufl.
 *Dahn, ein Kampf um Rom.
 *Damm, Klavierschule.
 *Freytag, Handschrift; — Soll u. Haben.
 *Garcke, Flora. Kolor. u. a.
 *Köhler, Bewegungsspiele.
 *Nehry, Citatenschatz.
 *Oldenberg, Wichern, Leben u. Wirken.
 *Ruff, Gesundheits-Lexikon.
 *Sanders, Hauptschwierigkeiten.
 *Schradler, Bilderschmuck.
- [42838] **Ernst Wasmuth** in Berlin W., Markgrafenstr. 35:
 *Géllis-Didot et Lafillée, Peinture décorative en France: Moyen-âge.
 *Viollet-le-Duc, Dictionnaire de l'architect.
 *Revoil, l'architecture Romane.
 *Vogué, l'architecture.
 *v. Quast, Ravenna.
- [42859] **Gustav Ranschburg** in Budapest, Franziskanerplatz:
 *Du Cange, Glossarium. Letzte oder vorletzte Ausgabe. (Paris, Niort.)
 *Sachs-Villatte, franz.-dtschs. Wörterbuch. Grosse Ausgabe.
- [42946] **Paul Minning** in Osterode (Ostpr.):
 1 Zeitschrift d. westpreuss. Geschichtsvereins. H. 24—29.

[43017] **Tausch & Grosse** in Halle a. S.
 *Karamsin, Gesch. d. russ. Reiches.
 *Galitzin, Gesch. d. russ. Generalstabes.
 *Beix, Geschichte d. alten russ. Heeres-
 einrichtungen.
 *Choroschchin, d. Kosakenheere.
 [43019] **Dieterichs Sortiment** in Göttingen:
 *Münchhausen, Ph. O. von, Heinrich
 von Sachsen.
 *— Liebesnovellen.
 Concordanz z. Hannöverschen Gesangbuch.
 *Susemihl, griech. Litteraturgeschichte.
 *Beloch, griech. Geschichte. I.
 *Windscheid, Pandekten.
 [43021] **W. H. Kühl** in Berlin W.:
 Helmholtz, Erhaltg. d. Kraft. B. 1847.
 Richter, Kirchenrecht.
 Zeitschr. d. Bayr. Archit.-V. Jahrg. II.
 1870 H. 5; III. 1871 H. 4; IV. 1872
 Heft 3.
 Müller, Feldzug 1812. St. 1822.
 [42965] **F. Halbig** in Miltenberg a/M.:
 Basedow, Kupfertafeln v. Chodowiecki.
 [42966] **Heerdegen-Barbeck** in Nürnberg:
 Caviezel, Oberengadin in Wort u. Bild. 1896.
 [42968] **Stabel** in Würzburg:
 Münchener Fliegende Blätter.
 [42969] **Rich. Gensel** in Zschopau:
 Eichendorffs Werke.
 Schumann u. Heinze, deutsche Geschichte.
 A. v. Winterfeld. Alles.
 [42970] **Paul Schimmelwitz** in Leipzig:
 Lueger, Wasserversorgung d. Städte.
 Schönemark, Architektur.
 Ernst, Hebezeuge.
 [42971] **J. Max & Comp.** in Breslau:
 Salings Börsenpapiere. 1. Tl. 5. od. 6. Aufl.
 Rümelin, Shakespeare-Studien.
 Jörgensen, Mikroorganismen d. Gährungs-
 industrie.
 [42935] **Ferd. Beyers** Bh. in Königsberg:
 1 Brockhaus' Konvers.-Lexikon. Neueste
 Aufl. Orig.-Bd. Tadellos.
 1 Meyers Konvers.-Lex. Neueste A. Neu.
 [42947] **Schmitz & Olbertz** in Düsseldorf:
 1 Retcliffe, Nena Sahib. Gute Ausg.
 [42948] **I. Taussig** in Prag:
 *Pessina de Czechorod, Ucalegon.
 *Friederichs-Wolters, Gypsabgüsse antik.
 Bildwerke.
 [42949] **Louis Finsterlin** in München:
 Benseler, griech.-deutsches Lexikon.
 [42945] **I. St. Goar** in Frankfurt a/M.:
 Thiout, Traité de l'horlogerie. 1741.
 Malortie, Beitr. z. Gesch. d. Braunschw.
 Hofes. 7 Hefte. 1860 u. folg.
 Lotz, Baudenkmäler d. Reg.-Bez. Wiesb.
 Myconius, Hist. reformat. Gotha 1715.
 Schmidt, westerwäld. Idiotikon. 1800.
 *Galen, Löwe v. Luzern.
 Koberstein, Literaturgesch. 6. u. 5. Aufl.
 Brück, Lehrb. d. Kirchengesch. In 1 Bde.
 Kaulen, Einl. in d. H. Schrift.
 Bibel, deutsch u. lat., v. Allioli, oder
 Loch u. Reischl.
 [42998] **Johs. Fassbender** in Elberfeld:
 Kehr, Praxis d. Volksschule.

[43000] **A. Twietmeyer** in Leipzig:
 Lavater, physiognom. Fragmente.
 Noriega, Dictionn. espagn. et franç.
 Reclus, Géographie univ. 19 vols. Rel.
 [43061] **Otto Sembill** in Tilsit:
 *2 Edgar Laselve, Général Cocoyo. (Paris.)
 [42956] **Otto Gollmann** in Troppau:
 Julius, d. deutsch. allg. u. hist. Kunst-
 ausstellung in München 1858. Münch.
 1859, Verlag v. D. Lentner.
 [42942] **E. Freiesleben's Nf.** in Strassburg:
 Rieckmann, Regesten v. Rappersweil.
 [43031] **Eugen Stoll** in Freiburg i/B.:
 Bodenstedt, aus d. Nachlasse Mirza Schaffys.
 — vom Atlantischen z. Stillen Ocean.
 Wallace, Ben Hur.
 *Benseler, griech. Wörterbuch.
 Thibaut, französ. Wörterbuch.
 *Sauer, Grammaire italienne.
 Wibel, Löwenstein-Wertheimsche Münzen.
 Kolb, Lexikon von Baden.
 Pflummern, Beschreibung d. Herrschaft
 Triberg.
 — Beschreibg. d. Aemter u. Vogtei Triberg.
 Neumann, der Schwarzwald.
 Bader, bad. Landesgeschichte.
 Antoine, Zinszahlen. (Lüttich.)
 [43032] **Dirnböck** in Wien, Herrng. 12:
 *Heine, Kugelfunktionen.
 *Weber, Mathematik. I.
 *Castelli, Werke. Alles, auch einzeln.
 *Schober, Quellen z. österr. Geschichte.
 *Militärschematismus. 1850.
 *Freiherrl. Taschenb. 1894/95; — Ge-
 nealog. Taschenb. 1895.
 *Springer, Geschichte Oesterreichs.
 *Landolt-Börnstein, chem.-phys. Tabellen.
 *Wolf, mathemat. Handbuch.
 *Hirsch, Meier, Aufgabensammlung.
 *Heumann, anorgan. Chemie.
 *Kleyer, Kombinatorik.
 [43033] **Büggem & Rahm** in Bonn:
 Ausserer, Rompilger. Mainz.
 Otte, Kunstgeschichte.
 Kretschmer u. Rohrbach, Trachten d. Völker.
 [43002] **Gustav Fock** in Leipzig:
 Staatsarchiv. Bd. 1—57.
 Zeitschrift f. Ohrenheilkunde. Kplt. u.
 Bd. 25—30.
 Monatshefte f. Dermatologie. Bd. 5.
 Gmelin, Geschichte der Chemie.
 Philippe, Geschichte der Apotheker.
 Ploss, das Weib. 4. A.
 Hammarsten, physiolog. Chemie. 3. A.
 Poggendorff's Annalen. Erg.-Bd. 5 u. 6.
 Histor. Untersuchung Arnold Schäfer ge-
 widmet.
 Brentano, d. Knaben Wunderhorn, v. Bir-
 linger-Creclius.
 Zeitschrift d. statist. Bureaus d. sächs.
 Ministeriums d. Innern. Jahrg. 12.
 Jahrb. üb. d. chirurg. Abt. u. Poliklinik
 d. Spitals zu Basel. 1895.
 Franceson, span. Wörterbuch. 2 Bde.
 Treitschke, deutsche Geschichte. Bd. 3. 4.
 Tiemann-G., Unters. d. Wassers. 4. A.
 Wielandt, neues bad. Bürgerbuch.

[42763] **C. R. Gutsch** in Lörrach:
 *Meyers-Konv.-Lex. 4. Aufl. Bd. 1—6. Geb.
 *Bad. Landrecht. Geb.
 [42999] **Heinrich Matthes** in Leipzig:
 *1 Ebrard, christl. Dogmatik.
 [43034] **Ed. Voigt's Nachf.** in Wiesbaden:
 *Shakespeare, Works, v. Delius.
 *Vogt, die Kraft. Leipzig, Fleischer.
 *Toussaint-Langensch., frz. Unterr.-Briefe.
 Dahn, ein Kampf um Rom. Sauber.
 *Lerische de la Popelinière, Tableaux de
 moeurs.

Kataloge

[42912] In Kürze erscheinen:
Antiquariatskataloge 1897:
Theologia circa 3500 Nrn.
Militaria circa 2500 Nrn.
 Bitten zu verlangen.
Gsellius'sche Buchhandlung
 in Berlin.

Kölner Bücher-Auktion

[43063] am 11. bis 16. Oktober.
 Den reichhaltigen Katalog (1976 Nummern)
 versenden wir gratis und franko.
 Köln, den 1. Oktober 1897.

Hübscher & Teufel.

[42925] **Emanuel Mai** in Berlin W. 8 er-
 bittet nur per Post je 1 Exemplar

Bücher- u. Kunstantiquariats-Kataloge.

[43015] **Antiquariatskataloge über**
**Volkswirtschaft, Klimakunde, Pflan-
 zengeographie, Landwirtschaft,
 Geographie und Germanistische
 Sprachen**

stets sofort in 1 Exemplar direkt erbeten,
 da gute Verwendung.

Glückstadt. **Ed. Fabricius**
 (A. Libnau).

Zurückverlangte Neuigkeiten

[42825] **Dringend erbeten zurück:**
**Serhudy von Rohden, Der Dienstunter-
 richt des Deutschen Infanteristen.**
 Zweite Aufl.
 Heft I (30 S netto),
 „ II (35 S netto).

Auf Grund unserer Bedingungen für
 den Rechnungsverkehr, Absatz II* erwarten
 wir alle unverkauften Exemplare bis zum
 15. Dezember d. J. zurück.

Berlin, 1. Oktober 1897.

G. S. Mittler & Sohn.

[43051] **Lassar-Cohn**

Praxis der Harnanalyse

erbitte ich, soweit remissionsberechtigt, auf
 Grund der Verkehrsordnung umgehend
 zurück, da mir Exemplare für feste Be-
 stellungen fehlen.

Hochachtungsvoll

Hamburg, 1. Oktober 1897.

Leopold Voss.

[42983] Umgehend zurück erbitte ich alle remissionsberechtigten Explr. von:

Lehmanns medicin. Handatlanten.
Band 4: Grünwald, Mundhöhle,
Rachen u. Nase. 6 .*M.*

Es fehlt mir an Exemplaren zur Erledigung fester Bestellungen.

München, 30. September 1897.

J. F. Lehmann's Verlag.

[41925] Wir erbitten zurück:

Handbuch der Italienischen und Deutschen Conversationssprache oder vollständige Anleitung für Deutsche, welche sich im Italienischen, und für Italiener, welche sich im Deutschen richtig und geläufig ausdrücken wollen. Auch ein Vademecum f. Reisende. Von Annibale Fiori. 7. mit einer kurzen italienischen Grammatik versehene Aufl. Brosch. 2 *M.* 25 *g* ord., 1 *M.* 50 *g* netto; gebunden à la Baedeker 2 *M.* 75 *g* ord., 2 *M.* netto.

Stuttgart, September 1897.

Paul Neff Verlag.

Angebotene

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

[39392] In einer feineren Kunst- und Buchhandlung einer großen Residenzstadt kann ein junger Mann mit guter Schulbildung als Lehrling eintreten. Vergütung (steigend) schon im ersten Jahre 200 *M.*

Angebote unter S. G. 39392 an die Geschäftsstelle d. B.-B.

[42985] Ein Leipziger Antiquariat sucht zu möglichst baldigem Antritt einen jüngeren Gehilfen. Kenntnis der Arbeiten im Antiquariate ist erwünscht, doch nicht unbedingt erforderlich. Gef. Angeb. unter A. E. 42985 an d. Geschäftsstelle d. B.-V. erb.

[42952] Für eine Buchhandlung Schleifens, verbunden mit Musikalien- u. Papierhandlung wird ein umsichtiger und tüchtiger, dabei aber bescheidener Gehilfe, gleichviel welcher Konfession, gesucht, der dem Chef zur Seite stehen und der ihn in dessen Abwesenheit vertreten kann. Gut wäre es, wenn der Betreffende auch befähigt wäre, kleine Reisen f. das ziemlich bedeutende Papiergeschäft zu machen. Angebote unter O. S. N. 42952 an d. Geschäftsstelle d. B.-B.

[43054] Volontär. Dresdener Antiquariat u. Sortiment sucht für sofort od. Anfang November einen Volontär aus guter Schule. Vorkenntnisse im Antiquariat nicht notwendig. Bei Brauchbarkeit nach 6 Monaten Vergütung, im 2. Jahr feste u. dauernde Anstellung. Angenehme geschäftl. Verhältnisse, kollegiale Behandlung. Angebote unter R. L. 52 an Herrn L. A. Kittler in Leipzig.

[42461] Ich suche einen aufmerks., brauchb., jungen Gehilfen. Schöne Handschrift bedingt. Photogramme erbeten.

K. Keil, Rudolstadt.

[40968] Ein tüchtiger Sortimentler, der auch etwas Erfahrung in den Nebenbranchen besitzt, für sofort oder 1. Oktober gesucht. Paderborn. A. Gabriol.

[30218] Lehrling sof. od. spät. f. uns. Buchh., Leihb. u. Papiergesch. Sorgf. Ausbildg. u. Aufs. gar. Kiel. Teschner & Frenzel.

Gesuchte

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

In dieser Abteilung beträgt der Anzeigepreis auch für Nichtmitglieder des Börsenvereins nur 10 *g* pro Zeile.

[42954] E. j. Mann, 25 J. alt, d. seit 3 J. im Buchh. tätig ist, sucht in e. Komm.- od. Verlagsbh. für sof. mögl. dauernde Stellg. bei sehr besch. Anspr. Gef. Angeb. werden u. „A. P.“ d. Hrn. L. Fernau in Leipzig erb.

[42923] Junger gelernter Musikalienhändler sucht f. sofort od. 15. Oktober feste Stellung od. als Aushilfe in Musikverlag, Kommiss.-Geschäft od. Sortiment. Firm in allen Arbeiten. — Beste Angebote bitte u. Nr. 42923 in der Geschäftsstelle d. B.-B. niederzul.

[42951] Jüngerer geschäftsgewandter, energischer Gehilfe mit guten Sortimentskenntnissen, in Buchführungsarbeiten und Korrespondenz erfahren, sucht an der Hand bester Zeugnisse im Sortiment oder Verlag Stellung. (Berlin bevorzugt.)

Gef. Angebote unter # 42951 an die Geschäftsstelle d. B.-B. erbeten.

Vermischte Anzeigen.

Nord-Amerika.

Das einzige für deutsche katholische Kreise geeignete Organ ist unser

Literar. Anzeiger.

Derselbe wird sämtlichen katholischen Geistlichen, allen katholischen Klöstern und Schulen in den Vereinigten Staaten und in Canada zugeschickt und wird allerorts mit großem Interesse gelesen.

Als Insertionsorgan ist der „Literar. Anzeiger“ sehr zu empfehlen. Wir berechnen für $\frac{1}{2}$ Seite 30 *M.*, $\frac{1}{4}$ Seite 18 *M.*, $\frac{1}{8}$ Seite 10 *M.* und gewähren bei Wiederholungen entsprechenden Rabatt.

Literarische Neuigkeiten werden von berufener Feder rezensiert oder, wenn nicht geeignet, franko zurückgesandt. Um den amerikanischen Ladenpreis einsetzen zu können, bitten wir um Angabe der besten Bezugsbedingungen.

Ihren geehrten Aufträgen sehen entgegenachtungsvoll

Cincinnati, O., 25. September 1897.

Benziger Brothers,
Abtlg. für deutsches Sortiment.

[42938] Zusendungen von Erscheinungen neuer, besserer Volks- und histor. Erzählungen sind mir stets willkommen. Ersuche jedoch, nur ungebundene Exemplare und in zweifacher Anzahl zu übersenden.

Döbeln i/S.

Carl Schmidt's Buchhandlung
(Fr. Zöcher).

[40552] Kolportagevertrieb erwünscht für ein patriotisches Porträtwerk in Mecklenburg. Wohlthätiger Zweck, hohe Provision! Angeb. u. X. # 3 an E. Brecht, Leipzig.

[42993] Soeben erschien in neuer Auflage:

Haupt-Katalog

der

Leipziger Lehrmittel-Anstalt

von Dr. Oskar Schneider

Leipzig.

VIII und 440 Seiten. 8°. Mit 700 Textabbildungen. Gebunden.

Inhalt:

1. Abteilung: Schulgeräte, Kindergarten-Material, Anschauungsunterricht, Lesen, Schreiben und Rechnen.
2. Abteilung: Geographie, Geschichte und Religion.
3. Abteilung: Zoologie, Botanik, Mineralogie und Mikroskopie.
4. Abteilung: Physik, Meteorologie, Chemie und Technologie.
5. Abteilung: Mathematik, Zeichnen, Turnen, Gesang, Musik und weibliche Handarbeiten.
6. Abteilung: Land- und Forstwirtschaft, Obst- und Gartenbau.

Wir stellen dem verehrl. Buchhandel von diesem wirksamen Vertriebsmittel Exemplare ohne unsere Firma zum Barpreise von 80 *g* pro Exemplar zur Verfügung. Wir bitten zu bestellen.

Hochachtungsvoll

Leipzig, 1. Oktober 1897.
Schulstrasse 12.

Leipziger Lehrmittel-Anstalt
von Dr. Oskar Schneider.

[42294] In neuester Zeit erhalten wir wiederholt Bestellungen, die irrtümlich an die Privatadresse des Herausgebers nach Baden bei Wien gerichtet sind. Um die dadurch entstehenden Verzögerungen in der Erledigung zu vermeiden, erlauben wir uns, den geehrten Herren Buchhändlern höflichst in Erinnerung zu bringen, dass sich sowohl die Redaktion wie die Expedition unseres Blattes nach wie vor unter der Adresse Wien VIII, Auerspergstrasse 5 befindet.

Deutsches Dichterheim,
Organ für Dichtkunst und Kritik.

(Früher in Dresden,
seit 1. Januar 1894 in Wien.)

Inserat-Aufträge

[43012] für den in meinem Verlage in notariell beglaubigter Auflage von 10000 Exemplaren Mitte Oktober erscheinenden **Landwirtschaftlichen Kalender, „Der Bauernfreund“**, hrsg. v. Fr. Ludw. Goetz, kann ich noch bei umgehender Einsendung des Textes annehmen und berechne die $\frac{1}{2}$ Seite (19:12 cm) mit 50 *M.*, $\frac{1}{4}$ 30 *M.*, $\frac{1}{8}$ 20 *M.*, $\frac{1}{16}$ 16 *M.* Beilagengebühren nach Uebereinkunft.

Strassburg i/E.

Fr. Engelhardt, Verlags-Kto.

Für neue Zweifarbmashine

[38671] in einer größeren Buchdruckerei Leipzigs, die ein Papierformat von 68:108 cm druckt, wird noch Beschäftigung in größeren Auflagen gesucht. Billigste Berechnung zugesichert. Angebote unter V. S. 1234 an Rudolf Wosse in Leipzig erbeten.

[43004] **Stuttgart.**
Deutsche Verlags-Anstalt.

Unsere Herren Aktionäre werden hiermit zu der am
Donnerstag den 28. Oktober 1897,
vormittags 11 Uhr,
im Oberen Museum hier stattfindenden
sechzehnten ordentlichen Generalversammlung
unserer Gesellschaft eingeladen.

- Gegenstände der Tagesordnung:
- 1) Geschäftsbericht und Jahresbilanz pro 20. Juni 1897;
 - 2) Erteilung der Entlastung an Vorstand und Aufsichtsrat;
 - 3) Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes;
 - 4) Mitteilung des Geschäftsberichts und der Bilanz der Aktiengesellschaft Neues Tagblatt vom Jahre 1896;
 - 5) Neuwahlen in den Aufsichtsrat.

Behufs Legitimation zur Teilnahme an der Versammlung (§§ 29 und 30 des Statuts) sind die Aktien in der Zeit vom 13. bis 27. Oktober entweder bei der Gesellschafts-kasse oder bei einem der Bankhäuser:

Gebrüder Bethmann in Frankfurt a/M.
v. Erlanger & Söhne in Stuttgart
Dörtenbach & Co. in Stuttgart

gegen Empfang einer Bescheinigung nebst Einlass- und Stimmkarte zu hinterlegen.

Der gedruckte Geschäftsbericht mit Bilanz- und Gewinn- und Verlustrechnung kann vom 1. Oktober ab im Kontor der Gesellschaft, Neckarstraße Nr. 121 hiersebst, sowie bei den obengenannten Bankhäusern in Empfang genommen werden.

Den 29. September 1897.

Der Aufsichtsrat.

*** Für die Herren Verleger! ***

[36364] Der Rabrik „Litteratur“ in

Wege und Ziele.

Monatsschrift

für die christl. Frauenwelt zur Unterhaltung und Belehrung über ihre verschied. Arbeitsgebiete.

Herausgegeben von

Agnes Willms-Wildermuth

unt. Mitwirk. hervorr. Kräfte,

wird als belehr. u. bild. Teil besondere Sorgfalt zugew. und erfahr. bz. Erscheinungen eingeh. sachgem. Besprechung.

Rezensions-exemplare orbitten an untenst. Adresse.

Litterar. Anzeigen haben in qu. Revue wirksamsten Erfolg.

Die Inseratenpreise sind äusserst günstig. Wir berechnen die 3mal gespalt. Nonpareillezeile mit 40 ¢ u. gewähren Ihnen bis auf weiteres schon bei einmaliger Insertion 50% Rabatt.

Stuttgart.

Verlag der „Wege und Ziele“
(R. Schelosky).

(Kommiss. H. G. Wallmann in Leipzig.)

[27180]

Anfragen werden umgehend erledigt.

Berth. Siegmund
Liefert schnell und zu billigen Preisen.

Leipzig Berlin SW

Stephanstr. 16. Beuthstr. 4.

Werk- u. Nctendruckpapiere

Illustrationsdruckpapiere

Kunstdruckpapiere

Katalogpapiere

Umschlag- und Prospektpapiere

Post- und Schreibpapiere, Kartons

Büttenpapiere.

[41859]

Wirksame

Insertions-Organe

für einschlägige Litteratur sind folgende in unserem Verlage erscheinenden Fachzeitschriften:

English Journal für deutsche Leser, herausgegeben von **John Montgomery,**

Journal Français für deutsche Leser, herausgegeben von **Th. de Beaux.**

In beiden Journalen Preis der 2spalt. Nonpareille-Zeile (65 mm breit) 20 ¢ mit 25% Rabatt.

Neoglottia. Krit. Rundsch. a. d. Gebiete der neueren Sprachen und Litteraturen, hrsg. v. Dr. **A. Kressner,**

Pädagog. Wochenblatt f. d. akadem. gebild. Lehrerstand Deutschlands, herausgegeben von Dr. **A. Kressner.**

In den letzten beiden Journalen Preis der 3spalt. Nonp.-Zeile (53 mm breit) 20 ¢ mit 25% Rabatt.

Grössere und laufende Aufträge führen wir gegen eine vorher zu vereinbarende Pauschalsumme billiger aus.

Gebühren für Beilagen, von welchen vorher eine Probe einzusenden ist, bei allen Journalen nach Uebereinkommen.

Probenummern dieser Zeitschriften stehen auf Wunsch gratis zur Verfügung.

Renger'sche Buchhandlung in Leipzig.

[42717]

Vorlagewerke

für

Handwerker u. Kunstgewerbeschulen.

Von 1896/97 erschienenen Werken über Leipzig je 1 Expl. unverlangt in Kommission erbeten.

Wo nur fest abgegeben wird, erbitte postwendend genaue Offerte.

Elberfeld. **Friedr. Bückmann,**
Buchh. f. Arch. u. Kunstgewerbe.

[666]

Literarische Anzeigen

aller Art, nicht bloss musikalischen Inhalts, finden durch das illustrierte Familienblatt



in allen besseren, kauffähigen Kreisen des In- und Auslandes

erfolgreichste Beachtung.

Preis für die 5gespaltene Nonp.-Zeile v. 47 mm Breite 75 Pfennige.

Bei grösseren fortlaufenden Aufträgen grosse Vergünstigungen nach Vereinbarung.

Aufträge und Anfragen bitte an die Firma Rudolf Mosse zu richten.

Stuttgart.

Carl Grüninger.

An die geehrten Herren Verleger von [37583] **Jugendchriften.**

Die Jugendchriftenkommission des schweizerischen Lehrervereins wird auch dieses Jahr über Erscheinungen auf dem Gebiete der Jugendlitteratur öffentlich Mitteilung machen in ihren im Frühjahr erscheinenden „Mitteilungen“, von welchen das 21. Heft vorliegt. Die empfehlenswerten Jugendchriften werden in einem Weihnachtskatalog in der schweizerischen Lehrerzeitung angezeigt werden.

Wenn Sie die Besprechung von Jugendchriften, die Sie in Ihrem Verlage haben, durch unsere Kommission wünschen, so belieben Sie solche als Freiemplare unter Angabe des Preises in Beischluß durch Vermittelung der Verlagsbuchhandlung von **S. R. Sauerländer & Co.** in Aarau an den Unterzeichneten zu senden.

Achtungsvoll

Aarau, den 24. August 1897.

Der Präsident
der

schweizerischen Jugendchriftenkommission:
D. Herzog.

Römmler & Jonas,

[1709] Kgl. Sächs. Hofphotographen.

Grösste und leistungsfähigste
Kunstanstalt für Lichtdruck
Dresden.

Sampson Low, Marston & Co.,

[1684] Limited, in London, etabliert 1790, St. Dunstan's House London. Telegr.-Adresse: Rivsam. London. Publishers to the „India Office“. Verleger und Kommissionäre für den europäischen Kontinent und die Kolonien empfehlen sich den geehrten Buchhändlern des Kontinents zur schnellen und gewissenhaften Besorgung von

Englischem und Amerikanischem Sortiment und Antiquariat, sowie von Zeitschriften

zum niedrigsten Preise. Wöchentliche Eilsendungen nach Leipzig, Berlin und Wien. Unsere wöchentlichen Eilsendungen kommen in Leipzig, Berlin und Wien jeden Dienstag an. Kommissionäre: Leipzig: Herr Bernh. Hermann. Berlin: Herr W. H. Kühl. Wien: Herren R. Lechner & Sohn.

Buchbinderei [24]

Gebr. Hoffmann

Spezialitäten: Halbfremdbände, Leinwandbände, Gebetbuch- und Einbände. Leipzig Täubchenweg 21. (Elektrischer Betrieb)

[21104] Die Kunst-Anstalt von H. Gustav Brinckmann

gegr. 1853 empfiehlt sich den Herren Verlegern zur sorgfältigsten Ausführung aller Arbeiten in Stahl- und Kupferstich, Radierung, Heliogravure, Photographie, Kupferdruck, Kolorit (die grössten Auflagen in kürzester Zeit), Galvanoplastik (nur für Kupferdruckplatten). Hochachtungsvoll Leipzig. Kunst-Anstalt von H. Gustav Brinckmann.

[662] Export-Journal.

Deutsch-englisch-französisch. Monatsschrift für Buchhandel u. Buchgewerbe. 4 H. jährlich. Anzeigen: 10 Zln. 4 M., 1/12 Seite 10 M., 1/4 S. 25 M., 1/2 S. 45 M., 1/1 S. 80 M. Beilagegebühr: 4800 Beilagen 48 M. G. Hedeler in Leipzig.

[43020] Geflügelzucht.

Rezensionsexempl. für unser Jahrbuch 1898 erbitten wir durch H. Mehrhardt's Buchhandlung in Bernburg. Geflügelzuchtverein Askania.

[42822] Firmen,

welche Lager germanistischer Litteratur unterhalten, bitten wir unsere Desideratenliste Nr. II zu verlangen. Joseph Baer & Co. in Frankfurt a/M.

Für Verleger.

[42986] Wir empfehlen unsere mit allen Neuheiten auf dem Gebiete des Buchdrucks reich ausgestattete, neuerdings bedeutend erweiterte

Buchdruckerei

zur Herstellung großer Werke, Broschüren etc. Gediegene Ausführung, Billigste Preise. Stereotypie. Eigene Buchbinderei. Königsberg i/Pr. Königsberger Hartung'sche Zeitung u. Verlagsdruckerei, Gesellschaft auf Aktien.

[22] Rest-Auflagen

und Remittenden von Werken jeden Genres suche zu kaufen und erbitte Angebote. Hamburg, Gr. Burstah 50. Adolph Henschel.

Schnell und billig

[1703] liefert Jules Peelman, 2 rue Antoine Dubois, Paris, französ. Sortiment und Zeitschriften.

[43043] Buchhandlung in Leipzig sucht einen gewandten jüngeren Herrn als Stadtreisenden gegen Fixum und Provision. Angebote unter 43043 d. d. Geschäftsstelle d. B.-V.

[27826] Med. u. jur. Zeitschriften u. Bücher kaufen Krüger & Co. in Leipzig.

Inhaltsverzeichnis.

Allgemeiner Deutscher Buchhändler-Verein, Dankagung. S. 7063. — Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. S. 7063. — Verzeichnis sämtlich erscheinender wäxer. S. 7065. — Erschienene Neuigkeiten des deutschen Musikalienhandels. S. 7066. — Kleine Mitteilungen. S. 7069. — Sprachaal. S. 7072. — Angelegelt. S. 7072-7094

- Antiqu., Chemn., 7059. Antiqu., Stand, 7057, 7089. Baedeker in Wien 7077. Baer & Co. 7094. Basjedow 7085. Bechhold in Bitt. a. R. 7081. Benziger Bros. 7092. Bertling in Danz. 7090. Beyer in Königsb. 7091. Blackwell 7090. Bloem 7078 (2). Böhmert in Dr. 7076. Bredt, G., in Le. 7092. Brindmann in Le. 7094. Buchh. d. Ostb. Jünglingsbundes 7073, 7057. Buchmann in Sibf. 7093. Calmann-Lévy 7080. Calvary & Co. 7089 (3). Carstens'sche Buchh. 7089. v. Decker's Berl. 7077. Dichterheim, Ditzsch, 7092. Dieberichs Berl. in Florenz 7083. Dieterichs Sort. in Göt. 7091. Dirnböck 7091. Drucker, Gebr., in Padua 7089. Eblermann 7074, 7080. Eisenhardt 7076. Engelhardt in Straßb. 7092. Engelhorn 7084. Fabricius in Götting. 7091. Fassbender 7090, 7091. Fernau 7092. Finsterlin, P., 7091. Firnhaber 7077. Fischer, S., in Brin. 7082. Fischhaber 7087. Fod 7091. Freiesleben's Nachf. 7091. Fröhlich in Brin. 7090. Gabriel in Bad. 7092. Geflügelzuchtverein Askania 7094. Genfel in Bhop. 7091. Gerlach & Sch. 7086. Geschäftsstelle „Unser Hausarzt“ 7079. Geat, J. St., 7091. Gollmann in Tropp. 7091. Goetsch 7078. Gravenr 7090. Greiner & Wf. 7076. Grebel & Co. 7089. Grieben in Brin. 7072. Grill's Hofb. 7073. Grosse in Glauch. 7075. Grüninger in Ein. 7093. Hellwig'sche Buchh. 7091. Hentsch 7091. Haake in Le. 7085. Halbzig in Mitt. 7091. Harraßewitz 7089. Hartung'sche, Königsberger Stg., 7094. Hauptvogel 7090. Hedeler 7094. Heerdegen-Barbed 7091. Hensdel & Co. 7081. Hennings in Br. 7081. Henschel, A., in Ga. 7094. Herold in Ga. 7089. Herrmann in Juidan 7090. Herzog in Karau 7093. Hierlemann 7089. Hirschwald, A., in Brin. 7078. Hoffmann, Gebr., in Le. 7094. Hoppl in Mail. 7082. Huber's Berl. in Frauenf. 7083. Hübscher & T. 7091. Huhn in Cassel 7089. Janke in Brin. 7082. Jond & P. 7090. Kämmerer in Dr. 7073. Keil in Rud. 7092. Kistler in Le. 7092. Kinge & Str. 7089. Kocher 7089. Kochler, R. F., in Le. 7073. Kochler, Hartort. in Le. 7074. 7075. Krüger 7087. Krüger & Co. 7094. Kühl, W. F., in Brin. 7091. Kühn's Abvcl. in Br.-G. 7088. Kühn, R., in Brin. 7089. Kührtmann in Dr. 7080. Lambert, W., in Thorn 7089. Landowst. 7087. Lehmann in Danz. 7090. Lehmann in Dr. 7078, 7089. Lehmann's Berl. in Br. 7092. Lehmann, W., in Br. 7092. Lefter in Gnd. 7073. Lenz 7088. Litz in Le. 7092. Low & Co. 7094. Lunbequist 7088. Mal in Brin. 7091. Marquardsen in Kiel 7090. Martin in Wien 7090. Matthes in Le. 7090. May & Comp. 7091. Minning 7090. Mittler & S. 7091. Morgenstern in Brsl. 7089. Mofse in Le. 7092. Müdenberger 7079. Müller in Amst. 7089. Nagel in Brin. 7078. Neß Berl. in Stu. 7092. Opeß, A., 7087. Paetzl, G., 7081. Paul in Bonn 7073. Peelman 7094. Perles 7090. Peterson in Brsl. 7087. Prausnik, W., 7090. Preiser in Sib. 7073. Ranschburg 7090. Remer in Göt. 7087. Renger'sche Buchh. 7093. Rommerskirchen 7090. Rümmler & J. 7093. Rouge's Nachf. 7099. Rosenthal, J., in Br. 7090. Rosenthal, R., in Br. 7073. Rothader 7089. Rüggel & R. 7091. Runge in Brin.-Sch. 7089. Sarasin 7072. Schaffstein & Co. 7088. Schambach in Dr. 7073. Schaumburg in Stade 7090. Scherl 7087. Schimmelwitz 7091. Schletter in Brsl. 7088. Schmidt, G., in Ddb. 7092. Schmidt in Halle 7088. Schmittner in Hirth 7088. Schmitz & D. 7091. Schoenfeldt in Brin. 7076. Schulbuch. in Brin. 7088. Seiber 7090. Seiting in Br. 7089. Seligsberg in Bayr. 7087. Sembill 7091. Serig'sche Buchh. 7090. Siegmund, R., in Brin. 7090. Siegmund, W., in Le. 7093. Singer in Straßb. 7090. Springer in Brin. 7081, 7085, 7088. Stabel 7091. Stargardt 7090. Stande 7073 (2). Stechert in R. P. 7089. Stoll in Brsl. 7091. Steinrück 7089. Tischer in Kati. 7087. Tausch, W., 7081. Tausch & Co. 7091. Tauffig 7091. Teichner & Fr. 7092. Trewenbt 7085. Trofen 7090. Tzietmeyer, A., in Le. 7091. Verl. „D. N. Bispfart“ 7085. Verl. d. Igl. Int. Bureau in Brin. 7082. Verl. d. Wege u. Ziele 7093. Verlagshaus u. Druckerei A.-G. in Ga. 7079. Verlags-Anst., Ditzsch, in Stu. 7093. Violet 7072. Voigt's Nachf. in Wiesb. 7091. Goldmar 7073. Vob in Ga. 7077, 7091. Wallmann 7089. Wasmuth 7090. Weber, D., in Le. 7079. Weigel, D., in Le. 7090. Wigand, W. F., in Cassel 7090. Witt 7073. Wolter in Kati. 7080. Zipperer 7075.

Verantwortlicher Redakteur: Max Evers. — Verlag: Geschäftsstelle des Vereins der Deutschen Buchhändler (W. Thomälen, Geschäftsführer). — Druck: Ramm & Seemann. Sämtlich in Leipzig. Deutsches Buchhändlerhaus, Hospitalstraße.